



RADREISE MIT REISELEITUNG

Mallorca zauberhaft – der Süden

Per Rad entdecken wir die bisher wenig bekannten Winkel des südlichen Mallorcas. Unser Standort Colònia de Sant Jordi wird zu Recht „die Karibik Mallorcas“ genannt. Der kleine beschauliche Fischerort ist umgeben von vielen kleinen Buchten mit feinen Sandstränden und kristallklarem Wasser. Der angrenzende Naturstrand Es Trenc, einer der wenigen kaum berührten Strände der Insel, lädt nach den Radtouren zum Baden ein.

Highlights:

- Feine Sandstrände
- Leichte Radtouren
- Klosterberge Randa und San Salvador

SO WOHNST DU:

Hotel: Das moderne, familiär geführte Boutique Hostel Colonial verfügt über 11 Zimmer. Das selbstgemachte Eis, welches im Hostel verkauft wird, genießt einen exquisiten Ruf im Ort. Du solltest es unbedingt probieren.
Zimmer: Zimmer mit Sat-TV, Kühlschrank und Klimaanlage/Heizung. Zusätzlich zu den Zimmern im Hostel stehen uns zwei Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (ohne Klimaanlage) in einem geräumigen Apartment im Nachbargebäude zur Verfügung. Neben den beiden Schlafzimmern gibt es in dem Apartment einen gemeinsamen Aufenthaltsraum mit Balkon sowie zwei Badezimmer.

Verpflegung: Das Frühstück und das Abendessen mit Menü sind von der Eigentümerfamilie hausgemacht.

Lage: Das Boutique Hostel Colonial liegt im Ferienort Colònia de Sant Jordi ca. 200 m vom Fischerhafen, der Promenade und dem Sandstrand entfernt.

TOURENCHARAKTER:

Wir bieten dir 5 Radtouren von 44 bis 56 km Länge an. Die leicht hügeligen Touren führen meist über kleine, wenig befahrene Sträßchen und befestigte Wege.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Palma de Mallorca und Transfer zu unserer Unterkunft.

2. Tag: ca. 44 km, Südküste

Unsere erste Radtour führt uns Richtung Südosten zur Piratenbucht Cala S'Almunia mit grandiosem Blick über die Steilküste zum Südkap. Weiter geht es zu einer der schönsten Badebuchten der Insel, der Cala Lombards. Zurück radeln wir durch reizvolle Ortschaften wie Ses Salines bis zum Hotel.

3. Tag: ca. 56 km, Randa

Transfer auf den geschichtsträchtigen und reizvoll gelegenen Klosterberg Randa. Nach einer kurzen Besichtigung geht es mit dem Rad langsam abwärts über Algaida nach Lluçmajor mit seinem alten Ortskern und den engen Gassen. Auf kleinen, einsamen Sträßchen radeln wir zurück zum Hotel.

4. Tag: ca. 55 km, Campos

Wir radeln durch die bäuerlich geprägte Umgebung von Campos mit seinem romantischen Weg der Mühlen. Campos ist ein sehr ursprüngliches Städtchen im Hinterland. Zur Mittagspause bietet sich eine landestypische Tapas-Bar an. Auf dem Rückweg machen wir einen Abstecher zum Naturstrand Es Trenc, um den Tag mit einem erfrischenden Bad im Meer ausklingen zu lassen.

5. Tag: Erholungstag

Zeit für einen Strandtag. Oder wie wäre es mit einem fakultativen Ausflug zur abenteuerlichen Insel Cabrera?

6. Tag: ca. 45 km, San Salvador

Morgens zunächst Transfer zum herrlichen Aussichtsberg San Salvador. Von hier aus fahren wir an der Stadt Felanitx vorbei und weiter durch das interessante Städtchen Santanyí zurück nach Colònia de Sant Jordi.

7. Tag: ca. 48 km, Cala Figuera

Unsere letzte Tour führt uns über das lebendige Santanyí zum beliebten Fischerort Cala Figuera. Sein bezaubernder Charme ist ein schöner Höhepunkt unserer Reisewoche.

8. Tag: Abreisetag

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

● = Standort

MITTELMEER



6261R

ca. 30 km

8

Tage

8-18



1-2



e bike



Reise-Nr.: 6261R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
27.04. - 04.05.	1.355	25.05. - 01.06.	1.425
11.05. - 18.05.	1.355	28.09. - 05.10.	1.395
18.05. - 25.05.	1.425	05.10. - 12.10.	1.395

Zuschläge (pro Person):

- Einzelzimmer: 100
- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung im Haupthaus: 180
- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung im Apartment: 130
- Hinweis: Zwei Doppelzimmer zur Alleinbenutzung im Apartment teilen sich einen gemeinsamen Wohnraum, jeweils mit eigenem Badezimmer mit Dusche/WC.

Zuschlag Elektrorad: 130

- auf Anfrage, nach Verfügbarkeit
- begrenzte Kapazitäten

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

- Düsseldorf, Frankfurt, München: 0
- Berlin, Hamburg, Köln, Stuttgart: 50
- 18.05. Hamburg, München, Stuttgart: 150
- 25.05. München, Stuttgart: 150

Weitere deutsche Abflughäfen: 150

- Österreich, Schweiz: 175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, der Lufthansa Group, Marabu, Ryanair, Sundair, TUfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- CO₂-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers auf Mallorca
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Touristensteuer
- Radmiete (21-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Hinweis:

- In Spanien besteht Helmpflicht!

Du solltest unbedingt das selbstgemachte Eis vom Hostel probieren. Ein echter Geheimtipp!



RADREISE MIT REISELEITUNG

Ländliche Idylle auf mallorquinischer Finca

Schließe die Augen und stelle dir Folgendes vor: Radtouren mit mediterranem Flair, vorbei an einsamen Fincas und bekannten Marktflecken wie Santa María und Sineu. Typische Köstlichkeiten stärken uns bei einem Picknick in dieser traumhaften Landschaft des ursprünglichen Mallorcas. Am Ende des Tages genießen wir auf unserer gemütlichen Finca einen guten einheimischen Tropfen.

Highlights:

- Ursprüngliches Mallorca
- Familiär geführtes Landhotel
- Mallorquinische Köstlichkeiten

SO WOHNEN WIR:

Finca: Das ehemalige Landgut wurde zu einem Hotel mit gehobenem Standard umgebaut, der Finca Es Quatre Cantons. Das beeindruckende Wohnhaus verfügt über einen großen Garten mit Pool und Sonnenterrasse.

Zimmer: 14 charmante Zimmer, aufgeteilt in Suiten und Doppelzimmer, die sich in Größe und Einrichtung unterscheiden. Alle verfügen über einen separaten Eingang, Terrasse, Badezimmer, Heizung, Klimaanlage, Telefon, WLAN, Sat-TV, Mietsafe und Minibar.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen im Hotel.

Lage: Nur wenige Kilometer von dem Weinörtchen Binissalem und dem herrlichen Marktplatz entfernt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Buenos días Mallorca!

Flug nach Mallorca und Transfer zur Finca.

2. Tag: ca. 43 km, Alaró

Die erste Radtour führt uns von Binissalem aus durch das Hinterland von Consell über den Weinort Santa María nach Alaró zu Füßen der Tramuntana. Nach einer Pause geht es über die Orte Lloseta, Biniamar und Inca zurück.

3. Tag: ca. 67 km, Lluçmajor

Zunächst fahren wir mit dem Rad über Biniali nach Algaida und weiter ins landwirtschaftlich geprägte Lluçmajor. Anschließend geht es über Montuiri mit seinen gut erhaltenen Mühlen und an Pina und Sencelles vorbei zurück zu unserer Finca.

4. Tag: ca. 47 km, Playa de Palma

Die heutige Radtour führt uns über Santa Eugènia und San Jordi an die Playa de Palma mit den berühmten Stränden. Hier gönnen wir uns eine kleine Pause am Meer. Anschließend fahren wir immer am Wasser entlang bis zur berühmten Kathedrale von Palma. Rücktransfer zur Finca.

5. Tag: ca. 54 km, Sineu

Von der Finca aus radeln wir über Biniali und Ruberts nach Sineu. Hier ist mittwochs immer ein großer, beliebter Wochenmarkt, welchen wir besuchen. Zurück fahren wir über die uralten Dörfer Lloret, Costitix und Sencelles. Die Weinfelder, die auf unserer Route liegen, stimmen uns auf unsere Weinprobe unweit unserer Finca ein.

6. Tag: Zur freien Verfügung

Zeit zum Relaxen oder für eine fakultative Radtour von Deia über Valldemossa zurück zur Finca.

7. Tag: ca. 49 km, Alcúdia

Abschlussfahrt an die Nordküste Mallorcas. Über Búger und Sa Pobla erreichen wir bei Alcúdia die Playa de Muro. Nach einem kurzen Abstecher mit Gelegenheit zum Baden geht es zurück in den Hafen von Alcúdia zur Abgabe der Räder. Transfer zur Finca.

8. Tag: Hasta la vista!

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.



Reise-Nr.: 6294R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
30.03. - 06.04.	1.775	04.05. - 11.05.	1.725
13.04. - 20.04.	1.725	05.10. - 12.10.	1.795
27.04. - 04.05.	1.725		

Zuschläge (pro Person):

• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	190
• Suite (nur 2er-Belegung möglich):	80
Zuschlag Elektrorad:	120
• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit	

Abflug (nach Verfügbarkeit):

	Zuschlag:
• Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Köln, Stuttgart:	50
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, der Lufthansa Group, Ryanair, Sundair, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers auf Mallorca
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Weinprobe
- Touristensteuer
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Tourencharakter:

Die 5 Radtouren zwischen 43 und 67 km führen überwiegend über kleine und wenig befahrene Sträßchen im Herzen Mallorcas. Leicht hügelig.

Hinweis:

- In Spanien besteht Helmpflicht!

Suchst du Ruhe abseits vom Touristentrubel? Dann komm mit auf diese Reise!



Reise-Nr.: 6263R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
04.05. - 11.05.	1.575	21.09. - 28.09.	1.765
18.05. - 25.05.	1.645	12.10. - 19.10.	1.645
01.06. - 08.06.	1.715		

Einzelzimmer-Zuschlag: 230
 • Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Düsseldorf, Frankfurt, München:	0
• Berlin, Hamburg, Köln, Stuttgart:	50
• 18.05. Hamburg, München, Stuttgart:	150
• 12.10. Düsseldorf, Frankfurt, Köln:	150
Weitere deutsche Abflughäfen:	150
Österreich, Schweiz:	175

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Easyjet, der Lufthansa Group, Marabu, Ryanair, Sundair, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Palma de Mallorca und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers auf Mallorca
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Touristensteuer
- Radmiete (Elektrorad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Hinweis:

- In Spanien besteht Helmpflicht!

Gut zu wissen:

Das Hotel Canyamel Park bietet ein separates Büfett mit ausschließlich glutenfreien Speisen an.



Pause an der Promenade von Cala Millor

Mallorcas Osten per E-bike

Mallorca hat viele Facetten. Gerade für Radfahrer, die auch gerne am Strand relaxen, ist der Osten eine der besten Regionen, um beide Leidenschaften zu verbinden. Auf dieser Reise stellen wir dir interessante und weniger bekannte Routen dieser Region vor. Unsere sportlichen Radtouren führen uns auf unseren E-Bikes in das ländliche Mallorca, zu kleinen Fischerorten und an die bekannteren Badestrände.

Highlights:

- Strahlende Strandwelten
- Gepflegtes Vier-Sterne-Hotel
- E-Bike-Miete inklusive

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Das Vier-Sterne-Hotel Canyamel Park („adults only“-Hotel) verfügt über ein Restaurant und eine Bar, deren Panoramafenster einen schönen Blick in den Garten und auf den Swimmingpool ermöglichen. Nach den Radtouren können wir uns im Hallenbad oder in der Sauna entspannen. Im Beauty-Bereich werden verschiedene Anwendungen wie Massagen und Körperbehandlungen gegen Gebühr angeboten.

Zimmer: 131 Doppelzimmer mit Klimaanlage/Heizung, Telefon, TV, Föhn, Mietsafe, Minibar (gegen Gebühr) und Balkon.

Verpflegung: Frühstück und Abendessen im Hotel.

Lage: Das Hotel liegt im Osten der Insel Mallorca, im Ort Canyamel. Pinien säumen den Weg zum nur wenige Meter entfernten feinen, weißen Sandstrand. Hier können wir in der Früh den herrlichen Sonnenaufgang oder nach den Radtouren das Bad im Meer genießen.

TOURENCHARAKTER:

Die 5 Radtouren von 37 bis 71 km Länge führen uns über hügelige, gut ausgebaute, asphaltierte Landstraßen. Die Königsetappe am letzten Tag ist mit 71 Kilometern zwar recht lang, verläuft dafür aber tendenziell bergab über leicht hügeliges Gelände.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Anreise**

Flug nach Mallorca und Transfer zum Hotel (ca. 1 Std.).

2. Tag: ca. 37 km, Cala Ratjada

Unsere erste Radtour führt uns vom Hotel aus zur verträumten Cala Mesquida und von dort weiter in den lebendigen Touristenort Cala Ratjada. Unterwegs machen wir Halt im malerisch gelegenen Capdepera mit vielen einladenden Bars.

3. Tag: ca. 52 km, Colonia de San Pedro

Fahrt mit dem Bus nach Artá, ein mittelalterliches Städtchen im Osten Mallorcas. Wir radeln durch einsame und kaum besiedelte Landstriche über das Dorf San Lorenzo bis zum Fischerort Colonia de San Pedro. Rücktransfer zum Hotel.

4. Tag: ca. 47 km, Ermita de Belén

Heute radeln wir in das geschichtsträchtige Artá und weiter mit einigem Anstieg zur bekannten, aber einsam gelegenen Ermita de Belén. Hier genießen wir einen unbeschreiblichen Blick über die Bucht von Alcúdia.

5. Tag: Zur freien Verfügung

Wie wäre es mit einem Ruhetag am Strand von Canyamel, Erkundungen auf eigene Faust mit dem E-Bike oder einem kurzen Küstenspaziergang (ca. 30 Min.) zu den Höhlen von Artá?

6. Tag: ca. 45 km, Porto Petro

Transfer nach Manacor, der zweitgrößten Stadt Mallorcas und Zentrum der Perlen-Produktion. Von dort starten wir unsere vierte Radtour über die verschlafenen Orte Son Macia und Horta vorbei an Felanitx bis nach Porto Petro. Rücktransfer zum Hotel.

7. Tag: ca. 71 km, Randa

Transfer zum Ort Randa. Die Königsetappe führt uns von Randa quer über die Insel vorbei an Manacor und Son Servera zurück nach Canyamel.

8. Tag: Abreisetag

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Lieber Kanaren statt Balearen?
 Dann schau Dir die Radreise
 6244R auf Lanzarote und Fuerte-
 ventura auf wikinger.de an!



Cap de Cavalleria

RADREISE MIT REISELEITUNG

Menorca – die unbekannte Schöne

Die Insel Menorca ist bis heute ein Geheimtipp. Die zweitgrößte Insel der Balearen konnte sich ihre Ursprünglichkeit und ihre unter Schutz gestellten Naturschönheiten bewahren. Weite Wald- und Weideflächen, Pinienhaine, alte Olivenbäume, weidende Kühe, Steinmauern und hübsche Städtchen säumen unseren Weg. Abwechslungsreich stellt sich die lange Küste dar: Steilküsten, unberührte Buchten mit Sandstränden und türkisblaues Wasser.

Highlights:

- Naturbelassene, einsame Strände
- Historisches Städtchen Ciutadella
- Kleines, familiäres Hotel

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Unser kleines familiäres Hotel Bahia verfügt über 13 Zimmer und ein Restaurant mit großer Terrasse mit Panoramablick über die Bucht.

Zimmer: Heizung/Klimaanlage, TV, WLAN und Telefon
Verpflegung: Frühstück und Abendessen mit Vorspeisen und zwei Hauptgängen zur Auswahl im Hotelrestaurant.

Lage: Das Hotel liegt oberhalb der Badebucht Cala Santandria mit kleinem, weißen Sandstrand. In die nahe gelegene ehemalige Inselhauptstadt Ciutadella fahren regelmäßig Linienbusse. In der Altstadt erwartet dich eine typisch spanische Atmosphäre: historische Bauten, verwinkelte Gassen, Kopfsteinpflaster, Paläste und die Kathedrale.

TOURENCHARAKTER:

Die 5 Radtouren von 30 bis 45 km Länge führen über verkehrsarme Nebenstraßen, teils auch über unbefestigte Feldwege. Menorca hat zwar keine hohen Berge, ist dafür aber recht hügelig.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Mahón und Transfer zum Hotel.

2. Tag: ca. 40 km, Nordwesten

Zunächst besuchen wir das nahegelegene, charmante Ciutadella. Wir radeln anschließend durch den

Nordwesten der Insel zur Cala Morell mit ihrer vorgeschichtlichen Höhlenanlage sowie zum Naturschutzgebiet von La Vall mit unberührten Sandstränden.

3. Tag: ca. 30 km, Südosten

Von Alaior radeln wir auf dem Camí d'en Kane, der ehemaligen Hauptstraße Menorcas, nach Mahón und nehmen uns Zeit für die quirilige Hauptstadt. Anschließend radeln wir zu der vorgeschichtlichen Tempelanlage von Trepuçó. Weiter geht es geruhsam zwischen Trockenmauern auf Radwegen und kleinen Nebenstraßen zur Südküste bis Binibequer Vell, einer kleinen Feriensiedlung mit einer schönen Badebucht. Rücktransfer zum Hotel.

4. Tag: ca. 40 km, Norden

Transfer nach Es Mercadal. Von dort aus erkunden wir die hügelige Landschaft und die schönen Badebuchten rund um das Cap de Cavalleria und genießen das abwechslungsreiche, schöne Panorama. Das Fischerdorf Fornells an der Nordküste bildet den erholsamen Zielpunkt dieser Tour.

5. Tag: ca. 45 km, Nordosten

Von Es Mercadal folgen wir noch einmal dem Camí d'en Kane über die Hügel Menorcas, dann ab Alaior kleinen Nebenstraßen bis zum Nordostkap von Favàritx. Unsere Radtour endet am Hafen von Mahón. Transfer zurück zum Hotel.

6. Tag: Erholungstag

... zum Stadtbummel durch Ciutadella oder Relaxen am Strand.

7. Tag: ca. 45 km, Südwesten

Heute entdecken wir einen Teil des großen Naturschutzgebietes im Südwesten mit seinen größtenteils unbauten Buchten und Stränden. Auf Nebenstraßen erreichen wir unter anderem die Cala Macarella.

8. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug bzw. individuelle Verlängerung.



Reise-Nr.: 6285R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
28.04. - 05.05.	1.655	02.06. - 09.06.	1.655
19.05. - 26.05.	1.655	29.09. - 06.10.	1.655
26.05. - 02.06.	1.655	27.10. - 03.11.	1.625

Einzelzimmer-Zuschlag: 140

Zuschlag Elektrotaxi: 100

• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

Termine 28.04. - 29.09.

• Düsseldorf, Köln, München: 0

• Frankfurt, Stuttgart: 75

• 19.05. + 26.05. Frankfurt, München, Stuttgart: 150

Weitere deutsche Abflughäfen: 150

Österreich, Schweiz: 200

Termin 27.10.

• Frankfurt: 0

Weitere deutsche Abflughäfen: 200

Österreich, Schweiz: 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia, der Lufthansa Group, Ryanair, TUIfly oder Vueling Airlines in der Economyclass nach Mahón und zurück (teilweise mit Umstieg in Deutschland oder Spanien)
- CO₂-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers auf Menorca
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Touristensteuer
- Radmiete von Tag 2 bis 7 (wahlweise 21-Gang-Mountainbike oder 21-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Hinweis:

- In Spanien besteht Helmpflicht!

Möchtest du lieber individuell quer über die Insel radeln? Dann schau dir die Reise 7332R auf wikinger.de an!



Reise-Nr.: 6110R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
28.04. - 10.05.	2.655	15.09. - 27.09.	2.655
12.05. - 24.05.	2.655	29.09. - 11.10.	2.655
26.05. - 07.06.	2.655		

Einzelzimmer-Zuschlag:	430
Zuschlag Elektrorad:	360
• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten	

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	200
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Málaga und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Andalusien
- 12 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 12 x Frühstück, 9 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (8 geführte Radtouren)
- Eintrittsgebühr in die Gartenanlagen der Alhambra (ohne Nasridenpaläste)
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug für max. 2 Personen Tag 2, 3, 4, 6, 8 und 9 (vom Fahrer gefahren) und an Tag 10 und 12 (vom Reiseleiter gefahren)
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 12
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Wir übernachten 8-mal in Mittelklassehotels, 2 Nächte sind wir in zu schönen Zimmern umgebauten Höhlenwohnungen untergebracht. Die letzte Nacht verbringen wir in einem Hotel am Meer in der Hafenstadt Almuñecar. Abends essen wir entweder in den Hotels oder auswärts in ausgewählten Restaurants.

Tourencharakter:

Die 8 geführten Radtouren finden überwiegend auf verkehrsarmen, asphaltierten Nebenstraßen statt, gelegentlich auch auf gut befestigten Naturwegen. Einmal fahren wir auf Vías Verdes (stillgelegten Bahnstrecken). Die Touren sind zwischen 31 km und 56 km lang, mit mäßigen Höhenunterschieden. Bei allen Radtouren ist ein Begleitfahrzeug dabei.

Hinweis:

- In Spanien besteht Helmpflicht!

**RADREISE MIT REISELEITUNG**

Andalusien – auf den Spuren der Mauren

Sonne über einer einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft, Sonne auch in den Herzen der Menschen, in der Seele, der Musik, den Köstlichkeiten – man spürt sie, schmeckt sie, fühlt und hört sie. Lebensfreude überall, die ansteckt, unter die Haut geht, Lebensgeister weckt – gute Voraussetzungen, um einzutauchen in Landschaften voller Schönheit und Vielfalt und in die Welt pulsierender Städte, architektonischer Meisterleistungen und maurischer Traditionen.

Highlights:

- **Maurische Städte:** Sevilla, Córdoba und Granada
- **Zwei Übernachtungen im Höhlenhotel**
- **Besuch der berühmten Gärten der Alhambra**

REISEVERLAUF:**1. Tag: Buenos días España**

Flug nach Málaga und Transfer nach Zahara de los Atunes. (2 Ü/A)

2. Tag: ca. 41 km, auf die Räder

Von Zahara radeln wir entlang der Küste über den traditionellen Fischereihafen Barbate durch ein Naturschutzgebiet nach Caños de Meca. In unmittelbarer Nähe lädt der schöne Strand am Leuchtturm von Kap Trafalgar zu einer Pause ein, bevor es ins idyllische, weiße Dorf Vejer de la Frontera geht. Zeit zum Erkunden des Ortes und später Taxitransfer zurück zum Hotel. (F, A)

3. Tag: ca. 52 km, Ronda

Per Bus und Rad fahren wir entlang der beeindruckenden weißen Dörfer durch die Sierra de Grazalema bis nach Ronda. Die Stadt hat eine sehenswerte Altstadt und thront erhöht auf einem Felsplateau über der Tajo-Schlucht. (1 Ü/F, A)

4. Tag: ca. 31 km, weiße Dörfer

Transfer in die Berge in der Nähe von Ronda. Radtour durch Korkeichenwälder und weiße Dörfer nach Ubrique. Transfer nach Sevilla. (2 Ü/F, A)

5. Tag: Freizeit in Sevilla

Der Tag in Sevilla steht zur freien Verfügung. Wie wäre es z. B. mit der Besichtigung des Alcázar-Palastes oder der Kathedrale? Ein Bummel durch die engen Gassen der

Altstadt und die leckeren Tapas, für die Sevilla berühmt ist, lassen uns in das Leben dieser Stadt eintauchen. (F)

6. Tag: ca. 55 km, Córdoba

Der Bus bringt uns nach Carlota bei Ecija. Ab hier radeln wir in der Guadalquivir-Ebene auf Nebenstraßen durch Olivenhaine bis nach Córdoba (UNESCO-Weltkulturerbe). (2 Ü/F, A)

7. Tag: Zur freien Verfügung

Am Vormittag ist Zeit für die fakultative Besichtigung der Mezquita. (F)

8. Tag: ca. 37 km, Guadix

Transfer zum Hotel in Benalua (Guadix), das durch die einzigartigen Höhlenwohnungen bekannt ist. Kurze Fahrt nach La Calahorra, um mit den Rädern über Guadix zurück zum Hotel zu fahren. (2 Ü/F, A)

9. Tag: ca. 56 km, um Guadix

Radtour von Gor durch die wüstenartige Landschaft der Hoya de Guadix über die Dörfer Gorafe und Alicun de Los Baños zum Hotel. (F, A)

10. Tag: ca. 35 km, Granada

Nach einem kurzen Transfer führt unsere Radtour durch die Täler der nördlichen Sierra Nevada bis kurz vor Granada. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. (2 Ü/F, A)

11. Tag: Ein Tag in Granada

Ein Besuch der berühmten Alhambra steht heute auf dem Programm. Wir besichtigen die Buranlage Alcazaba und die Gartenanlage Generalife. Wer mag, kann anschließend fakultativ die Nasridenpaläste von innen anschauen oder einen Bummel durch die malerische Altstadt Granadas machen. (F)

12. Tag: ca. 42 km, Almuñecar

Transfer zur Hochebene Alto del Legionario südlich der Stadt. Wir radeln durch die unberührte, wilde Landschaft der Sierra Tejeda und Almirajara. Unser Ziel ist die alte Hafenstadt Almuñecar. (1 Ü/F, A)

13. Tag: Adiós España

Transfer zum Flughafen und Rückflug. (F)



RADREISE MIT REISELEITUNG

Costa Vicentina – von Lissabon an die Algarve

Lissabon, eine der schönsten Hauptstädte Europas, ist der ideale Startpunkt für eine Radtour entlang Portugals unberührter Westküste. Wir radeln an Korkeichen vorbei durch die Landschaft des Alentejo gen Süden. Die schönsten Küstenetappen genießen wir auf dem Rad. Die Besiedlung nimmt ab, der Naturgenuss zu. Idyllische Naturparks, traumhafte Küstenabschnitte, steile Felsen, einsame Buchten und Strände warten darauf, von uns entdeckt zu werden.

Highlights:

- Bezaubernde Metropole Lissabon
- Traumhafte, ursprüngliche Küste

SO WOHNEN WIR:

Wir wohnen überwiegend in Mittelklassehotels. Das Frühstück nehmen wir in den Hotels ein. Abends essen wir entweder auswärts in ausgewählten, landestypischen Restaurants oder in den jeweiligen Hotels.

TOURENCHARAKTER:

Die 5 Tagestouren sind zwischen 27 und 68 km lang. Sie führen durch hügeliges Gelände auf asphaltierten, meist ruhigeren Nebenstraßen. Die Radtour an Tag 5 ist recht einfach zu fahren. Die Etappen der Tage 7 und 8 sind etwas anspruchsvoller und entsprechen somit der Radkategorie 2. Hier sind einige Steigungen zu bewältigen und wir fahren jeweils ca. 10 bis 15 km über unbefestigte Feld-/Schotterwege.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bom dia, Lissabon!

Ankunft in Lissabon und Transfer zum Hotel. (2 Ü/A)

2. Tag: Lissabon

Am Vormittag machen wir einen gemeinsamen Stadtspaziergang durch die Altstadt von Lissabon. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung für einen Stadtbummel oder einen fakultativen Ausflug mit der Bahn ins nahegelegene Sintra. Abends besteht die Möglichkeit, ein Fado-Konzert (fakultativ) zu besuchen. (F)

3. Tag: ca. 29 km, Évora

Morgens Bustransfer nach Arraiolos im Herzen des Alentejo gelegen. Nach der Radvergabe radeln wir

unsere erste Etappe auf einer stillgelegten Bahntrasse bis nach Évora. Sie ist eine der schönsten, historischen Städte des Alentejo. Am Nachmittag Freizeit zum Erkunden der Altstadt. (1 Ü/F, A)

4. Tag: ca. 67 km, Alcácer do Sal

Durch wenig besiedelte Landschaft, die von „Montados“, den hier typischen Korkeichenhainen geprägt ist, radeln wir weiter. Bei Alcácer do Sal spüren wir die unmittelbare Nähe des Atlantiks. (1 Ü/F, A)

5. Tag: ca. 27 km, Vila Nova de Milfontes

Der Zug oder Bus bringt uns bis nach Sines. Auf beeindruckenden Küstenabschnitten mit herrlichen Ausblicken geht es von dort auf dem Rad bis nach Vila Nova de Milfontes. (2 Ü/F, A)

6. Tag: Entspannen

Freier Tag. Zeit zum Relaxen an einem der schönen Strände der Umgebung, für eine fakultative Kanutour oder eine Wanderung entlang der Steilküste. (F)

7. Tag: ca. 68 km, Aljezur

Die heutige Etappe verspricht Natur pur. Im südöstlichen Teil des Naturparks Alentejo wird Radfahren zum reinsten Naturerlebnis. Wir können uns nicht sattsehen an diesem herrlichen, unberührten Stück Portugal, bevor wir im maurischen Städtchen Aljezur ankommen. (1 Ü/F, A)

8. Tag: ca. 61 km, Cabo de São Vicente

Auf dem Weg zum Cabo de São Vicente, dem südwestlichsten Punkt Europas, pausieren wir an einem der naturbelassenen Strände. Anschließend geht es weiter bis zu unserem Hotel in Albufeira. (2 Ü/F, A)

9. Tag: Freier Tag in Albufeira

Zu empfehlen ist eine Wanderung entlang der Steilküste oder ein Strandtag an den schönen Stränden Praia da Ponta Grande oder Praia da Coelha. Die Räder stehen für eigene Erkundungen bis 14 Uhr zur Verfügung. (F, A)

10. Tag: Adeus, Portugal!

Transfer zum Flughafen Faro und Rückflug nach Deutschland. (F)



Reise-Nr.: 6326R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
25.04. - 04.05.	2.125	30.05. - 08.06.	2.165
05.05. - 14.05.	2.125	06.06. - 15.06.	2.165
09.05. - 18.05.	2.125	12.09. - 21.09.	2.165
16.05. - 25.05.	2.165	22.09. - 01.10.	2.165
19.05. - 28.05.	2.165	03.10. - 12.10.	2.165
26.05. - 04.06.	2.165	13.10. - 22.10.	2.125

Einzelzimmer-Zuschlag: 350

Zuschlag Elektrod: 260

• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• Frankfurt: 0

• 22.09. München: 0

Weitere deutsche Abflughäfen: 200

Österreich und Schweiz: 250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit der Lufthansa Group oder TAP Air Portugal in der Economyclass nach Lissabon und zurück von Faro
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Portugal
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 9 x Frühstück, 7 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug für max. 2 Personen an Tag 5, 7 und 8 (vom Reiseleiter gefahren) und an Tag 3 und 4 (vom Fahrer gefahren)
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wikingergepäcktasche) von Tag 3 bis 9
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

Sehr schöne Reise um einen ersten Eindruck von Portugal zu bekommen.

Wir hatten einen hervorragenden Reiseleiter, der uns sehr persönlich Portugal näher gebracht hat. Der beschriebene Schwierigkeitsgrad 1 - 2 ist voll zutreffend.

- Jörg S., Wiking-Gast

Weitere Impressionen zur Reise 6326R findest du auf wikinger.de



Reise-Nr.: 6761R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
21.04. - 02.05.	2.645	02.06. - 13.06.	2.645
05.05. - 16.05.	2.645	01.09. - 12.09.	2.645
19.05. - 30.05.	2.645	15.09. - 26.09.	2.645

Einzelzimmer-Zuschlag:	490
Zuschlag Elektrorad:	320
• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten	

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	200
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Marseille und zurück von Barcelona
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Frankreich/Spanien
- 11 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 11 x Frühstück, 9 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (9 geführte Radtouren)
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug für max. 2 Personen bei allen Radetappen
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wiking-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 10
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

So wohnen wir:

In Marseille und Barcelona beziehen wir Stadthotels. An den weiteren Standorten übernachten wir in kleineren, landestypischen und familiengeführten Hotels, die der Zwei- und Drei-Sterne-Kategorie angehören. Das Frühstück nehmen wir in den Hotels ein. Außer in Olot essen wir am Abend auswärts in ausgewählten, landestypischen Restaurants.

Tourencharakter:

Die Tagestouren zwischen 31 und 87 km führen in den ersten Tagen durch flaches Gelände mit sehr wenig Steigungen. An Tag 3, 4, 5 und 6 fahren wir meist auf unbefestigten Wegen durch das Rhône-Delta und entlang des Canal du Midi bzw. Canal Robine. An Tag 7 und 8 sind einige Steigungen zu bewältigen und an Tag 9 und 10 geht es auf guten, unbefestigten Radwegen entlang einer alten Eisenbahnstrecke zum Mittelmeer.

Weitere Radreisen in Frankreich findest du unter wiking.de/reisefinder.

**RADREISE MIT REISELEITUNG**

Von Marseille nach Barcelona

Die Radtour von Marseille nach Barcelona verspricht nicht nur die vielseitigen Reize zweier Weltstädte am Mittelmeer, sondern besticht auch durch die vielen kleinen Orte dazwischen. Aufgereiht wie Perlen, empfangen uns der mediterrane Charme kleiner französischer Orte direkt am Meer und die ländliche Idylle im malerischen Hinterland. Wir genießen die französische Gastlichkeit und lassen uns ebenso vom spanischen Temperament mitreißen.

Highlights:

- Zwei Traumstädte am Mittelmeer
- Französische Lebensart
- Spanisches Temperament

REISEVERLAUF:**1. Tag: Anreise**

Flug nach Marseille und Transfer zum Hotel nahe der Altstadt. Je nach Flugzeit unternehmen wir einen ersten gemeinsamen Rundgang durch die Altstadt. (2 Ü/A)

2. Tag: ca. 31 km, Prado-Strände

Unsere erste Tour führt uns zu den Prado-Stränden. Wir radeln weiter über die Pointe Rouge bis Marseille, wo ein Spaziergang zum Vieux Port den Tag abrundet. (F)

3. Tag: ca. 33 km, Rhône-Delta

Ein Bus bringt uns zum Rhône-Delta. Von hier aus radeln wir durch das ebene und vogelreiche Schwemmland. Je nach Jahreszeit begegnen uns Flamingos auf dem Weg nach Saintes-Maries-de-la-Mer. (1 Ü/F, A)

4. Tag: ca. 87 km, Sète

Heute radeln wir entlang von Lagunen und Kanälen durch die idyllische Welt der Camargue mit einem Zwischenstopp in der faszinierenden Mittelalterstadt Aigues-Mortes. Wir folgen dem Rhône-Sète-Kanal und kommen schließlich in Sète an. (1 Ü/F, A)

5. Tag: ca. 50 km, Canal du Midi

Unsere heutige Radetappe führt uns über den idyllischen Canal du Midi. Der Kanal, der einst das Mittelmeer mit dem Atlantik für den Schiffsverkehr verbinden sollte, dient heute der Freizeit und Erholung. Am Nachmittag bleibt genügend Zeit, Béziers auf eigene Faust zu entdecken. (1 Ü/F, A)

6. Tag: ca. 55 km, Narbonne

Heute erradeln wir das reizvolle und hügelige Hinterland des Canal du Midi. Zwischen Béziers und Narbonne laden zahlreiche verträumte Uferlandschaften zu ausgedehnten Picknickpausen ein, bevor wir in Narbonne eintreffen. (1 Ü/F, A)

7. Tag: ca. 87 km, Perpignan

Auf der Radetappe nach Perpignan säumen kleine, typische Steindörfer des Languedoc-Roussillon nahe der Küsten und großen Lagunenseen unseren Weg. Ein Stopp in Fontfroide, eine im Jahr 1093 gegründete Abtei des Benediktinerordens, ist dabei unerlässlich. In Perpignan können wir die lebendige und quirlige Altstadt mit ihrem südfranzösischen Charme genießen. (1 Ü/F, A)

8. Tag: ca. 48 km, Olot

Mit dem Bus fahren wir in die französischen Pyrenäen nach Prats-de-Mollo. Nach einem kleinen Rundgang durch die hübschen, mittelalterlichen Gassen, fährt uns der Bus zum Grenzpass Col d'Ares hinauf, wo wir auf unseren Rädern durch die Pyrenäen hinunter bis nach Olot rollen. (1 Ü/F, A)

9. Tag: ca. 61 km, Girona

Die Via Verde bietet uns eine abwechslungsreiche Radetappe durch das Vulkangebiet der Garrotxa, bis wir Girona erreichen, dessen mittelalterliches Judenviertel nur eines von zahlreichen Sehenswürdigkeiten der malerischen Altstadt ist. (1 Ü/F, A)

10. Tag: ca. 39 km, Costa Brava

Auf der Via Verde radeln wir bis nach Sant Feliu de Guixols. Hier haben wir Zeit für ein erfrischendes Bad an einer der wunderschönen Buchten der Costa Brava, bevor uns ein Bus weiter nach Barcelona bringt. (2 Ü/F)

11. Tag: Barcelona

Wir genießen einen freien Tag in der katalanischen Metropole und haben Zeit für Erkundungen auf eigene Faust. (F, A)

12. Tag: Adios Barcelona!

Transfer zum Flughafen und Rückflug. (F)

Alte Brücke in Avignon



RADREISE MIT REISELEITUNG

ViaRhôna – von Genf bis zum Mittelmeer

Die ViaRhôna ist das Bindeglied zwischen den Schweizer Alpen und dem Mittelmeer. Ausgangspunkt unserer Radreise ist Genf. Ab hier ist die Rhône unser stetiger Begleiter. Von den französischen Alpen, durch die Weinberge und Obstplantagen der Côtes du Rhône und der südlichen Provence führt uns der Radweg vorbei an Lavendelfeldern und durch geschichtsträchtige Städte wie Pérouges, Lyon und Avignon bis nach Marseille. Erlebe die Schätze des Rhône-tals vom Radsattel aus!

Highlights:

- Pérouges, Lyon und Avignon
- Voralpen, Weinberge & Obstplantagen

REISEVERLAUF:

1. Tag: Anreise

Flug nach Genf und Transfer zum Hotel. (1 Ü/F)

2. Tag: ca. 62 km, Seyssel

Auf einer sportlichen Etappe verlassen wir Genf. Weinreben prägen die Landschaft und die Ausblicke auf die Savoyer Alpen und den gigantischen Mont Blanc faszinieren. Tagesziel ist Seyssel. (1 Ü/F, A)

3. Tag: ca. 49 km, Champagneux

Entlang des Flussufers rollen wir gen Süden und passieren das kleine Mittelalterdorf Chanaz, versteckt zwischen Rhône und Lac du Bourget. Anschließend teilt sich die Rhône und wir folgen dem westlichen Arm nach Champagneux. (1 Ü/F, A)

4. Tag: ca. 65 km, Pérouges

Wir verlassen das Voralpenland und nähern uns Lyon. Malerische Dörfer säumen den Weg. Ziel ist die auf einem Hügel thronende wunderschöne Festungsstadt Pérouges. (1 Ü/F, A)

5. Tag: ca. 63 km, Lyon

Ruhe und Natur! Auf einsamen Wegen, vorbei an saftigen Wiesen und Feldern, durch Schwemmland und Wälder, treffen wir wieder auf die Rhône. Wir folgen dem gut ausgebauten Radweg entlang des Flussufers bis ins Zentrum von Lyon. (2 Ü/F)

6. Tag: Freier Tag in Lyon

Im Zentrum erlebst du die 2.000-jährige Geschichte Lyons: das römische Amphitheater (fakultativ), die

Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) sowie das moderne Stadtviertel La Confluence auf der Halbinsel Presqu'île. Nutze auf deiner Erkundungstour die sogenannten „Traboules“, versteckte Gänge und Passagen, die sich geheimnisvoll durch Hausflure, Innenhöfe und Treppenhäuser quer durch die Stadt schlängeln. (F)

7. Tag: ca. 49 km, Serrières

Per Bahn (ca. 15 Min.) nach Givors und rauf aufs Rad. Vorbei an Saint-Romain-en-Gal und die einstige gallo-gebiet der L'île au Beur. Über Weinterrassen und Obstplantagen nach Serrières. (1 Ü/F, A)

8. Tag: ca. 61 km, Valence

Weinberge, dichte Obstplantagen und riesige Tannenwälder begleiten uns durch die Ardèche. Wir machen Pause in der historischen Altstadt von Tournon-sur-Rhône, bevor wir in Valence, dem nördlichen Tor zur Provence, ankommen. (1 Ü/F, A)

9. Tag: ca. 66 km, Montélimar

Stopp am Hafen Port de L'Épervière und über die ViaRhôna zurück an das westliche Rhône-Ufer. Unser heutiges Etappenziel ist Montélimar mit dem mittelalterlichen Château des Adhémar. (1 Ü/F, A)

10. Tag: ca. 71 km, Avignon

Entlang der Nebenarme der Rhône bestaunen wir die Mittelalterstadt Viviers und Pont-Saint-Esprit mit seinen Kirchen. Über autofreie Abschnitte und ruhige Straßen fahren wir bis nach Orange und per Bahn (ca. 20 Min.) nach Avignon. (2 Ü/F)

11. Tag: Freier Tag in Avignon

Besichtigung des Papstpalastes (UNESCO-Weltkulturerbe), Abstecher zur bekannten Brücke Pont Saint-Bénézet mit schönem Blick auf die Stadt und den Felsvorsprung Rocher des Doms oder Bummel durch die Stadt? Du hast die Wahl! (F, A)

12. Tag: Au revoir!

Transfer zum Flughafen und Rückflug. (F)



Reise-Nr.: 6742R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
11.05. - 22.05.	2.798	31.08. - 11.09.	2.798
25.05. - 05.06.	2.798	14.09. - 25.09.	2.798
08.06. - 19.06.	2.798		

Einzelzimmer-Zuschlag:	640
Zuschlag Elektrorad:	320
• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten	

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	200
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Genf und zurück von Marseille
- CO₂-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in der Schweiz und Frankreich
- 11 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 11 x Frühstück, 8 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (8 geführte Radtouren)
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug für max. 2 Personen bei allen Radetappen
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 5 und Tag 7 bis 10
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Wir wohnen überwiegend in Mittelklassehotels. Das Frühstück nehmen wir in den Hotels ein. Abends essen wir meist auswärts in ausgewählten, landestypischen Restaurants.

Tourencharakter:

Die 8 Radetappen sind zwischen 49 und 71 km lang und wechseln zwischen flachem und hügeligem Gelände. Die Etappe an Tage 2 ist etwas anspruchsvoller, da einige Steigungen zu bewältigen sind, und entsprechen daher der Radkategorie 2. Wir fahren überwiegend auf verkehrsarmen Nebenstraßen und gut befestigten Naturwegen. Zwei Mal werden verkehrsreiche Abschnitte mit der Bahn überbrückt. Von Tag 2 bis 10 ist ein Begleitfahrzeug dabei.

Lass dich inspirieren! Neue Reisetipps kommen mit dem Newsletter. Jetzt anmelden: wiking.de/newsletter.



Reise-Nr.: 7753R

Preis 2024 in EUR pro Person

	DZ	EZ
30.03. - 30.04.	895	1.285
01.05. - 30.09.	995	1.375
01.10. - 03.11.	895	1.285
Radmiete	125	125
Elektroradmiete	230	230

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Ortstaxen
- 7 x Frühstück, 5 x Abendessen
- Gepäcktransport
- Digitale Karten und Reisebeschreibungen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder mit 28 Gängen oder Elektrofahrräder, jeweils mit Gepäcktasche leihen.

Start- und Endpunkt: Souillac**Eigenanreise:**

- Pkw-Anreise nach Souillac, kostenloser Parkplatz am Hotel. Für ca. 8 EUR pro Tag kann auch eine Garage reserviert werden (Reservierung nur direkt bei Buchung möglich, zahlbar vor Ort).
- Fluganreise nach Toulouse und individuelle Bahnfahrt nach Souillac.

Eine fantastische Reise für Frankreich-Liebhaber, Frankreich-Neulinge und vor allem Genussmenschen. Die Reise hält, was sie verspricht. Verträumte Dörfer, tolle Ausblicke, hübsche Gärten, Fois Gras, sehr gute Weine, Sonnenschein – Leben wie Gott in Frankreich. Einfach schön.

– Anne T., Wikinger-Gast



Radeln & Schlemmen im Périgord

Wenn eine Region das Motto verdient hat „Leben wie Gott in Frankreich“, dann ist es das Périgord! Die Radreise bietet dir eine grandiose Landschaft mit den lieblichen Flusstälern von Dordogne und Vézère, Schlössern, weiten Ausblicken und bizarren Felsklippen. Du triffst auf Zeugnisse der Vorgeschichte der Menschheit und begegnest in bezaubernden Orten Mittelalter und Renaissance. Schlendere durch die engen Gassen und genieße eine der besten Küchen Frankreichs, deren Krönung Trüffel und das allerfeinste Walnussöl sind.

Highlights:

- Eine der besten Küchen Frankreichs
- Entlang der Dordogne und Vézère
- Les Eyzies und La Roque-Gageac

SO WOHNST DU:

Du übernächtest in Hotels der örtlichen Zwei- und Drei-Sterne-Kategorie mit guter Küche, alle mit Pool. Zusatznächte sind überall buchbar. Bitte direkt bei der Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Die Radtourenstrecken führen zu einem großen Teil entlang wenig befahrener, asphaltierter Landstraßen. Während der Hauptreisezeit im Hochsommer (Juli/August) sind einige Routenabschnitte auch stärker befahren, reine Radwege sind im Périgord eher die Ausnahme. Die kurzen Tagesetappen führen durch ein hügeliges Terrain mit einem max. Höhenunterschied von 250 Metern. Gelegentliche längere Anstiege und Abfahrten sind Teil dieser Radtour.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Willkommen im Périgord!**

Anreise nach Souillac am Ufer der Dordogne mit hübscher Altstadt und einer Benediktinerabtei. (1 Ü)

2. Tag: ca. 38 km, Tamniès

Die erste Etappe führt dich durch einen sehr ursprünglichen Teil des Périgord zu den Gärten von Eyrygnac, bevor du Salignac erreichst. Die alten Häuser des Städtchens gruppieren sich um ein Schloss aus dem Mittelalter. Im Anschluss radelst du durch Saint-Geniès, ein typisches Dorf der Region, nach Tamniès. (1 Ü)

3. Tag: ca. 40 km, Les Eyzies

Beim Schloss Losse erreichst du das Tal der Vézère, wo du eine weltweit einzigartige Konzentration von Zeugnissen der Vorgeschichte der Menschheit findest. Ein Höhepunkt ist der Roque-St-Christophe, ein riesiger Felsen mit bienenkorbartig angeordneten Höhlen. Dein Ziel Les Eyzies gilt als „Welthauptstadt der Vorgeschichte“. (2 Ü)

4. Tag: 21 – 46 km, Radausflug

Der Tag steht dir für Besichtigungen und Ausflüge in der Region zur Verfügung. Du erhältst von uns Vorschläge für Radtouren unterschiedlicher Länge.

5. Tag: ca. 33 km, Vitrac

Durch eine bezaubernde Landschaft erreichst du heute Sarlat, für das du genügend Zeit einplanen solltest. Der Ort besitzt einen der größten mittelalterlichen Stadtkerne Europas. Ideal ist es, wenn du an einem Samstag hierher kommst, um den Markt zu besuchen. Dein Zielort Vitrac liegt ca. 10 km weiter an der Dordogne. (2 Ü)

6. Tag: ca. 34 km, La Roque-Gageac

Heute unternimmst du einen Ausflug zu mehreren spektakulären Orten im Dordogne-Tal. La Roque-Gageac ist ein ungewöhnlicher Ort mit vielen Höhlenwohnungen. Die alten Holzkähne auf dem Fluss laden zu einer Bootsfahrt ein. Beynac imponiert mit seiner mächtigen Burg. Es lohnt sich auch ein Besuch des Château de Castelnaud aus dem 12. Jahrhundert, bevor du vielleicht noch einen Abstecher zur Bastide Domme machst, eines der schönsten Dörfer Frankreichs.

7. Tag: ca. 30 km, Souillac

Von Vitrac führt die Route vorwiegend am Ufer der Dordogne entlang zurück nach Souillac. Mit der Festung Montfort und dem Château Fénelon liegen zwei beeindruckende Bauwerke am Wegesrand. Das Dorf Carsac-Aillac bietet dir noch einmal den Anblick einer malerischen Ortschaft des Périgord. (1 Ü)

8. Tag: Au revoir!

Rückreise ab Souillac.

Das Höhenprofil der Périgord-Radreise 7753R findest du auf wikinger.de.



Hunawähr

INDIVIDUELLE RADREISE

Elsass – Radeln mit Genuss

Im Kulturland Elsass dreht sich alles um den guten Geschmack: herzhaftes Essen, hochwertige Weine, die abwechslungsreiche Landschaft und die gemütliche Lebensart. Auf deiner Radreise zwischen Rhein und Vogesen streifst du die kulturellen Höhepunkte des Mittel- und Südsass: Gotische und romanische Kirchen, die Kunststadt Colmar, Fachwerkdörfer mit bunten Geranienbalkonen und Riquewähr, die Perle der Weinstraße. In den Gasthäusern steht der berühmte Flammkuchen auf der Speisekarte und viele Weinstuben laden zur Weinprobe ein.

Highlights:

- Höhepunkte des Mittel- und Südsass
- Colmar und Elsässische Weinstraße
- Flammkuchen und Sauerkraut

SO WOHNEN WIR:

Kategorie A: Wir buchen für dich Hotels der örtlichen Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Du übernachtet in Hotels der örtlichen Drei-Sterne-Kategorie.

Hinweis: Übernachtung je nach Verfügbarkeit in den genannten Orten oder in näherer Umgebung.

Zusatznächte: In Straßburg buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Auf deiner Reise durch das Elsass radelst du auf zumeist verkehrsarmen Strecken und Fahrradwegen mit überwiegend ebenem Charakter. In den Weinbergen ist das Gelände naturgemäß hügelig mit gelegentlich kleineren, meist sanften Anstiegen und Abfahrten.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Bienvenue à Strasburg!

Anreise nach Straßburg. Bummel durch die verwinkelten Gassen der Altstadt mit ihrem mittelalterlichen Fachwerk und besuche das Münster.

2. Tag: ca. 25 - 65 km, Raum Sélestat

Du verlässt Straßburg entlang des Rhein-Rhône-Kanals in südlicher Richtung. Durch die flache Moorebene des elsässischen Rieds mit einer vielfältigen Flora und Fauna erreichst du Osthouse (25 km, Kat. B), Saint-Hippolyte (65 km, Kat. A + B) oder Sélestat (55 km, Kat. A).

3. Tag: ca. 50 - 66 km, Colmar

In Ebersmunster wartet die wohl schönste Barockkirche des Elsass auf deinen Besuch. Nach Sélestat fährst du durch weitere kleine Rieddörfer und ab Marckolsheim weiter entlang des Rhein-Rhône-Kanals und stoppst erst in der bedeutenden Kunststadt Colmar. In der Altstadt wirst du das Gefühl haben, Teil einer lebensgroßen Postkarte zu sein. Die buntbemalten Fachwerkhäuser der Altstadt, viele Blumen und traditionelle Gasthäuser vermitteln das klassische Bild des Elsass.

4. Tag: ca. 35 - 45 km, Raum Guebwiller

Durch die abwechslungsreiche Landschaft der Vogesenausläufer mit Wiesen und Wäldern führt dein Weg über Radwege und kleine Straßen in die Weinbauorte Guebwiller oder Westhalten.

5. Tag: ca. 40 - 50 km, Raum Riquewähr

Die typisch elsässischen Städtchen Eguisheim, Turckheim, Kaysersberg und Riquewähr gehören zu den bekanntesten Dörfern der Weinstraße und locken mit vielen Fotomotiven. Sie übernachten in Riquewähr, Kaysersberg oder Ribeauvillé, drei typische Weindörfer mit einem unversehrten Stadtbild aus dem 16. Jahrhundert.

6. Tag: ca. 35 - 50 km, Raum Obernai

Über die Weingüter fährst du weiter in die altertümliche Stadt Andlau. Entlang der besten Weinlagen des Elsass erreichst du die kleine Winzerstadt Obernai. Du übernachtet in Andlau oder Obernai.

7. Tag: ca. 40 - 55 km, Straßburg

Das charmante Winzerstädtchen Rosheim beeindruckt mit der Kirche Saints-Pierre-et-Paul aus dem 12. Jahrhundert. Entlang des Bruch-Kanals genießt du die letzten Kilometer im Radsattel und erreichst mit Straßburg wieder den Startpunkt deiner Reise. Edle Geschäfte verlocken zum Shopping, aber vielleicht ziehst du ein Glas Riesling in einer Weinstube vor. Rückreise oder Verlängerung in Straßburg.



Reise-Nr.: 7757R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
30.03. - 12.04.	999	1.458
13.04. - 31.05.	1.079	1.538
01.06. - 27.09.	1.149	1.608
28.09. - 05.10.	1.079	1.538

Kategorie B	DZ	EZ
30.03. - 12.04.	899	1.278
13.04. - 31.05.	979	1.358
01.06. - 27.09.	1.039	1.418
28.09. - 05.10.	979	1.358

Radmiete	99	99
Elektroradmiete	259	259

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen oder Trekkingräder mit 21 Gängen und Gepäcktasche inkl. Leihradversicherung leihen. Alternativ kannst du Elektroräder inkl. Leihradversicherung mieten.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort ca. 2 EUR p. P./Nacht)

Start- und Endpunkt: Straßburg

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Straßburg. Öffentlicher Parkhausstellplatz ca. 65 EUR pro Woche, mit der Straßenbahn leicht erreichbar (Reservierung nicht erforderlich, zahlbar vor Ort)
- Bahnreise nach/von Straßburg

Zusatznächte in Straßburg:

pro Person inkl. Frühstück:
Kat A: DZ: 99 EUR / EZ: 139 EUR
Kat. B: DZ: 89 EUR / EZ: 129 EUR

Doch lieber das Elsass mit Wikinger-Reiseleitung erleben? Dann buche die Radreise 6719R auf wikinger.de!

Spanien | Reise-Nr. 6244R

Fuerteventura und Lanzarote – die Schönheit der Elemente

RADREISE MIT REISELEITUNG

Reisedauer
14 TageTeilnehmerzahl
10-18 PersonenRadkategorie
1-2

Highlights:

- Zwei Inseln der Gegensätze
- Mondlandschaft des Timanfaya-Nationalparks

Termine:

09.03. – 22.03.24
23.03. – 05.04.24
26.10. – 08.11.24
Weitere Termine online

Geführte Radreise ab 2.598 €

inkl. Flug, Rail&Fly, 13 Übernachtungen im Hotel, Halbpension, Radmiete und deutschsprachiger Reiseleitung



Spanien | Reise-Nr. 7321R

Inselrundfahrt Mallorca

INDIVIDUELLE RADREISE

Reisedauer
8 TageTeilnehmerzahl
ab 1 PersonRadkategorie
1-2

Highlights:

- Sandstrände, Meer und Fischerorte
- Traumhafte Ausblicke im Tramuntana-Gebirge
- Kultur in Palma

Termine:

Anreise jeden Freitag und Sonntag vom
09.02. - 23.06. und
06.09. - 20.10. möglich.

Individuelle Radreise ab 999 €

inkl. 7 Übernachtungen in Hotels, Frühstück, Gepäcktransport, Karten und Routenbeschreibungen, digitaler Reiseunterlagen



Spanien | Reise-Nr. 7332R

Menorca – quer über die Insel

INDIVIDUELLE RADREISE

Reisedauer
8 TageTeilnehmerzahl
ab 1 PersonRadkategorie
1-2

Highlights:

- UNESCO-Welterbe: Biosphärenreservat
- 3 Standorte: Mahón, Es Mercadal, Ciutadella

Termine:

tägliche Anreise vom 01.04. - 10.06. und 01.09. - 24.10. möglich

Individuelle Radreise ab 630 €

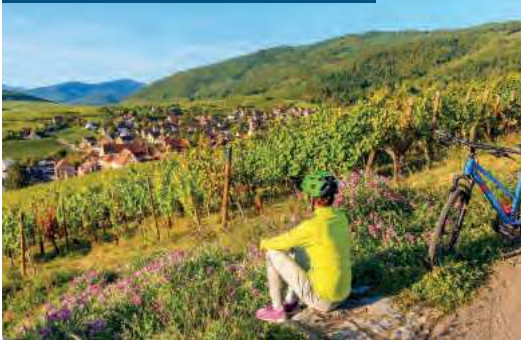
inkl. 7 Übernachtungen in Hotels, Frühstück, Gepäcktransport, digitaler Karten und Routenbeschreibungen



Frankreich | Reise-Nr. 6719R

Radeln im Herzen des Elsass

RADREISE MIT REISELEITUNG



 Reisedauer
8 Tage

 Teilnehmerzahl
8-18 Personen

 Radkategorie
1-2

Highlights:

- Höhepunkte des Mittel- und Südsass
- Colmar und Elsässische Weinstraße

Termine:

25.05. – 01.06.24
15.06. – 22.06.24
31.08. – 07.09.24
Weitere Termine online

Geführte Radreise ab 1.545 €

inkl. 7 Übernachtungen in Hotels, Halbpension, Ortstaxen, Gepäcktransport, Radmiete und deutschsprachiger Reiseleitung



Frankreich | Reise-Nr. 7761R

Der Garten Frankreichs – das Tal der Loire

INDIVIDUELLE RADREISE



 Reisedauer
8 Tage

 Teilnehmerzahl
ab 2 Personen

 Radkategorie
1-2

Highlights:

- Einzigartige Schlösser und Gärten
- Château de Chenonceau
- Schloss Villandry

Termine:

Anreise jeden Samstag
möglich, vom 07.07. -
18.08. zusätzlich jeden
Sonntag.

Individuelle Radreise ab 770 €

inkl. 7 Übernachtungen in Hotels, Frühstück, Ortstaxen, Gepäcktransport, digitaler Karten und Routenbeschreibungen



Frankreich | Reise-Nr. 7741R

Bretonische Verlockung – Golfe du Morbihan

INDIVIDUELLE RADREISE



 Reisedauer
8 Tage

 Teilnehmerzahl
ab 2 Personen

 Radkategorie
1-2

Highlights:

- Zauberhafte Île-aux-Moines
- Geheimnisvolle Menhire bei Carnac
- Altstadt in Vannes

Termine:

tägliche Anreise
vom 06.04. - 25.09.
möglich

Individuelle Radreise ab 1.040 €

inkl. 7 Übernachtungen in Hotels, Ortstaxen, Frühstück, Gepäcktransport, Fährfahrten lt. Programm und digitaler Reiseunterlagen





Reise-Nr.: 7815R

Preise 2024 in EUR pro Person

	DZ	EZ
27.04. - 07.06.	575	845
08.06. - 18.08.	625	895
19.08. - 07.09.	575	845

	75	75
Radmiete	75	75
Elektroradmiete	150	150

Termine: Anreise jeden Samstag vom 27.04. - 07.09. möglich. In der Zeit vom 07.07. - 18.08. ist die Anreise zusätzlich jeden Sonntag möglich.

Eingeschlossene Leistungen:

- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Digitale Karten und Routenbeschreibung
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder mit 21 Gängen (Damen- oder Herrenmodell) oder Elektroräder (tiefer Einstieg, Freilauf), jeweils mit Gepäcktasche, leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxen ca. 3 EUR p. P./Nacht)

Startpunkt: Brüssel**Endpunkt:** Brügge**Eigenanreise:**

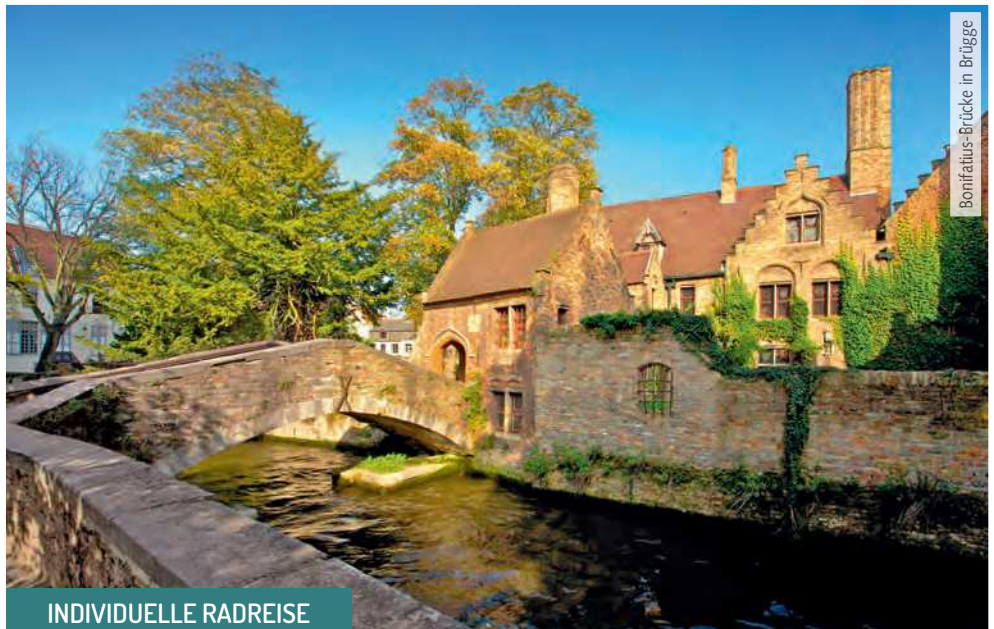
- Pkw-Anreise nach Brüssel, öffentliche Parkmöglichkeiten in Brüssel. Wir empfehlen die Anreise nach Brügge mit anschließender Bahnfahrt nach Brüssel, da die Parkmöglichkeiten in Brügge günstiger sind als in der Hauptstadt Brüssel.
- Bahnreise nach Brüssel
- **Rücktransfer:**
 - Per Kleinbus an jedem Freitag und Samstag um ca. 10 Uhr von Brügge nach Brüssel 75 EUR pro Person inkl. eigenem Rad. Fahrzeit ca. 1 Std. 15 Min., min. 2 Personen. Die Reservierung ist bei Buchung erforderlich.
 - Die individuelle Rückfahrt nach Brüssel per Bahn (ca. 50 Minuten, 2 Züge pro Stunde).

Zusatznächte:

(Preis pro Person/Nacht)

Brügge Ü/F: DZ: 60 EUR, EZ: 95 EUR**Brüssel** Ü/F: DZ: 70 EUR, EZ: 120 EUR

Die Preise für Brüssel gelten am Wochenende (Fr. - So.) im April, Mai, Juni und Sept., sowie tägl. im Juli und August.



INDIVIDUELLE RADREISE

Facettenreich und voller Flair – Flandern

Flandern, was für ein Landstrich! Kaum fällt der bekannte Name von Belgiens nördlichem Landesteil, hast du schon die typisch stimmungsvollen Bilder vor Augen: flämische Dörfer im flachen, grünen Polderland, faszinierende Kunststädte mit prächtigen Rathäusern und Museen voller Meisterwerke. Dazu die berühmte Schokolade und am Abend noch ein belgisches Bier. Das Land zwischen Brüssel und der Nordsee zeigt sich überaus kontrastreich: mal romantisch und ruhig, mal lebenslustig und lauter. Flandern, ein wirklich liebenswertes Fleckchen Belgien!

Highlights:

- Europastadt Brüssel
- Kunststädte Brügge, Mechelen, Leuven und Gent

SO WOHNST DU:

Du übernachtest in Mittelklassehotels, überwiegend in kleineren Unterkünften der örtlichen 3-Sterne-Kategorie, z. T. auch in Hotels der 4-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: nur in Brüssel und Brügge buchbar

TOURENCHARAKTER:

Du radelst auf gut ausgebauten Radwegen durch die flache Landschaft Flanderns.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Hartelijk welkom!**

Anreise nach Brüssel. Besuche den Grote Markt mit seinen historischen Zunfthäusern. (1 Ü)

2. Tag: ca. 65 km, Mechelen

Zuerst geht es in die Bier- und Universitätsstadt Leuven. Nach einem Halt auf dem Oude Markt fährst du weiter nach Mechelen. Hier führen 400 Stufen zu den Glocken im Turm der Kathedrale hinauf. (1 Ü)

3. Tag: ca. 32 - 38 km, Bornem/Puurs

Am Vormittag bietet sich ein Ausflug per Bahn (Hin- und Rückfahrt ca. 10 EUR pro Person, Fahrdauer je ca. 15 Min.) in die Diamanten- und Hafenstadt Antwerpen an, „die Schöne an der Schelde“. Sehenswert sind das reich verzierte Rathaus im Renaissancestil und die Liebfrauenkathedrale. Eine kurze Radetappe führt von Mechelen nach Bornem oder Puurs. (1 Ü)

4. Tag: ca. 58 - 64 km, Gent/Melle

Am Ufer der Schelde radelst du via Sint Amands nach Gent. Die imposantesten Bauten Gents, der stolzen Stadt an der Schelde, liegen im gut erhaltenen historischen Zentrum am rechten Ufer der Leie. (1 Ü in Gent oder Melle)

5. Tag: ca. 52 - 58 km, Brügge

Der Gent-Oostende-Kanal begleitet dich durch die weite flämische Ebene bis Brügge, Kunst- und Kulturstadt von Weltrang. Die Altstadt mit ihren zahlreichen Grachten zählt zum Weltkulturerbe der UNESCO. Besuche den Begijnenhof und erlebe das Treiben auf dem lebendigen Grote Markt mit seinem 83 m hohen Belfried. Bei einer romantischen Grachtenfahrt auf dem Wasser offenbaren sich hinter jeder Biegung immer wieder neue Perspektiven. (2 Ü)

6. Tag: ca. 55 km, Nordsee

Über Damme führt die Radtour nach Lissewege, wo sich weiß getünchte Häuser zu beiden Seiten eines kleinen Kanals scharen. Im Anschluss geht es an die belgische Küste nach De Haan. Ein langer Sandstrand und zahlreiche Cafés laden dich zum Verweilen ein. Rückfahrt nach Brügge.

7. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Brügge.



Lust auf knusprige Pommes
frites und leckere Schokolade?
Jetzt Flandern buchen!



In Enkhuizen

INDIVIDUELLE RADREISE

Rund ums IJsselmeer – der goldene Zirkel

In den bezaubernden Hafentorten entlang der ehemaligen Zuiderzee legten einst zahlreiche Handelsschiffe der Vereinigten Ostindischen Compagnie an. Die Handelsplätze des „goldenen Zirkels“ wie Hoorn, Enkhuizen oder Stavoren erlebten die wirtschaftliche Blüte des 17. Jahrhunderts in voller Pracht. Durch einen Deich „gezähmt“, wurde aus der Zuiderzee das heutige IJsselmeer – doch noch immer erzählt das Stadtbild vieler Orte mit ihren Holzbrücken und Grachten von dem damaligen florierenden Zeitalter!

Highlights:

- Auf leichten Radetappen durch „Bilderbuch-Holland“
- Alt-holländisches Dörfchen Edam

SO WOHNST DU:

Du übernachtet in Hotels der örtlichen 3- und 4-Sterne-Kategorie.

Bei HP-Buchung: 3-Gang-Abendessen

Zusatznächte: nur in Nunspeet buchbar

REISEVERLAUF:

1. Tag: Hartelijk welkom!

Anreise nach Nunspeet. Der kleine, sympathische Ort liegt inmitten grüner Wiesen am Rande der Veluwe, dem größten Waldgebiet der Niederlande. (1 Ü)

2. Tag: ca. 60 km, Amersfoort

Dein erster Radtag führt zunächst entlang des Veluwe-meers, das den gegenüberliegenden Flevopolder vom alten Land trennt, nach Harderwijk. Von hier radelst du ins Herz der weiten Polderlandschaft der Gelderse Vallei, nach Amersfoort. Die stimmungsvollen Häuserzeilen alter und schiefer „Muurhuizen“ im historischen Zentrum machen die Stadt zu einem echten Kleinod. Übernachtung in Amersfoort. (1 Ü)

3. Tag: ca. 65 km, Amsterdam/Umgebung

Durch den villenreichen Landstrich Het Gooi radelst du nach Naarden, gelegen am Naturreservat Naardermeer. Über Muiden, am südlichen Ausläufer des IJsselmeers rollst du je (nach Verfügbarkeit) nach Amsterdam, Volendam, Purmerend oder Umgebung. (1 Ü)

4. Tag: ca. 65 km, Enkhuizen

Durch weite Weideflächen geht es nach Broek in

Waterland mit seinen malerischen Holzhäusern. Volendam und Edam bestechen durch ihr typisches Hollandbild – frisch getünchte Holzhäuser, blumenbestandene Fensterbänke, Holzklompen und Käse. Mit schönen Blicken auf das IJsselmeer folgst du dem Küstenverlauf nach Hoorn, dessen Stadt- und Hafengebilde zu den schönsten der Niederlande zählt. Du übernachtet in Enkhuizen, wo im Zuiderzee-Museum die reiche Geschichte der Region zur Zeit der kulturell-wirtschaftlichen Blüte des 17. Jahrhunderts erzählt wird. (1 Ü)

5. Tag: ca. 35 – 40 km, Friesland

Gegen 08.30 Uhr fährst du mit der Fähre über das IJsselmeer nach Stavoren (ca. 25 EUR pro Person inkl. Rad, Gepäcktransport (ca. 700 m) zur Schiffsanlegestelle erfolgt in Eigenregie oder für 2,50 EUR über das Hotel). Im Hafen der ältesten Stadt Frieslands prägen die Masten zahlloser Segelboote das Hafengebilde. Vorbei an typisch friesischen Bauernhöfen führt die Etappe ins Gebiet der Friesischen Seenplatte, die mit ihren Seen, Flussläufen und Kanälen ein beliebtes Wassersportrevier ist. Übernachtung in Balk/Wijckel/Lemmer. (1 Ü)

6. Tag: ca. 55 km, Zwartsluis

Die einzigartige Landschaftsstruktur des Naturparks De Weerribben wird dich faszinieren, bevor es in Blokzijl typisch niederländisch wird: die engen Gassen, stattlichen Kaufmannshäuser und weißgetünchten Giebel stehen unter Denkmalschutz und erinnern an die „goldenen Zeiten“, als der Ort noch geschäftigen Handel trieb. Vorbei an Vollenhove führt der Weg nach Zwartsluis, das sich mit seinen reetgedeckten Häusern und Höfen sehr ruhig und beschaulich präsentiert. (1 Ü)

7. Tag: ca. 60 km, Nunspeet

Durch die von Fluss- und Seedeichen geschützte Polderlandschaft führt dein Weg in die malerische Hansestadt Kampen. Auf dem Radsattel vorbei an Elburg ist es nicht mehr weit zurück nach Nunspeet. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Nunspeet.



Reise-Nr.: 7813R

Preise 2024 in EUR pro Person

	DZ	EZ
27.04. - 07.06.	649	929
08.06. - 18.08.	699	979
19.08. - 08.09.	649	929
Halbpensionszuschlag	240	240
Radmiete	75	75
ElektroRadmiete	150	150

Termine: Anreise jeden Samstag und Sonntag vom 27.04. - 08.09. möglich. In der Zeit vom 05.07. - 16.08. ist die Anreise zusätzlich jeden Freitag möglich.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Digitale Karten und Routenbeschreibung
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder mit 7 Gängen (Damen- oder Herrenmodell, Freilauf) oder Elektroäder (tiefer Einstieg, Freilauf), jeweils mit Gepäcktasche, leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Fähre Enkhuizen - Stavoren, ca. 25 EUR (online buchbar), Gepäcktransport zur Fähre 2,50 EUR
- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort insgesamt ca. 15 EUR p. P.)

Start- und Endpunkt: Nunspeet

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Nunspeet, kostenloser, unbewachter Parkplatz am Starthotel in Nunspeet

Tourencharakter:

Du radelst auf einem gut ausgebauten, ebenen Radwegenetz durch zumeist flaches Gelände ohne nennenswerte Steigungen.

Zusatznächte:

Nunspeet Ü/F: DZ: 65 EUR, EZ: 100 EUR (Preis pro Person/Nacht)

Holland = Radfahren!
Komm mit und genieße die tolle
Landschaft auf Deinem „Fiets“.



Reise-Nr.: 7812R

Preise 2024 in EUR pro Person

Hauptdeck	2-Bett-Kabine	2-Bett-Kabine zur Alleinben.
23.03., 30.03., 05.10.	699	1.049
06.04., 13.04., 21.09., 28.09.	799	1.199
20.04., 27.04., 07.09., 14.09.	899	1.349
04.05. - 31.08.	1.049	1.574

Promenadendeck	2-Bett-Kabine	2-Bett-Kabine zur Alleinben.
23.03., 30.03., 05.10.	849	1.274
06.04., 13.04., 21.09., 28.09.	949	1.424
20.04., 27.04., 07.09., 14.09.	1.049	1.574
04.05. - 31.08.	1.199	1.799

Radmiete	89	89
Elektrogradmiete	199	199
Mitnahme eigenes Rad	29	29

Termine: Anreise jeden Samstag vom 23.03. - 05.10. möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension: 7 x Frühstück, 6 x Mittagssnack oder Lunchpaket für Fahrradtouren, 6 x Kaffee/Tee am Nachmittag, 7 x 3-Gang-Abendessen
- Begrüßungsgetränk
- Tägliche Kabinenreinigung, Bettwäsche- und Handtuchwechsel nach Bedarf
- Tägliche Radtourenbesprechung
- Deutschsprechende Bordreiseleitung
- Hafens-, Brücken- und Schleusengebühren
- Detaillierte Routenbeschreibungen (1 x pro Kabine)
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Unisex-Tourenräder mit 7 Gängen oder Elektroräder, jeweils mit Rücktrittbremse oder Freilauf (nach Verfügbarkeit, Radwunsch bitte bei Buchung angeben) und Wikinger-Gepäcktasche inkl. Leihradversicherung leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Verpflegungswünsche: gluten- und laktosefreie Kost ca. 35 EUR, zahlbar an Bord (vegetarische Kost ohne Aufpreis, vegan nicht möglich)

Start- und Endpunkt: Enkhuizen

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Enkhuizen, kostenfreie Parkplätze am Bahnhof und Hafen (keine Reservierung mögl.)

Die Rad- und Schiffsreisen sind sehr beliebt. Buche daher frühzeitig deinen Wunschtermin!



ERLEBNIS RAD & SCHIFF

Historischer Hafen Hoorn

Nördliches Holland mit Rad und Schiff

Folklore und Tradition im Polderland, salzige Meeresbrise an der Nordsee und kleine Städte mit altholländischem Flair am IJsselmeer. Auf der Rad- und Schiffsreise durch die Provinzen Noord-Holland und Friesland vereinen sich alle Attribute, die mit den Niederlanden in Verbindung gebracht werden. An Bord des Flussschiffes MS Serena erlebst du die landschaftlichen Schönheiten im Land von Rembrandt und van Gogh – und das ohne Kofferpacken, denn dein „schwimmendes Hotel“ begleitet dich auf der Reise von Ort zu Ort.

Highlights:

- Historische Städte am IJsselmeer
- Frische Meeresbrise auf Texel
- Grachten und flaches Polderland

SO WOHNST DU:

Das Schiff: Die MS Serena ist ein Flussschiff mit Salon, Bar und Restaurant (klimatisiert). Das Schiff verfügt über ein teilweise überdachtes Sonnendeck mit Sitzplätzen und Abstellmöglichkeiten für dein Rad. Das Schiff fährt unter niederländischer Flagge und bietet auf einer Länge von 90 m und einer Breite von 9,90 m in 51 Kabinen 99 Passagieren Platz.

Deine Kabine: Außenkabine als 2-Bett-Kabine (ca. 8 - 9 qm) mit ebenerdigen Betten auf Haupt- oder Promenadendeck. Alle Kabinen sind mit Dusche/WC, Belüftungssystem und einem zu öffnenden Fenster ausgestattet. Einzelkabinen sind 2-Bett-Kabinen zur Alleinbenutzung (nur begrenzt verfügbar).

TOURENCHARAKTER:

Auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz ohne nennenswerte Steigungen erlebst du das Radfahrerland Holland.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Enkhuizen

Anreise nach Enkhuizen und Einschiffung ab 16 Uhr. Die historische Hafenstadt lädt zu einem ersten Spaziergang durch die bezaubernde Altstadt ein.

2. Tag: ca. 29 - 36 km, Enkhuizen

Auf deiner ersten Radtour lernst Du das schöne Umland von Enkhuizen kennen. Tipp: Empfehlenswert ist der

Besuch des Zuiderzeemuseums. Auch ein fakultativer Ausflug mit der Bahn nach Amsterdam ist möglich (Abfahrt alle 30 Minuten, Fahrzeit ca. 1 Std).

3. Tag: ca. 33 - 41 km, Lemmer

Schiffsfahrt über das IJsselmeer nach Lemmer mit seiner historischen Altstadt. Deine Radrundtour führt über den Oosterzee Buren ans Tjeukemeer und via Munnekeburen zurück nach Lemmer.

4. Tag: ca. 32 - 41 km, Stavoren

Die Radtour führt dich zum Sondeler Leijen See und durch das Waldgebiet Rijsterbos zum Roode Klif nach Stavoren. Überfährt nach Oudeschild auf die Nordseeinsel Texel.

5. Tag: ca. 29 - 49 km, Texel

Heute erkundest du Texel: Die Insel glänzt mit weiten Sandstränden, flachen Polderlandschaften und herrlichen Naturschutzgebieten. Radrouten verschiedener Längen stehen zur Auswahl, auf denen du durch Dörfer und Dünenlandschaften radelst. Am Ende des Tages kehrt du in den Hafenort Oudeschild zurück. Gegen 17.30 Uhr Schiffsfahrt nach Den Helder.

6. Tag: ca. 25 - 57 km, Alkmaar

Mit dem Rad fährst du durch die Dünen in die altholländische Stadt Alkmaar, die als bedeutendste Käsestadt des Landes gilt. Es besteht die Möglichkeit in St. Maartensvlotbrug wieder auf das Schiff zu gehen oder die Radtour erst in St. Maartensvlotbrug zu beginnen.

7. Tag: ca. 55 km, Horn

Schiffsfahrt nach Wormerveer. Morgens radelst du zum Museumsdorf Zaanse Schans mit knarrenden Windmühlen und geschnitzten Holzschuhen. Weiter geht es in Richtung Volendam. Kurz vorher hast du die Möglichkeit, in Katwoude eine Käserei zu besuchen, wo Goudakäse und traditionelle Holzschuhe hergestellt werden. Über das Fischerdorf Volendam radelst du nach Hoorn.

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Frühmorgens Schiffsfahrt nach Enkhuizen. Ankunft gegen 8.00 Uhr. Ausschiffung bis 09.00 Uhr und Rückreise.



ERLEBNIS RAD & SCHIFF

Südliches Holland mit Rad und Schiff

Entdecke die Niederlande auf die wohl schönste und naheliegendste Art und Weise: Per Rad und Schiff. Die Rad- und Schiffsreise durch die Provinz Zuid-Holland führt dich durch das „Grüne Herz“ der Niederlande. Höhepunkte sind die historischen Städte Delft, Gouda und Utrecht. Du wohnst auf dem Flussschiff MS Normandie, das dich während deiner täglichen Etappen begleitet. Du besuchst an jedem Tag einen anderen Ort: kein Quartierwechsel, kein Kofferpacken und tagsüber entspanntes Radeln ohne Gepäck.

Highlights:

- Architekturstadt Rotterdam
- Weltkulturerbe Kinderdijk

SO WOHNST DU:

Das Schiff: Die MS Normandie ist ein Mittelklasseschiff mit einer familiären Atmosphäre. Auf dem Oberdeck befindet sich ein Panoramasalon mit Bar, auf dem Hauptdeck ein Restaurant. Das großzügige Sonnendeck verfügt über Sitzgruppen und Liegestühle. Das Schiff fährt unter niederländischer Flagge und bietet auf einer Länge von 91,20 m und einer Breite von 10,50 m in 51 Außenkabinen max. 100 Passagieren Platz.

Deine Kabine: Außenkabine als 2-Bett-Kabine (ca. 10 - 11 qm) mit ebenerdigen Betten auf Haupt- oder Oberdeck. Alle Kabinen sind mit Dusche/WC, TV, Safe, einer zentral geregelten Klimaanlage und einem Panoramafenster (nur auf dem Oberdeck zu öffnen) ausgestattet. Es gibt zwei 1-Bett-Kabinen (ca. 7 qm) auf dem Oberdeck mit einem ebenerdigen Bett.

TOURENCHARAKTER:

Auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz fährst du durch zumeist flaches Gelände, nur selten sind geringe Steigungen zu bewältigen. In den größeren Städten wie Rotterdam radelst du auf einigen stärker befahrenen Straßen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Rotterdam

Anreise nach Rotterdam und Einschiffung ab 16.00 Uhr.

2. Tag: ca. 40 km, Dordrecht

Am Morgen startest du die erste Radtour am Wasser entlang nach Kinderdijk. Hier kannst du die 19 Windmühlen

(UNESCO-Weltkulturerbe) bestaunen, die gleich einer Perlenkette aufgereiht entlang eines Polders stehen. Du radelst weiter durch die Polderlandschaft nach Dordrecht.

3. Tag: ca. 46 - 53 km, Gorinchem

Nach einer kurzen Fährüberfahrt gelangst du ins Naturschutzgebiet De Biesbosch. Du radelst weiter durch das Rhein-Deltagebiet und setzt mit dem Wassertaxi (fakultativ, ca. 3 EUR) nach Gorinchem über.

4. Tag: ca. 46 km, Utrecht

Zunächst radelst du über Leerdam in die Festungsstadt Vianen. Mit der Fähre setzt du über den Fluss Lek und radelst weiter über Vreeswijk und Nieuwegein nach Utrecht.

5. Tag: ca. 40 - 49 km, Schoonhoven/Vianen

Radtour durch das schöne Polderland über Oudewater in die Silberstadt Schoonhoven oder in die Festungsstadt Vianen (je nach Vergabe der Liegeplätze).

6. Tag: ca. 43 km, Gouda & Rotterdam

Von Schoonhoven radelst du in die berühmte Käsestadt Gouda. Das Tagesziel ist Rotterdam, wo du die Gelegenheit zu einer Hafenrundfahrt durch den größten Tiefwasserhafen Europas nutzen kannst.

7. Tag: ca. 40 - 70 km, Rotterdam

Zwei Radtouren stehen zur Wahl: Eine kürzere Variante führt nach Delft mit schöner Altstadt und kleinen Grachten. Auf der längeren Etappe radelst du über Den Haag zum Nordseebadeort Scheveningen und zurück.

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Ausschiffung nach dem Frühstück bis 09.00 Uhr und Rückreise ab Rotterdam.



Reise-Nr.: 7811R

Preise 2024 in EUR pro Person

Hauptdeck	2-Bett-Kabine	2-Bett-Kabine-zur Alleinben.
23.03., 30.03., 05.10.	699	1.049
06.04., 13.04., 21.09., 28.09.	799	1.199
20.04., 27.04., 07.09., 14.09.	899	1.349
04.05. - 18.05., 22.06. - 27.07.	1.049	1.574
31.08.	1.049	1.574

Oberdeck	2-Bett-Kabine	Einzelkabine
23.03., 30.03., 05.10.	849	1.149
06.04., 13.04., 21.09., 28.09.	949	1.299
20.04., 27.04., 07.09., 14.09.	1.049	1.449
04.05. - 18.05., 22.06. - 27.07.	1.199	1.599
31.08.	1.199	1.599

Radmiete	89	89
ElektroRadmiete	199	199
Mitnahme eigenes Rad	29	29

Zuschlag 2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung (Oberdeck):

- + 50 % auf den 2-Bett-Kabinen-Preis, auf Anfrage

Termine: Anreise jeden Samstag vom 23.03. - 05.10. möglich (Ausnahmen: kein Starttermin vom 25.05. - 15.06. und vom 03.08. - 24.08.)

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension: 7 x Frühstück, 6 x Mittagsnack oder Lunchpaket für Fahrradtouren, 6 x Kaffee/Tee am Nachmittag, 7 x 3-Gang-Abendessen
- Begrüßungsgetränk
- Tägliche Kabinenreinigung, Bettwäsche- und Handtuchwechsel nach Bedarf
- Detaillierte Routenbeschreibungen (1 x pro Kabine)
- Tägliche Radtourenbesprechung
- Deutschsprachige Bordreiseleitung
- Hafengebühren, Brücken- und Schleusengebühren
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Ninex-Tourenräder mit 7 Gängen oder Elektroräder, jeweils mit Rücktrittbremse oder Freilauf (nach Verfügbarkeit), Wikinger-Gepäcktasche inkl. Leihradversicherung leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Fährfahrten/Wassertaxi während der Radtouren an Tag 2, 3, 4 (ca. 2 - 5 EUR pro Fahrt)

Start- und Endpunkt: Rotterdam

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Rotterdam, öffentliches Parkhaus unweit des Schiffsanlegers ca. 25 EUR pro Tag (keine Reservierung erforderlich, zahlbar vor Ort)



Reise-Nr.: 7677R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
20.04. - 25.04.	829	1.048
26.04. - 08.05.	889	1.108
09.05. - 25.09.	959	1.178
26.09. - 02.10.	889	1.108
03.10. - 07.10.	829	1.048

Kategorie B	DZ	EZ
20.04. - 25.04.	769	988
26.04. - 08.05.	819	1.038
09.05. - 25.09.	879	1.098
26.09. - 02.10.	819	1.038
03.10. - 07.10.	769	988

Radmiete (21-/7-Gang)	99	99
Radmiete (30-Gang)	169	169
Elektroradmiete	259	259

Termine: Anreise jeden Montag, Donnerstag und Samstag möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen, Trekkingräder mit 21 Gängen, Trekkingräder mit 30 Gängen (höherwertige Ausstattung) und Elektroräder (Rücktritt) leihen, jeweils inkl. Leihradversicherung und Gepäck- und Lenkertasche.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 3 EUR p. P./Nacht)
- Fahrrfahrten Norddeich – Norderney – Norddeich an Tag 5 (ca. 40 EUR pro Person inkl. Rad und Kurtaxe Norderney)

Start- und Endpunkt: Oldenburg

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Oldenburg, kostenlose, unbewachte Stellplätze in Hotelnähe oder Hotelparkplatz ca. 10 – 15 EUR pro Tag (keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort)
- Bahnreise nach/von Oldenburg (Oldb)

Zusatznächte:

Oldenburg
pro Person/Nacht inkl. Frühstück:
Kat. A/B:
DZ 65 EUR
EZ 105 EUR



INDIVIDUELLE RADREISE

Ostfriesland – Meer, Watt und Deiche

Dünen, Weite und Gezeiten – Ostfriesland! Entdecke das flache Land an der Nordsee zwischen Emden und Wilhelmshaven. An der Küste erwarten dich kleine Fischerorte und Schafe auf grünen Deichen, immer gepaart mit einer frischen Seebrise. Das typische Friesland findest du auch im grünen Hinterland: Versteckte Moordörfer, reetgedeckte Bauernhöfe und historische Städte wie Esens oder Jever. Probier den berühmten ostfriesischen Tee, das friesisch herbe Bier und lass dir ein leckeres Fischbrötchen in einem der bezaubernden Sielhäfen schmecken.

Highlights:

- Leuchttürme und Krabbenkutter
- Ostfriesentee und herbes Bier in Jever
- Radeln entlang der Wattenmeer-Küste

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet in meist zentral gelegenen Hotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Du übernachtet in teilweise am Ortsrand gelegenen Hotels, Gasthöfen und Pensionen der Drei-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: In Oldenburg buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Auf gut ausgebauten Rad- und Wirtschaftswegen sowie auf kleinen Straßen ohne Steigungen und Verkehr erkundest du das flache Ostfriesland. In Küstennähe weht naturgemäß ein stärkerer Wind.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Oldenburg!

Anreise nach Oldenburg. (1 Ü)

2. Tag: ca. 55 km, Wiesmoor

Dein erster Radtag führt dich zu Beginn durch die idyllische Parklandschaft des Ammerlands mit ihren bezaubernden Rhododendrengärten in die Kurstadt Bad Zwischenahn. Hier solltest du „Smoortaal“ probieren – fangfrisch geräucherter Aal auf Ammerländer Art! Bei Remels passierst du den höchsten Punkt Ostfrieslands (18 Meter ü. M.) und radelst nach Wiesmoor. (1 Ü)

3. Tag: ca. 55 km, Emden

Stille Wasserläufe und Kanäle begleiten dich durch

einsam liegende Fehnsiedlungen nach Aurich. Im Herzen Ostfrieslands gönnst du dir eine Pause, bevor du entlang des Ems-Jade-Kanals nach Emden, ehemals eine der reichsten Hafenstädte Europas, rollst. (1 Ü)

4. Tag: ca. 55 km, Norden/Umgebung

Heute führt dein Weg durch die Krummhörn nach Greetsiel an der Leybucht – dabei radelst du auf der grünen Deichkrone direkt am berühmten gelb-rot-gestrichenen „Otto“-Leuchtturm in Pilsum vorbei. Eine Portion frische Krabben solltest du dir im Kutterhafen von Greetsiel auf keinen Fall entgehen lassen! Im Anschluss fährst du gut gestärkt nach Norden. (2 Ü in Norden/Umgebung)

5. Tag: Nordseewind auf Norderney

Heute hast du die Möglichkeit, mit der Fähre von Norddeich auf die Ferieninsel Norderney zu fahren, die du wunderbar per Rad entdecken kannst. Alternativ unternimmst du eine Radtour entlang der Wattenmeer-Küste oder besuchst die Seehundstation in Norddeich.

6. Tag: ca. 50 – 64 km, Wittmund/Jever

Mit weitem Blick auf das Wattenmeer geht es über die Küstenbadeorte Norddeich, Neßmersiel und Dornumersiel immer direkt an der Küste entlang. Durch die weite Marschlandschaft mit ostfriesischer Kulisse aus reetgedeckten Bauernhöfen, Wasserläufen und Wiesen, auf denen schwarzbunte Kühe grasen, radelst du in die ostfriesische Haptingstadt Esens. Dein Tagesziel ist Wittmund oder Jever. (1 Ü in Wittmund/Jever)

7. Tag: ca. 38 – 50 km, Dangast/Umgebung

Ein kurzes Stück auf der Friesischen Mühlenroute führt dich ins beschauliche Jever, bekannt durch sein friesisch herbes Bier. Du erreichst Dangast, das älteste Nordseebad der niedersächsischen Küste und zugleich Künstlerkolonie am Jadebusen. (1 Ü in Dangast/Umgebung)

8. Tag: ca. 50 km, Rückreise

Windräder begleiten dich entlang des Jadebusens zum Varelener Hafen. Hier verlässt du die Nordseeküste und radelst zurück nach Oldenburg. Rückreise oder Ver längerung in Oldenburg.



Reetdachhaus in Nieblum auf Föhr – © Foehr Tourismus GmbH/ Folker Winkelmann

INDIVIDUELLE RADREISE

Wasser & Weite – die Nordfriesischen Inseln

Willkommen auf den Nordfriesischen Inseln, zu einer unvergleichlichen Reise zwischen Ebbe und Flut! Dein persönliches Rad- und Nordseeerlebnis beginnt auf dem Festland in Husum. Den Rhythmus der Gezeiten lernst du auf der Hallig Langeneß kennen, wo Abgeschiedenheit, Meer und Sonne zum Entspannen einladen. Auf der grünen Insel Föhr erwartet dich friesische Gemütlichkeit, auf Amrum lockt der „Knepsand“. Eine Tagesstour führt dich nach Sylt – raue Brandung an der Westseite, stilles Wattenmeer im Osten.

Highlights:

- Inselhüpfen auf Langeneß, Föhr, Amrum und Sylt
- Mit Rad und Fähre von Insel zu Insel

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet vorrangig in Hotels der Vier-Sterne-Kategorie, auf Föhr Drei-Sterne-Kategorie.
Kategorie B: Du übernachtet in Hotels und Gasthöfen der Drei-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: Nur in Husum buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Gut ausgebaute, zumeist asphaltierte Radwege auf dem flachen Festland und auf den einzelnen Inseln sorgen für Radgenuss pur. In Küstennähe weht naturgemäß ein stärkerer Wind.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Moin Moin in Husum!

Anreise nach Husum. Informationsgespräch und Übernahme der Leihräder (falls gebucht) um 18 Uhr. Husums Stadtkern beeindruckt mit Bürgerhäusern und der Marienkirche. Das Haus Nr. 9 am Marktplatz ist das Geburtshaus des Dichters Theodor Storm. (1 Ü)

2. Tag: ca. 15 km, Langeneß

Ein kurzer Bustransfer bringt dich nach Schlüttsiel. Von hier „hüpfst“ du per Fähre auf die Hallig Langeneß. Während der Radfahrt zum Hotel erhältst du einen ersten Eindruck vom Halligleben, deren Bewohner auf Warften wohnen. (2 Ü)

3. Tag: ca. 30 km, Tag auf der Hallig

Durch grüne Salzwiesen, mit stetem Blick auf das Meer und den Rufen der Möwen im Ohr, unternimmst du eine Rundtour auf der Hallig Langeneß. Am Abend solltest du den Halligtag auf der Bank vor deinem Hotel ausklingen lassen – mit Blick auf die untergehende Abendsonne!

4. Tag: ca. 15 km, Föhr

Du fährst per Fähre zurück auf das Festland nach Schlüttsiel. Auf dem Weg entlang der Küste zum Fährhafen Dagebüll durchquerst du die Köge, grüne Wiesenlandschaften. Sie sind Lebensraum zahlreicher Vogelarten. Von Dagebüll, dem Tor zum Nationalpark Wattenmeer, setzt du per Fähre auf die Insel Föhr über. (2 Ü)

5. Tag: ca. 37 km, Föhr

Heute erkundest du Föhr, das „grüne Herz“ des Wattenmeeres, auf einer Rundfahrt. Kühe, Pferde, Schafe und weites Marschland prägen den landschaftlichen Charakter der Nordseeinsel. Lass dich von reetgedeckten Landhäusern, friesischer Tradition und Ruhe bezaubern!

6. Tag: ca. 10 – 30 km, Amrum

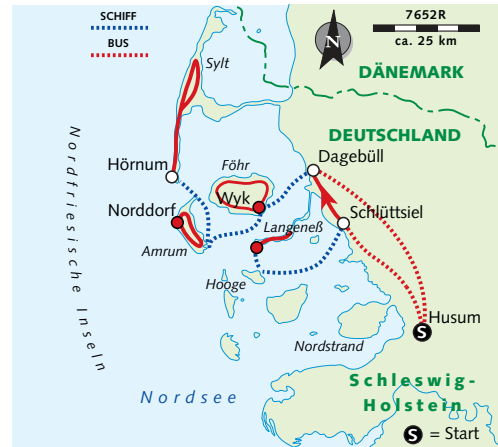
Mit der Fähre erreichst du am Vormittag Amrum, die Insel der Weite und Freiheit. Im Westen brandet die Nordsee an den über 10 km großen „Knepsand“. Die Rufe der Seevögel begleiten dich auf deiner Fahrt durch Kiefernwälder und weite Heideflächen. (2 Ü)

7. Tag: ca. 56 km, Sylt

Ein kleines Ausflugsschiff bringt dich an die Südspitze von Sylt nach Hörnum. Vorbei an den langen Sandstränden der Insel radelst du nach Westerland – Puls der Insel und quickelebendig! Entlang friesischer Reetdachhäuser fährst du zum Rantumer Becken, wo du den Blick über Wiesen, Watt und Wasser schweifen lässt. Rückfahrt per Schiff von Hörnum nach Amrum.

8. Tag: ca. 10 km, Auf Wiedersehen!

Am Morgen radelst du nach Wittdün und setzt per Fähre auf das Festland nach Dagebüll über. Von hier bringt dich ein Bustransfer nach Husum. Rückreise ab Husum.



8 Tage | ab 1 Person | 1 Rad | eBike | App

Reise-Nr.: 7652R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
27.04. - 14.05.	1.485	1.795
15.05. - 15.09.	1.580	1.890
16.09. - 28.09.	1.485	1.795

Kategorie B	DZ	EZ
27.04. - 14.05.	1.145	1.370
15.05. - 15.09.	1.240	1.465
16.09. - 28.09.	1.145	1.370

Radmiete	90	90
Elektroradmiete	195	195

Termine: Anreise jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Fährfahrten inkl. Radmitnahme Schlüttsiel – Langeneß, Langeneß – Schlüttsiel, Dagebüll – Föhr, Föhr – Amrum, Amrum – Sylt – Amrum, Amrum – Dagebüll
- Bustransfers Husum – Schlüttsiel an Tag 2 und Dagebüll – Husum an Tag 8
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 8 Gängen oder Trekkingräder mit 24 Gängen und Gepäcktasche leihen. Alternativ kannst du Elektroräder mieten.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 5 EUR p. P./Nacht)

Zusatznächte:

Husum:
 pro Person/Nacht inkl. Frühstück
 Kat. A: DZ 95 EUR, EZ 135 EUR
 Kat. B: DZ 80 EUR, EZ 120 EUR

Diese Radreise ist sehr beliebt. Buche daher frühzeitig deinen Wunschtermin!



INDIVIDUELLE RADREISE



Reise-Nr.: 7672R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
27.04. - 14.05.	1.135	1.640
15.05. - 15.09.	1.220	1.725
16.09. - 29.09.	1.135	1.640

Kategorie B	DZ	EZ
27.04. - 14.05.	895	1.185
15.05. - 15.09.	980	1.270
16.09. - 29.09.	895	1.185

Radmiete	90	90
Elektroradmiete	195	195

Termine: Anreise jeden Samstag und Sonntag möglich. In der Zeit vom 01.06. - 31.08. ist die Anreise zusätzlich an jedem Freitag möglich.

Eingeschlossene Leistungen:

- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstücksbüfett
- Gepäcktransport
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Assistenz-Hotline

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 5 EUR p. P./Nacht)

Startpunkt: Lübeck**Endpunkt:** Stralsund**Eigenanreise:**

- Pkw-Anreise nach Lübeck, öffentlicher Parkhausstellplatz ab ca. 8 EUR pro Tag
- Bahnreise nach Lübeck Hbf, zurück von Stralsund Hbf

Rücktransfer:

- Per Kleinbus an jedem Samstag von Stralsund nach Lübeck 95 EUR pro Person inkl. Rad. Die Reservierung ist bei Buchung erforderlich, zahlbar vor Ort.
- Die individuelle Rückfahrt nach Lübeck per Bahn ist mehrmals täglich möglich (2-mal umsteigen).

Zusatznächte:**Lübeck**

pro Person/Nacht inkl. Frühstück:
Kat. A: DZ 100 EUR, EZ 165 EUR
Kat B: DZ 85 EUR, EZ 125 EUR

Stralsund

pro Person/Nacht inkl. Frühstück:
Kat. A: DZ 100 EUR, EZ 180 EUR
Kat. B: DZ 75 EUR, EZ 125 EUR

Ostseeküsten-Radweg: Lübeck – Stralsund

Zwischen Lübeck und Stralsund erstreckt sich das wohl schönste Stück der deutschen Ostseeküste. Feinsandige Strände, Vogelparadiese in seichten Boddengewässern, Steilküsten und ursprünglicher Küstenwald wechseln sich mit ehrwürdigen Hansestädten und mondänen Seebädern ab – eine Küstenradtour mit faszinierenden Facetten! Mal fährst du mit Blick auf die Ostsee am Strand entlang, mal durch das Hinterland mit bunten Wiesen. Genieße das Rauschen der Wellen und die Weite des Horizonts auf Deutschlands schönstem Küsten-Radweg!

Highlights:

- Stolze Hansestädte und traditionsreiche Seebäder
- Meeresbrise und Waldluft

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet vorwiegend in komfortablen Hotels der Vier-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Du übernachtet in freundlichen Hotels, Pensionen und Gasthöfen der Drei-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: In Lübeck und Stralsund buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Die einfache Radroute führt durch flaches Gelände mit gelegentlich sanften Anstiegen. Du radelst vorwiegend auf ruhigen Landstraßen, asphaltierten Radwegen und gut zu befahrenen Wald- und Feldwegen.

RADSERVICE:

Du kannst Tourenräder mit 8 Gängen oder Trekkingräder mit 24 Gängen und Gepäcktasche leihen. Alternativ kannst du Elektroäder mieten.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Hansestadt Lübeck**

Anreise nach Lübeck, Infogespräch und Radübergabe um ca. 18 Uhr. Nutze die Gelegenheit und bummle durch die mittelalterliche Altstadt, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Das berühmte Holstentor gilt als das Wahrzeichen der „Königin der Hanse“.

2. Tag: ca. 58 – 76 km, Wismar

Du verlässt Lübeck per Rad in Richtung Travemünde. Die Strecke kann per Bahn abgekürzt werden (ca. 23 km, zahlbar vor Ort). In dem traditionsreichen Ostseebad setzt du mit der Fähre (ca. 3 EUR pro Person inkl. Rad) nach Priwall über und radelst im Anschluss zum Ostseebad Boltenhagen. Meerwasser, feiner Sandstrand und eine frische Brise begleiten dich entlang der Wismarer Bucht ins Zentrum der alten Hansestadt Wismar.

3. Tag: ca. 46 km, Kühlungsborn

Am Morgen lohnt ein Rundgang durch Wismar. Eine salzige Meeresbrise und würzige Waldluft beleben dich auf deiner Radtour nach Kühlungsborn.

4. Tag: ca. 24 – 38 km, Warnemünde

Heute radelst du nach Heiligendamm, der weißen Stadt am Meer. Das Seebad ist ein klassizistisches Gesamtkunstwerk aus Bade- und Logierhäusern und gilt seit Gründung als das schönste Seebad Deutschlands. Am Meer entlang geht es nach Nienhagen und durch die weite Landschaft bis Warnemünde oder Rostock.

5. Tag: ca. 57 – 75 km, Fischland/Darß

Mit Fischland und Darß präsentiert die Ostseeküste eine einzigartige Nehrungslandschaft und ein landschaftliches Gesamterlebnis: Sandstrand, Boddenküste, Schilfflächen und Küstenwald. Die Künstlerkolonie Ahrenshoop ist heute noch so lebendig wie zu Zeiten von Paul Müller-Kaempff, der hier das berühmte Künstlerhaus Lukas einrichtete. Übernachtung auf Fischland/Darß.

6. Tag: ca. 55 – 67 km, Stralsund

Entlang des flachen Wassers des Barther Boddens radelst du bis in die Hansestadt Stralsund. Das komplette Ensemble des Alten Marktes beeindruckt mit Rathaus, Artushof und Commandantenhus. Von Zingst nach Barth kann per Fähre abgekürzt werden (ca. 12 km, zahlbar vor Ort).

7. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Stralsund.



INDIVIDUELLE RADREISE

Die Mecklenburgische Seenplatte

Mehr als 1.000 Seen liegen im Mecklenburgischen Binnenland zwischen Schwerin und der Uckermark verstreut. Dieses Gebiet mit seiner herrlichen Naturlandschaft aus schilfbewachsenen Uferzonen, lichten Laub- und Kiefernwäldern und weitläufigen Wiesen gehört längst zu den besten Erholungsgebieten in ganz Deutschland. Eingebettet zwischen sanften Hügeln und stillen Seen liegen liebevoll restaurierte Herrensitze mit Charme. Ruhige Nebenstraßen und Radwege machen die Region zu einem echten Radler-Paradies.

Highlights:

- Auf ruhigen Wegen um Müritz und Plauer See
- Paradies aus Wasser, Wald & Wiesen

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet in Hotels der Drei- und Vier-Sterne Kategorie.

Kategorie B: Du übernachtet in Hotels und Pensionen der Zwei- und Drei-Sterne Kategorie.

Hinweis: Übernachtung je nach Verfügbarkeit in den genannten Orten oder in näherer Umgebung.

Zusatznächte: In Waren (Müritz)/Klink buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Du fährst überwiegend auf ruhigen Nebenstraßen und Radwegen. Ein Teil der Strecke führt auch über hart-sandige Waldwege. Es sind nur geringe Steigungen zu überwinden.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen!

Anreise nach Waren (Müritz) oder Klink (je nach Verfügbarkeit) und Übernahme der Leihräder. Bei einem Rundgang durch die Stadt kannst du die schönen Fachwerkbauten bewundern.

2. Tag: ca. 55 km, Neustrelitz/Umgebung

Du durchquerst den Nationalpark Müritz, östlich von Waren. Hier reihen sich unzählige Seen, Wiesen, Sümpfe und Wälder aneinander. Die barocke Kleinstadt Neustrelitz ist heute dein Tagesziel.

3. Tag: ca. 55 km, Seenlandschaften

Du radelst durch das Neustrelitzer Seengebiet, eine Landschaft, die von vielen kleinen Wasserflächen, Heide und Kiefernwäldern geprägt ist. Am Ufer des Woblitzsees liegt das verträumte Städtchen Wesenberg. Reste der Burganlage aus dem 13. Jh. sind noch erhalten. Dein Ziel ist das Wesenberger Seenkreuz, wo du übernächtest.

4. Tag: ca. 45 - 58 km, Röbel/Umgebung

Am Rande des Müritz-Nationalparks näherst du dich wieder der Müritz und radelst über sanft-wellige Hügelketten. Du passierst den Ort Mirow und sein barockes Schlösschen mitsamt romantischer „Liebesinsel“. Dein Etappenziel ist Röbel. Der Erholungsort liegt malerisch in einer Bucht am Westufer der Müritz.

5. Tag: ca. 40 km, Plauer See

Du fährst zum nächsten großen See der Region, dem Plauer See. Neben einer Besichtigung der Dorfkirche von Bad Stuer und ihrem bekannten Schnitzaltar hat vor allem dein Etappenziel Plau am See mehrere Sehenswürdigkeiten zu bieten. Die ehemals befestigte Kleinstadt besticht vor allem durch ihre schönen Fachwerkhäuser.

6. Tag: ca. 61 km, Klink/Waren (Müritz)

Entlang des Westufers des Plauer Sees radelst du zunächst nach Karow an der Nordspitze des Sees. Über Alt Schwerin geht es weiter bis nach Malchow, das an der Verbindung zwischen Fleesensee und Plauer See liegt. Durch das Urlaubsgebiet „Land Fleesensee“ fährst du zum Hafendorf Sietow. Badestellen am Müritz-Ufer laden zur Erfrischung ein, bevor du wieder Klink oder Waren (Müritz) erreichst.

7. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Waren (Müritz) oder Klink.



Reise-Nr.: 7668R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
21.04. - 03.05.	849	1.069
04.05. - 28.09.	969	1.189
29.09. - 05.10.	849	1.069

Kategorie B	DZ	EZ
21.04. - 03.05.	669	869
04.05. - 28.09.	769	969
29.09. - 05.10.	669	869

Radmiete	80	80
Elektroradmiete	180	180

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 8 Gängen und Rücktritt oder Trekkingräder mit 24 Gängen und Freilauf, jeweils mit Gepäcktasche leihen. Alternativ kannst du Elektroräder mit Rücktritt oder Freilauf mieten.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 5 EUR p. P./Nacht)

Start- und Endpunkt: Waren (Müritz)/Klink Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Waren (Müritz). In Waren (Müritz) gibt es kostenlose, unbewachte Parkplätze oder Hotelparkplätze ca. 10 - 20 EUR pro Tag (nach Verfügbarkeit, keine Vorreservierung, zahlbar vor Ort)
- Pkw-Anreise nach Klink. In Klink gibt es Hotelparkplätze für ca. 10 - 20 EUR pro Tag (nach Verfügbarkeit, keine Vorreservierung, zahlbar vor Ort)
- Bahnreise nach/von Waren (Müritz). Bei Übernachtung in Klink Weiterfahrt per Taxi (ca. 25 EUR) zum Hotel.

Für deine Reise gibt es noch viel mehr zu entdecken!
Viele Impressionen zu dieser Reise findest du auf wiking.de.



Reise-Nr.: 56211R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
26.05. - 02.06.	1.280	07.07. - 14.07.	1.560
30.06. - 07.07.	1.560	01.09. - 08.09.	1.560

Einzelzimmer-Zuschlag: 260

Zuschlag Elektrorad: 95

• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit

Hinweis: Eigenanreise

Information für Bahnreisende:

- Zielbahnhof/Abfahrtsbahnhof: Ostseebad Binz
- Hoteltransfer vom/zum Bahnhof erfolgt in Eigenregie

Pkw-Anreise:

- Stellplatz in der Hoteltiefgarage ca. 9 EUR pro Tag (Reservierung erforderlich, zahlbar vor Ort)

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Kurabgabe Göhren
- Begrüßungsgetränk an Tag 1
- Halbpension
- Nutzung des Wellnessbereichs im Hotel mit Saunen und Hallenbad
- Programm wie beschrieben (4 geführte Radtouren und 1 geführte Wanderung)
- Bahnfahrt „Rasender Roland“ an Tag 3 und Tag 7
- Alle erforderlichen Bahn-, Bus- und Fährfahrten zu/von den Radtouren/Wanderung
- Radmiete (7-Gang-Tourenrad oder 27-Gang-Trekkingrad jeweils mit Wikinger-Gepäcktasche, Radwunsch bitte bei Buchung angeben) von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Tourencharakter:

Die 4 Radetappen sind zwischen 18 und 33 km lang. Sie führen durch überwiegend flaches Gelände, einzelne Abschnitte sind hügelig. Wir fahren meist auf Radwegen und ruhigen Nebenstraßen, abschnittsweise auch über Betonplatten oder Naturwege. Bei der Wanderung an Tag 4 handelt es sich um eine leichte Tour mit einer Gehzeit von ca. 2 Stunden.

Eine sehr abwechslungsreiche und interessante Gegend. Die Lage des Hotels ist ein absoluter Traum!

– Renate A., Wikinger-Gast



RADREISE MIT REISELEITUNG

Rügen – blaues Meer und weiße Felsen

Wo prachtvolle Alleen zu verträumten Seen und breiten Stränden führen, wo von duftenden Kiefern gesäumte Strände mit mondänen Promenaden wetteifern und weiße Kreidefelsen im Sonnenlicht über der blauen Ostsee leuchten, lockt Deutschlands größte und schönste Insel – Rügen! Die sonnenverwöhnte Ostseeinsel verzaubert mit berühmten Badeorten, traumhaften Buchenwäldern, schilfgesäumten Boddengewässern und einer sanften Hügellandschaft. Nach den Radtouren gönnen wir uns Entspannungsmomente im Spa-Bereich des Hotels.

Highlights:

- Fahrt mit dem „Rasenden Roland“
- Bäderarchitektur in Binz
- Prora – der Koloss von Rügen

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Das Waldhotel SPA Rügen ist ein Vier-Sterne-Superior-Hotel auf Rügen. Ein großzügiger, parkähnlicher Garten umgibt das Hotelgelände und bietet durch die leicht erhöhte Lage fantastische Aussichten auf das Meer. Das Hotel verfügt über eine Hotelbar, eine Außenterrasse und einen großzügigen Wellness- und Beautybereich.

Zimmer: Dusche/WC, Föhn, Minibar, Safe, Sat-TV, WLAN. Die Zimmer verfügen teilweise über einen Balkon oder eine Terrasse.

Verpflegung: Frühstück und 3-Gang-Wahlmenü am Abend.

Lage: Das Hotel liegt in Göhren auf der Halbinsel Mönchgut, ruhig am Ende einer Stichstraße direkt oberhalb des Strandes. Das Zentrum von Göhren erreichen wir nach ca. 100 m.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Willkommen auf Rügen!**

Individuelle Anreise nach Göhren. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung im Hotel.

2. Tag: ca. 33 km, Mönchgut

Auf unserer ersten Radtour erkunden wir das Mönchgut. Die Strecke führt uns durch Dünenwälder und malerische Fischerdörfer ins Ostseebad Thiessow und weiter nach Kleinzicker. Auf dem Rückweg nach Göhren machen wir Halt im idyllischen Dorf Gager, nahe der Zickerschen Berge.

3. Tag: ca. 28 km, Putbus

Unser Tagesziel ist Putbus, die berühmte weiße Stadt. Wir überqueren mit der Fähre Moritzdorf die Baaber Bek und radeln an den Hünengräbern bei Lancken-Granitz vorbei. In Putbus haben wir ausreichend Zeit, um das klassizistische Stadtbild auf uns wirken zu lassen. Mit der nostalgischen Dampflokomotive „Rasender Roland“ geht es gemütlich zurück nach Göhren.

4. Tag: Wanderung ab Prora

Mit dem Bus fahren wir nach Prora, einem eindrucksvollen Bauwerk deutscher Geschichte. Ein fakultativer Besuch des Dokumentationszentrum und eine Führung durch die Anlage sind sehr empfehlenswert. Der herrliche, kilometerlange Strand begleitet uns bis nach Binz, das größte und exklusivste Seebad der Insel (GZ: ca. 2 Std.). Traumhafte weiße Villen reihen sich entlang der Promenade. Erkundung des Ortes auf eigene Faust.

5. Tag: ca. 30 km, Sellin

Entlang der Küste radeln wir in das elegante Ostseebad Sellin und flanieren über die berühmte Seebücke. Reetgedeckte Fischerhäuser begleiten uns auf die Halbinsel Reddevitzer Höft. Über Middelhagen fahren wir zurück nach Göhren.

6. Tag: Zur freien Verfügung

Lust auf eine Schiffsfahrt ab der Göhrener Seebücke? Oder ihr besucht die fantastische Kreideküste im Nationalpark Jasmund? Unser Reiseleiter gibt euch gerne Tipps für den freien Tag. Wer es entspannter möchte, nutzt den Wellnessbereich des Hotels.

7. Tag: ca. 18 km, Granitz & Binz

Durch die Hügellandschaft der Baaber Heide radeln wir in den Küstenwald Granitz, wo das Jagdschloss Granitz prangt. Ein Besuch (fakultativ) ist lohnenswert. Wir fahren weiter nach Binz und blicken noch einmal auf das weite Blau der Ostsee. Von Binz per Bahn zurück nach Göhren.

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Individuelle Rückreise ab Göhren.



Albrechtsburg Meissen an der Elbe

INDIVIDUELLE RADREISE

Der Elbe-Radweg – von Dresden nach Dessau

Der Elbe-Radweg ist ein echter Klassiker und der beliebteste Radweg Deutschlands. Gründe dafür gibt es viele: wenige Steigungen, imposante Ortskerne, kulturelle Highlights und faszinierende Landschaften. Von Dresden, was aufgrund seiner Kunstsammlung und seiner Architektur auch den Beinamen Elbflorenz trägt, radelst du vorbei an den landschaftlichen Höhepunkten der Sächsischen Schweiz. Du tauchst in Wittenberg in die Geschichte des Reformators Martin Luther ein und erreichst abschließend die Bauhausstadt Dessau.

Highlights:

- Dresden & Lutherstadt Wittenberg
- UNESCO-Welterbe Dessau-Wörlitzer Gartenreich

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtst in meist zentral gelegenen Hotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Du übernachtst in teilweise am Ortsrand gelegenen Hotels und Pensionen der Drei-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: In jedem Etappenort buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Auf dem Elbe-Radweg fährst du meist autofrei auf asphaltierten Radwegen in flachem bis leicht hügeligem Gelände. Andere Streckenabschnitte führen dich über kleinere Landstraßen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Herzlich willkommen in Dresden!

Anreise nach Dresden. Nimm dir für die sächsische Landeshauptstadt genügend Zeit. Erkunde die barocke Altstadt, besuche die Semperoper oder steige auf die Kuppel der Frauenkirche. (2 Ü)

2. Tag: ca. 45 km, Ausflug nach Bad Schandau

Per Bahn geht es nach Bad Schandau (nicht inkludiert, ca. 15 EUR p. P., inkl. Rad). Auf deiner ersten Radtour passierst du die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Sächsischen Schweiz: den Basteifelsen in Rathen, von dem du einen faszinierenden Ausblick auf die bizarre Felslandschaft des Elbsandsteingebirges hast, und die

majestätische Festung Königstein, eine der größten Bergfestungen Europas. Vorbei an dem aus dem 18. Jhd. stammenden Schloss Pillnitz und den drei Elbschlössern erreichst du wieder Dresden.

3. Tag: ca. 30 km, Meißen

Über die Karl-May-Stadt Radebeul und den idyllischen alten Dorfkern Altkötzschenbroda rollst du in deinem heutigen Etappenziel, der Porzellan- und Weinstadt Meißen, ein. Lass den Tag bei einem guten Wein in den romantischen Gassen der Altstadt ausklingen. (1 Ü)

4. Tag: ca. 28 – 36 km, Riesa/Strehla

Vorbei an den malerischen Weindörfern Zadel und Diesbar-Seußlitz führt dich diese Etappe in die Sportstadt Riesa (Kat. A) oder Strehla (Kat. B). (1 Ü)

5. Tag: ca. 40 – 48 km, Torgau

In Belgern kannst du einen Blick auf den sachsenweit einzigen Roland erhaschen. Mit Torgau erreichst du dein heutiges Etappenziel. Hier lohnt sich ein Besuch des prachtvollen Renaissanceschlusses Hartenfels und der Schlosskirche. (1 Ü)

6. Tag: ca. 68 km, Lutherstadt Wittenberg

Über Pretzsch radelst du nach Wittenberg, dem Ausgangspunkt der Reformationsbewegung Martin Luthers vor mehr als 500 Jahren. Begib dich während eines Stadtrundgangs auf seine Spuren und besichtige die Luthergedenkstätten (UNESCO-Weltkulturerbe) und die Schlosskirche, an der er die 95 Thesen anschlug. (1 Ü)

7. Tag: ca. 37 km, Dessau

Rauf aufs Rad und Endspurt! Während deiner letzten Radtour wartet ein weiteres kulturelles Highlight auf dich: das weltberühmte Dessau-Wörlitzer Gartenreich. Diese 100 Hektar große Anlage mit Inseln, Kanälen, Tempeln und Plastiken lädt zu einer ausgiebigen Pause ein. Ganz entspannt fährst du die letzten Kilometer bis nach Dessau. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Dessau.



8 Tage ab 1 Person 1 eBike App

Reise-Nr.: 7693R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie	DZ	EZ
Kategorie A		
01.04. - 05.05.	719	979
06.05. - 07.09.	755	1.015
08.09. - 31.10.	719	979
Kategorie B		
01.04. - 05.05.	629	799
06.05. - 07.09.	665	835
08.09. - 31.10.	629	799
Radmiete	115	115
Elektroradmiete	210	210

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen und Rücktritt oder Trekkingräder mit 21 Gängen und Freilauf, jeweils mit Gepäcktasche, leihen. Alternativ kannst du Elektroräder mieten.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxen/Beherbergungssteuer (je nach Übernachtungsort ca. 4 EUR p. P./Nacht)
- Bahnfahrt Dresden – Bad Schandau inkl. Rad an Tag 2 (ca. 15 EUR p. P.)

Startpunkt: Dresden

Endpunkt: Dessau

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Dresden, Hotelparkplatz ca. 10 – 12 EUR pro Tag (keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort)
- Bahnreise nach Dresden Hbf/von Dessau Hbf

Rücktransfer:

- Per Kleinbus (ca. 2,5 Std.) jeden Samstag von Dessau nach Dresden um ca. 10 Uhr 110 EUR pro Person, Aufpreis für die Mitnahme des eigenen Rades 32 EUR (begrenzte Plätze, Reservierung erforderlich).
- Die individuelle Rückfahrt per Bahn nach Dresden ist mehrmals täglich möglich (1 bis 2-mal umsteigen).

Zusatznächte:

in Dresden

pro Person/Nacht inkl. Frühstück:

Kat A: DZ 75 EUR, EZ 110 EUR

Kat B: DZ 63 EUR, EZ 85 EUR



INDIVIDUELLE RADREISE



Reise-Nr.: 7654R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
13.04. - 24.04.	819	1.078
25.04. - 17.05.	849	1.108
18.05. - 14.09.	879	1.138
15.09. - 28.09.	849	1.108
29.09. - 05.10.	819	1.078

Kategorie B	DZ	EZ
13.04. - 24.04.	729	968
25.04. - 17.05.	749	988
18.05. - 14.09.	789	1.028
15.09. - 28.09.	749	988
29.09. - 05.10.	729	968

Radmiete (21-/7-Gang)	99	99
Radmiete (30-Gang)	169	169
Elektroradmiete	259	259

Termine: tägliche Anreise außer mittwochs möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen, Trekkingräder mit 21 Gängen, Trekkingräder mit 30 Gängen (höherwertige Ausstattung) und Elektroräder (Rücktrittbremse) leihen, jeweils inkl. Leihradversicherung und Gepäck- und Lenkertasche.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 4 EUR p. P./Nacht)

Startpunkt: Hannoversch Münden

Endpunkt: Bremen

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Hannoversch Münden, Parkplatz Kat. A: Hotelparkplatz ca. 7 EUR pro Tag oder Tiefgaragenparkplatz ca. 17 EUR pro Tag
- Kat. B: öffentliche Parkplätze in Hotelnähe
- Bahnreise nach Hannoversch Münden, zurück von Bremen Hbf

Rücktransfer nach Hannoversch Münden:

- Per Kleinbus (Fahrzeit ca. 3 Std.) ab Bremen 105 EUR pro Person, Aufpreis für die Mitnahme des eigenen Rades 43 EUR, (begrenzte Plätze, Reservierung bei Buchung erforderlich). Start ca. 15 Uhr in Bremen. Auch als Hintransfer zu Beginn der Reise möglich. So kannst du dein Auto bereits in Bremen parken und bist am letzten Tag zeitlich flexibel.
- Per Bahn individuell nach Hannoversch Münden mehrmals täglich möglich (2 - 3-mal umsteigen).

Der Weser-Radweg

Die Weser ist einer der schönsten deutschen Flüsse und entspringt dort, wo sich Werra und Fulda vereinen: in Hannoversch Münden. Bereits hier findest du mit sorgfältig restaurierten Fachwerkhäusern ein Musterbeispiel der Weser-Renaissance. Du folgst den Windungen des Flusses durch das liebevolle Weserbergland und begegnest sowohl dem berühmten Rattenfänger in Hameln als auch dem Lügenbaron Münchhausen. In der traditionsreichen Hansestadt Bremen wirst du von den Stadtmusikanten begrüßt.

Highlights:

- Von Hannoversch Münden in die Hansestadt Bremen
- Fachwerk und Weser-Renaissance

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtest in komfortablen, meist zentral gelegenen Hotels und Gasthöfen, überwiegend der Drei- bis Vier-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Du übernachtest in gepflegten, teilweise am Ortsrand gelegenen Hotels und Gasthöfen, überwiegend der Zwei- bis Drei-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: In jedem Etappenort buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Der Weser-Radweg verläuft auf verkehrsfreien Straßen sowie verkehrsfreien, asphaltierten Radwegen. Es sind nur geringe Höhenunterschiede zu bewältigen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Herzlich Willkommen!

Anreise nach Hannoversch Münden. Informationsgespräch und Übernahme der Leihräder am späten Nachmittag im Hotel.

2. Tag: ca. 46 – 55 km, Bad Karlshafen

Du beginnst deine Radtour am Weserstein – dort, wo Werra und Fulda sich treffen. Die erste Etappe führt nach Bad Karlshafen, dem Hugenottenstädtchen mit schmucken Häusern im barocken Stil, welche einen interessanten Gegensatz zur sonstigen Fachwerkdidylle bieten. Übernachtung in Bad Karlshafen oder Beverungen.

3. Tag: ca. 37 – 55 km, Holzmingen

Die heutige Strecke führt in das Weserbergland und am Rande des Sollings entlang. Zahlreiche Highlights liegen am Weg: die Stadt Fürstenberg mit ihrer Porzellanmanufaktur und die alte Hansestadt Höxter mit dem Schloss Corvey, der ehemaligen Reichsabtei. Übernachtung in Holzmingen oder Bodenwerder.

4. Tag: ca. 26 – 55 km, Hameln

Am Morgen lohnt ein kurzer Abstecher zum Renaissanceschloss Bevern. Unterwegs erreichst du das Münchhausenstädtchen Bodenwerder, wo das Geburtshaus des Lügenbarons steht, das heutige Rathaus. Dann geht es an der Weser weiter, bis du schließlich nach Hameln, der Stadt des berühmten Rattenfängers, gelangst. Übernachtung in Hameln oder Rinteln.

5. Tag: ca. 41 – 69 km, Minden

Heute radelst du entlang vieler Weserschleifen. Bei Porta Westfalica durchbricht die Weser das Wiehen- und Wesergebirge und erreicht die norddeutsche Tiefebene. Sehenswert sind die Orte Rinteln und Minden mit dem ältesten Rathaus Westfalens.

6. Tag: ca. 63 km, Nienburg

Du erreichst heute die Mittelweser, eine romantische, geschützte Auenlandschaft. Weit blickst du über das flache Land mit Wiesen, Kühen, Windmühlen und Bauernhöfen. Du radelst nach Nienburg mit schöner Altstadt.

7. Tag: ca. 57 km, Verden

Du durchquerst die geschichtsträchtige Landschaft der Mittelweser, die Grafschaft Hoya. Die Reiterstadt Verden bietet einen sympathischen Abschluss, das Wahrzeichen Verdens ist der gotische Dom.

8. Tag: ca. 53 km, Bremen

Durch Marschweiden geht es in die Hansestadt Bremen. Bevor du deine Heimreise antrittst, solltest du noch einen Bummel durch das pittoreske Schnoorviertel und über den Marktplatz mit Rathaus, Roland und den Bremer Stadtmusikanten machen. Rückreise ab Bremen oder Verlängerung.



Moselschleife bei Kröv - © RPT/D. Kez

INDIVIDUELLE RADREISE

Der Mosel-Radweg

Die vielfach gewundene Mosel ist einer der längsten Nebenflüsse des Rheins. Der mittlere Teil von Trier bis Koblenz gilt als der landschaftlich schönste Abschnitt des Moseltals. Folge den Flussschleifen und erfahre im wahrsten Sinne des Wortes auf rund 200 km die über 2.000 Jahre alte Geschichte der Moselregion. Das Moseltal ist der Inbegriff eines typischen Weinlandes. Der Fluss wird von steilen Hängen flankiert, an denen unzählige Weinreben wachsen. Am Ufer der Mosel kommen gemütliche Winzerdörfer hinzu – mit viel Idylle, Romantik und Weinstuben.

Highlights:

- Römerstadt Trier
- Koblenz am Rhein
- Moselwein, Burgen und Weindörfer

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Wir buchen für dich ausgewählte Hotels der Mittelklasse bzw. gehobenen Mittelklasse.

Kategorie B: Du übernachtest in gepflegten, familiengeführten Pensionen, Gasthöfen und Hotels.

Bei HP-Buchung: 3-Gänge-Abendmenü

Zusatznächte: In Trier und Koblenz buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Auf dem Mosel-Radweg fährst du meist autofrei auf asphaltierten Radwegen, verkehrsarmen Straßen und Radstreifen auf beiden Seiten der Mosel. Auf dem letzten Stück des Radweges sind kurze Abschnitte auf verkehrsreichen Straßen mit Radstreifen zurückzulegen. Es besteht immer die Möglichkeit, mit Hilfe der zahlreichen Brücken und Fähren auf die andere Moselseite zu wechseln.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Trier!

Anreise nach Trier. Nimm dir für die alte Römerstadt an der Mosel mit ihren antiken Ruinen und Sehenswürdigkeiten genügend Zeit. Besichtige die historische Innenstadt, die Kaiserthermen und die Porta Nigra, das Wahrzeichen von Trier.

2. Tag: ca. 40 km, Trittenheim

Auf dem Mosel-Radweg fährst du von Trier nach

Trittenheim/Umgebung. In dem bekannten Weinort informiert ein Weinlehrpfad über die Rebenaufzucht.

3. Tag: ca. 35 km, Zeltingen

Am Vormittag erreichst du den ältesten Weinort Deutschlands, Neumagen-Dhron. Eingerahmt von Weinbergen, radelst du weiter nach Piesport, wo sich schon die Römer den berühmten Riesling „Piesporter Goldtröpfchen“ schmecken ließen. In Berncastel-Kues angekommen, lohnt sich ein Abstecher auf den mittelalterlichen Marktplatz mit seinen historischen Fachwerkhäusern. Dein Tagesziel ist Zeltingen.

4. Tag: ca. 35 km, Zell an der Mosel

Durch das Weinanbaugebiet „Kröver Nacktarsch“ radelst du heute in die Jugendstilstadt Traben-Trarbach. Nach einer Pause in Enkirch, mit seinen engen Gassen und den farbenfrohen Fachwerkhäusern ein Schmuckstück moseländischer Architektur, erreichst du Zell. Mit dem Ort bringen Weinkenner die „Schwarze Katz“ in Verbindung, die bekannteste Weinlage der Stadt.

5. Tag: ca. 50 km, Treis-Karden

Heute radelst du nach Beilstein, das für sein hervorragend erhaltenes Ortsbild bekannt ist und von der Burg ruine Metternich überragt wird. In Cochem kannst du einen Abstecher in die malerische Innenstadt oder auf die alte Reichsburg unternehmen, bevor du in deinem Tagesziel Treis-Karden „einrollst“.

6. Tag: ca. 40 km, Koblenz

Am Vormittag solltest du Zeit für einen Besuch der Burg Eltz einplanen. Mit ihren unzähligen Giebeln, Türmen und Erkern gilt sie als eine der schönsten Burgen Deutschlands. Danach radelst du die letzten Kilometer durchs Moseltal nach Koblenz. Hier mündet die Mosel am „Deutschen Eck“ in den Rhein.

7. Tag: Bis bald an der Mosel!

Rückreise ab Koblenz oder Verlängerung.



7 Tage ab 1 Person 1 Rad ebike App

Reise-Nr.: 7658R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
06.04. - 19.10.	819	1.098
Halbpensionszuschlag	234	234

Kategorie B	DZ	EZ
06.04. - 19.10.	689	928
Halbpensionszuschlag	189	189

Radmiete (7-Gang/21-Gang)	99	99
Radmiete (27-Gang)	169	169
Elektroradmiete	259	259

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Eintritt Kaiserthermen Trier
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst folgende Radtypen leihen: 7-Gang-Tourenrad, 21-Gang-Trekkingrad, 27-Gang-Trekkingrad (nur Herrenräder) mit sportlicherer Sitzhaltung und hochwertiger Ausstattung oder Elektroräder, jeweils mit Lenker- und Gepäcktasche. Die Leihradversicherung ist bei allen Leihrädern inklusive.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort ca. 2 EUR p. P./Nacht)

Startpunkt: Trier

Endpunkt: Koblenz

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Trier. Die Parkpreise in Trier variieren je nach Hotel und Art des Parkplatzes (Garage oder unüberdacht) zwischen ca. 10 – 15 EUR pro Tag (Reservierung nicht möglich, zahlbar vor Ort).
- Bahnreise nach Trier Hbf, zurück von Koblenz Hbf

Rücktransfer von Koblenz nach Trier:

- Per Kleinbus um ca. 09.00 Uhr von Koblenz nach Trier 98 EUR pro Person, Aufpreis für die Mitnahme des eigenen Rades 50 EUR (begrenzte Plätze, Reservierung bei Buchung erforderlich).
- Die individuelle Rückfahrt nach Trier per Bahn ist mehrmals täglich ohne Umstieg möglich.

Mosel mit Reiseleitung?
Schau dir die Radreise 5647R
auf wikinger.de an.



Reise-Nr.: 7651R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
27.04. - 05.05.	579	739
06.05. - 28.09.	754	914
29.09. - 06.10.	579	739
Halbpensionszuschlag	125	125

Kategorie B	DZ	EZ
27.04. - 05.05.	555	695
06.05. - 28.09.	729	869
29.09. - 06.10.	555	695
Halbpensionszuschlag	125	125

Radmiete	95	95
Elektroradmiete	195	195

Termine: Anreise jeden Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 6 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport bis Regensburg
- Rückfahrt Regensburg – Rothenburg per Bus oder Bahn lt. Ausschreibung
- Donauschiffahrt Kelheim – Weltenburg – Kelheim (ohne Radticket) an Tag 6
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen und Nabenschaltung (Rücktritt), Trekkingräder mit 21 Gängen (Freilauf) oder Elektroräder (Freilauf), jeweils mit beidseitiger Gepäcktasche leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 2,50 EUR p. P./Nacht)

Startpunkt: Rothenburg o. d. Tauber

Endpunkt: Regensburg

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Rothenburg, kostenloser, unbewachter Parkplatz in Rothenburg
- Bahnreise nach Rothenburg o. d. Tauber, zurück von Regensburg Hbf.

Rückfahrt nach Rothenburg o. d. Tauber:

- **Per Bus:** Jeden Samstag, von Mai - September zusätzlich jeden Sonntag.
- **Per Bahn:** Montag bis Freitag, im April und Oktober zusätzlich sonntags (freie Zugwahl, 2-3-mal Umstieg, Kosten für Radmitnahme nicht eingeschlossen). Gültig in allen Regionalzügen.
- **Transport eigener Räder:** ab Regensburg möglich entweder im Rahmen der Busrückfahrt (nur gemeinsame Beförderung Gast + eigenes Rad) oder bei Abreise am Donnerstag und Freitag Abgabe des eigenen Rades bis 17 Uhr am Vortag im Hotel in Regensburg und Rücktransport über Nacht. Aufpreis für die Mitnahme des eigenen Rades: normales Rad 34 EUR / E-Bike 42 EUR OHNE Transportversicherung bzw. 64 EUR MIT Transportversicherung (beide Radtypen) pro Rad. Bitte buche den Transport der eigenen Räder gleich mit. Bei Abreise Montag bis Mittwoch ist kein Rad-Rücktransport möglich, Mitnahme des eigenen Rades in die Bahn (Radticket nicht eingeschlossen).



INDIVIDUELLE RADREISE

Radelnd durch das Altmühltal

Seit Jahrzehnten begeistert der Altmühltal-Radweg mit seiner einmaligen Kombination von Natur- und Kulturerlebnissen. Familienfreundlich, eben und fernab des Straßenverkehrs – der Radweg folgt dem windungsreichen Verlauf der Altmühl bis Kelheim und fasziniert durch viele Touren-Höhepunkte rechts und links der Strecke. Sie macht ihn zu einem der schönsten deutschen Radwege. Die Tour führt dich vorbei an mächtigen Burgen und herrlichen Schlössern. Mit dem Schiff geht es ab Kelheim durch den Donaudurchbruch bis zum Kloster Weltenburg.

Highlights:

- Rothenburg o. d. Tauber und Regensburg
- Schiffsfahrt zum Kloster Weltenburg

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Wir buchen für dich komfortable Hotels der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie mit Frühstück.

Kategorie B: Du übernachtest in freundlichen Gasthöfen und Pensionen der Drei-Sterne-Kategorie mit Frühstück.

Bei Halbpension-Buchung: 5 x 3-Gänge-Abendmenü (teilweise außer Haus). In Ansbach nur Frühstück.

Hinweis: Übernachtung je nach Verfügbarkeit in den genannten Orten oder in näherer Umgebung.

Zusatznächte: In jedem Etappenort buchbar außer in Kipfenberg. Bitte direkt bei Buchung anmelden. Bei einer Zusatznacht in Regensburg ist die Schiffsfahrt von Regensburg zur Gedenkstätte Walhalla eingeschlossen.

TOURENCHARAKTER:

Die Tour führt auf guten Radwegen durch den Naturpark. Die Strecke verläuft meist eben am Ufer der Altmühl entlang. Du radelst überwiegend auf ruhigen, verkehrsfreien Wegen und fährst ab Kelheim in einem breiten Tal der Donau entgegen bis nach Regensburg.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Rothenburg!

Anreise nach Rothenburg ob der Tauber. Die alte fränkische Reichsstadt liegt malerisch auf dem Steilrand der Tauber. Vom Rathausurm hast du einen herrlichen Blick über die roten Giebelhäuser und gewundenen Gassen.

2. Tag: ca. 49 km, Ansbach

Ausgabe der Leihräder (falls gebucht). Zunächst radelst du zur Altmühlquelle bei Hornau. Ab hier folgst du dem noch jungen Fluss durch das obere Altmühltal nach Colmberg. Weiter ins vornehme Ansbach, dessen Residenz und der gegenüberliegende Hofgarten mit Orangerie einen Besuch wert sind.

3. Tag: ca. 59 km, Treuchtlingen-Wettelsheim

Durch malerische Bauerndörfer und mittelalterliche Orte wie Ornbau radelst du zum idyllischen Altmühlsee bei Gunzenhausen. Dein heutiges Ziel ist Wettelsheim/Treuchtlingen, umgeben von Altmühlwiesen und auf der südlichen Frankenalb gelegen.

4. Tag: ca. 58 – 69 km, Kipfenberg/Umgebung

Hinter Treuchtlingen beginnt der Naturpark Altmühltal, wo sich der Fluss in romantischen Schleifen tief durch bewaldete Hänge und Bergrücken windet. Vorbei an Pappenheim und Solnhofen geht es nach Eichstätt. Besonders sehenswert sind der Dom und die Residenz in der Altstadt. Entlang der Altmühl weiter bis Kipfenberg. Übernachtung in Kipfenberg/Umgebung.

5. Tag: ca. 51 – 59 km, Riedenburg

Vorbei an Beilngries verlässt du das Frankenland und gelangst bei Dietfurt an den Main-Donau-Kanal, dem du bis in die Drei-Burgen-Stadt Riedenburg folgst.

6. Tag: ca. 56 km, Regensburg

Kurz hinter Riedenburg fällt die berühmte Burg Prunn, malerisch auf einem Kreidefelsen und umgeben von dunklen Mischwäldern gelegen, in den Blick. In Kelheim mündet die Altmühl in die Donau. Von hier unternimmst du eine Schiffsfahrt durch den imposanten Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg. Zurück per Schiff bis Kelheim und mit dem Rad an der Donau entlang bis Regensburg.

7. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Regensburg per Bus oder per Bahn (je nach Wochentag, s. Ausschreibung).



Insel Mainau, Bodensee - © Mainau GmbH

INDIVIDUELLE RADREISE

3-Länder-Tour um den Bodensee

Bei einem See mit solch einem überwältigenden Panorama gerät jeder ins Schwärmen. Hoch ragt der Säntis auf der südlichen Seite über das klare Wasser des Bodensees und im Norden schmiegen sich Hügelketten mit Obsthainen und lichten Wäldern ans Ufer. Einige der schönsten Ortschaften Deutschlands wie Meersburg, Lindau und Konstanz liegen am Radweg. Österreich und die Schweiz zeigen sich mit der Festspielstadt Bregenz und dem pittoresken Stein am Rhein ebenfalls von ihrer besten Seite.

Highlights:

- Berge, See und sympathische Orte
- Mildes Klima und mediterranes Flair

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet in komfortablen Hotels der örtlichen Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Wir buchen für dich freundliche Gasthöfe und Hotels der örtlichen Drei-Sterne-Kategorie.

Bei Halbpension-Buchung: 4x 3-Gang-Abendmenü (teilweise außer Haus). In Bregenz (2x) und Friedrichshafen nur Frühstück.

Hinweise: Übernachtung je nach Verfügbarkeit in den genannten Orten oder in näherer Umgebung. Während der Festspielzeit vom 17.07. bis 18.08. kann die Übernachtung an Stelle von Bregenz in seenahen Orten in der Nähe (z. B. Wolfurt, Hard oder Dornbirn) erfolgen.

Zusatznächte: In Bregenz inkl. Leihrad buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Die Radetappen führen überwiegend auf verkehrsfreien Radwegen durch ebenes Gelände. Die Radwege sind gut markiert und meist asphaltiert. Einzelne Streckenabschnitte lassen sich per Fähre abkürzen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Herzlich Willkommen!

Anreise nach Bregenz in Österreich. Ausgabe der Leihräder (falls gebucht). (1 Ü)

2. Tag: ca. 37 km, Arbon/Horn

Auf dem Bodensee-Radweg geht es durch das Naturschutzgebiet Rheinspitz ans Schweizer Ufer. Die südlichste Bucht des Sees umrundest du auf der Fahrt zu

deinem Tagesziel Arbon/Horn. (1 Ü)

3. Tag: ca. 59 – 69 km, Stein am Rhein

Entlang des Bodenseeufer fährst du nach Kreuzlingen. Weiter gelangst du über Steckborn nach Stein am Rhein und entlang des Untersees nach Gaienhofen oder Gailingen. Du kannst ggf. die Tour per Fähre (ca. 9 EUR p. P. inkl. Rad, Mai - Anfang September) von Steckborn nach Gaienhofen auf 47 km verkürzen. Übernachtung in Stein am Rhein, Gaienhofen oder Gailingen. (2 Ü)

4. Tag: Rheinfall oder radfrei?

Heute hast du die Wahl: Erholung am See oder sofern du in Gaienhofen oder Gailingen untergebracht bist, lohnt eine Radtour (ca. 24 km) nach Stein am Rhein. Eine längere Radtour (ca. 28 – 70 km, je nach Übernachtungsort) führt dich entlang des rechten Rheinufer in die deutsche Enklave Büsingen und weiter nach Schaffhausen. Der Rheinfall ist die Attraktion des Ortes. Auf dem Schweizer Rheinufer fährst du zurück.

5. Tag: ca. 45 – 55 km, Konstanz/Kreuzlingen

Über die Halbinsel Höri fährst du nach Radolfzell und weiter auf die Insel Reichenau. Der ehemalige Mönchs-Staat empfängt dich mit seinem bedeutenden Kloster, das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Du übernachtet in Kreuzlingen oder in der alten Konzilstadt Konstanz, wo dich die Statue der Imperia am Hafen grüßt. (1 Ü)

6. Tag: ca. 47 km, Friedrichshafen

Auf dem Weg nach Wallhausen lohnt ein Abstecher zur Blumeninsel Mainau. Per Fähre geht es in die ehemals freie Reichsstadt Überlingen. Vorbei an Obst- und Weinhängen kommst du in den Bilderbuchort Meersburg. Ein grandioses Alpenpanorama begleitet dich auf dem weiteren Weg in die Zeppelinstadt Friedrichshafen am nördlichen Ufer des Bodensees. (1 Ü)

7. Tag: ca. 35 km, Bregenz

Auf deiner letzten Etappe zurück nach Bregenz wartet mit Lindau noch ein Highlight auf dich. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Bregenz oder Verlängerung.



8 Tage ab 1 Person 1 Rad ebike App

Reise-Nr.: 7669R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
20.04. - 26.04.	769	1.027
27.04. - 03.05.	899	1.157
04.05. - 03.06.	949	1.207
04.06. - 09.07.	899	1.157
10.07. - 04.09.	949	1.207
05.09. - 06.10.	899	1.157
07.10. - 19.10.	769	1.027
Zuschlag Anreise Do/Fr/Sa/So und vom 17.07. - 18.08. (Festspielzeit)	80	80
Halbpensionszuschlag	156	156

Kategorie B	DZ	EZ
20.04. - 26.04.	679	937
27.04. - 03.05.	839	1.097
04.05. - 03.06.	889	1.147
04.06. - 09.07.	839	1.097
10.07. - 04.09.	889	1.147
05.09. - 06.10.	839	1.097
07.10. - 19.10.	679	937
Zuschlag Anreise Do/Fr/Sa/So und vom 17.07. - 18.08. (Festspielzeit)	80	80
Halbpensionszuschlag	156	156
Radmiete	90	90
Elektroradmiete	190	190

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport ab/bis Bregenz
- Fährfahrt Wallhausen – Überlingen inkl. Rad
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen und Nabenschaltung (Rücktritt), Trekkingräder mit 21 Gängen (Freilauf) oder Elektroräder (Freilauf), jeweils mit beidseitiger Gepäcktasche, leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort ca. 3 – 7 EUR p. P./Nacht)

Start- und Endpunkt: Bregenz

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Bregenz, Parken nach Verfügbarkeit auf dem „Parkplatz West“ beim Casino-Stadion in Bregenz (ca. 10 Gehminuten) für ca. 10 EUR pro Tag (keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort) oder öffentlicher Tiefgaragenstellplatz bei der Pfänderbahn in Bregenz 150 EUR pro Woche (Reservierung bei Buchung erforderlich).
- Bahnreise nach/von Bregenz

Doch lieber den Bodensee mit Wikinger-Reiseleitung erradeln? Dann buche die Radreise 5649R!



Blick auf Frauenchiemsee – Chiemsee-Alpenland Tourismus

RADREISE MIT REISELEITUNG

Chiemgau – Bayerns Seenparadies

Liegt Bayern am Meer? Nicht wirklich, doch das Land rund um das „Bayerische Meer“, wie der Chiemsee auch genannt wird, bietet eine famose Wasseridylle und verlockende Badeplätze – umgeben von der Bergkulisse der Chiemgauer Alpen! Während sich an Sommertagen im Chiemsee der berühmte weiß-blaue Himmel im klaren Wasser widerspiegelt, locken im Umland leuchtend grüne Sommerwiesen und malerische Bauerndörfer. Herzlich willkommen im Chiemgau, wo uns Prachtschlösser, das Geläut der Kuhglocken und „Steckerlfisch“ erwarten!

Highlights:

- Bezaubernde Bergwelt und „Bayerisches Meer“
- Frauen- und Herrenchiemsee

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Der Bayerische Hof in Prien ist ein familiengeführtes Hotel. Es verfügt über eine Gaststube, ein Bistro, eine Hotelbar, eine Außenterrasse mit Biergarten sowie eine finnische Sauna mit Ruhebereich auf der Dachterrasse.

Zimmer: 54 Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Radio, Sat-TV, Telefon, WLAN, Sitzmöglichkeit, Minibar und Safe. Wir buchen Doppelzimmer im modern-urbanen Stil für dich: ca. 22 - 25 qm, große Fensterfront zur Süd- oder Nordseite und teilweise mit Balkon oder französischem Balkon. Die Einzelzimmer sind ca. 16 qm groß: ländlicher Stil, nur teilweise mit Balkon.

Verpflegung: Frühstück und 3-Gänge-Wahlmenü am Abend.

Lage: Das Hotel liegt im Zentrum der Marktgemeinde Prien am Chiemsee.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Grüß Gott in Bayern!

Anreise nach Prien. Der Luft- und Kneippkurort liegt am Fuße der Alpen und direkt am „Bayerischen Meer“, dem Chiemsee.

2. Tag: ca. 35 km, durch das Priental

Zu Beginn erwartet uns eine ideale Tour zum „Warmradeln“: Wir folgen dem naturbelassenen Ufer der Prien und fahren nach Aschau.

Der Ort liegt am Fuße der Kampenwand (1.670 m), die wir bequem per Seilbahn bezwingen. Hier oben erwartet uns eine grandiose Aussicht auf den Chiemsee und die umliegende Bergwelt.

3. Tag: ca. 57 km, um den Chiemsee

Auf einem der schönsten Radwege Bayerns, dem Chiemsee-Radweg, umrunden wir heute den See. Immer wieder erwarten uns Panoramen auf die Chiemsee-Inseln, die nahen Alpen und das bayerische Voralpenland.

4. Tag: ca. 38 km, Kloster Seeon

Heute lernen wir die bezaubernde Landschaft der Eggstatter und Seeoner Seenplatte kennen. Wir besuchen das Benediktinerkloster Seeon, das mit seiner Insellage im See zu den schönsten Klöstern im Chiemgau zählt. Im Anschluss machen wir uns auf den Rückweg nach Prien.

5. Tag: die Chiemsee-Inseln

Der radfreie Tag beginnt mit einer Schiffsfahrt von Prien-Stock auf die Insel Herrenchiemsee. Wir besichtigen das Schloss Herrenchiemsee und erkunden danach die Insel auf einem Rundgang. Weiter geht es per Fähre auf die Fraueninsel, wo wir die Abtei Frauenwörth besuchen. Rückkehr nach Prien-Stock am späten Nachmittag.

6. Tag: ca. 55 km, ins Achantal

Der Achantal-Radweg führt uns ohne größere Steigungen vom Chiemsee bis hinauf zur Tiroler Grenze nach Schleching – traumhafte Blicke auf das grandiose Kaisergebirge begleiten uns. Der kleine Ort hat bis heute seinen dörflichen Charme bewahrt. Hier genießen wir eine Pause.

7. Tag: ca. 38 km, um den Simssee

Auf der heutigen Radtour besuchen wir den kleineren Simssee, westlich des Chiemsees gelegen. Im munteren Auf und Ab geht es durch die grüne Hügellandschaft.

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Prien.



Reise-Nr.: 5658R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
25.05. - 01.06.	1.185	20.07. - 27.07.	1.185
08.06. - 15.06.	1.185	24.08. - 31.08.	1.185
29.06. - 06.07.	1.185	31.08. - 07.09.	1.185

Einzelzimmer-Zuschlag:	100
Zuschlag Elektrorad:	145

• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit

Hinweis: Eigenanreise

Information für Bahnreisende:

- Zielbahnhof/Abfahrtsbahnhof: Prien a. Chiemsee
- Hoteltransfer vom/zum Bahnhof erfolgt in Eigenregie

Pkw-Anreise:

- Kostenloser Parkplatz in Hotelnähe für die Dauer der Reise

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Begrüßungsgetränk an Tag 1
- Halbpension, davon 1 x „Steckerlfischessen“
- Kurtaxe Prien
- Radprogramm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Berg- und Talfahrt mit der Kampenwandbahn an Tag 2
- Chiemsee-Schiffsfahrten an Tag 5
- Eintrittsgebühr Schloss Herrenchiemsee an Tag 5
- Radmiete (24-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Tourencharakter:

Die Radtouren sind zwischen 35 km und 57 km lang. Wir fahren auf gut ausgebauten Fahrradwegen, asphaltierten Nebenstraßen und Schotterstrecken. Radetappen in flachem Gelände (Chiemsee-Radweg) wechseln sich mit stetig hügeligem Terrain (Simssee-Tour) ab.

Auf der Suche nach weiteren Radreisen in Deutschland? Alle Touren findest du auf wikinger.de.



INDIVIDUELLE RADREISE

Bayerische Seenvielfalt

Grüß Gott! Wusstest du, dass Bayern ein echtes Seenparadies ist? Einige der Seen lernst du auf dieser Radreise kennen – z. B. den Starnberger See, Tegernsee und auch unbekanntere wie die Osterseen, den Staffelsee, Riegsee und Sylvensteinsee. Also Badesachen nicht vergessen! In München bist du gleich mittendrin im weiß-blauen Lebensgefühl. Während der Radtouren geht es gemütlich zu. Du radelst durch unberührte Natur, genießt die Stille, bestaunst die majestätischen Gebirgsmassive und schlenderst durch blumengeschmückte Altstädte.

Highlights:

- Landeshauptstadt München
- Charmante bayerische Dörfer
- Starnberger See & Tegernsee

SO WOHNST DU:

Du übernachtet in komfortablen Hotels der Drei-Sterne-Kategorie und in München der 4-Sterne-Kategorie.

Bei HP-Buchung: Abendbüfett oder -menü (meist mehrgängig, teilweise außer Haus)

Zusatznächte: Nur in München buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Servus!

Anreise nach München. Nimm dir Zeit, die bayerische Landeshauptstadt zu erkunden. Bummel durch die Innenstadt, vorbei am Marienplatz, besichtige die Frauenkirche oder schlendere durch den Englischen Garten. (1 Ü)

2. Tag: ca. 65 km, Murnau am Staffelsee

Entlang historischer Eichenalleen radelst du heute durch den Forstenrieder Park, bis du mit dem Starnberger See das erste kühle Nass der heutigen Etappe erreichst. Ab Starnberg führt dich der Radweg immer entlang des Ufers bis nach Seehaupt. Auf herrlichen Wegen durch typisch bayerische Dörfer, vorbei an den Osterseen und dem Riegsee, erreichst du Murnau am Staffelsee. (1 Ü)

3. Tag: ca. 40 km, Garmisch-Partenkirchen

Lass deinen Blick über die herrlichen Moore und Feuchtwiesen, die glitzernden Seen und die Alpengipfel des Murnauer Moos schweifen. Das Naturschutzgebiet ist das größte Moorgebiet Mitteleuropas.

Es beheimatet viele vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Weiter durch unberührte Natur folgst du dem Fluss Loisach bis nach Garmisch-Partenkirchen. Lohnenswert ist eine Fahrt mit der Zugspitzbahn auf 2.962 m Höhe (fakultativ), von wo du einen wunderbaren Ausblick über die Alpen hast. (1 Ü)

4. Tag: ca. 20 – 70 km, Wallgau

Mit dem Rad geht es von Garmisch-Partenkirchen über Klais zum schönen Barmsee. Ab hier hast du die Wahl: entweder direkt nach Wallgau oder ein Abstecher über Mittenwald und Scharnitz zur Isarquelle. Bis Scharnitz werden insgesamt 300 Höhenmeter überbrückt, von dort leicht bergauf durch wild-romantische Schluchten und saftige Almwiesen zur Isarquelle. Zurück durch das sonige Hochtal mit herrlichen Panoramen auf Karwendel- und Wettersteingebirge nach Wallgau. (1 Ü)

5. Tag: ca. 50 km, Bad Tölz

Der Tag beginnt mit einem deftigen Weißwurst-Frühstück. Anschließend führt dich dein Weg durch die Region Isarwinkel. Dem türkisblauen Wasser der Isar folgend erreichst du den Sylvensteinsee, eingebettet wie ein Fjord zwischen den Bergen. Über Lenggries weiter in die Kurstadt Bad Tölz. Begib dich auf die Spuren der bekannten Fernsehserie „Der Bulle von Tölz“. (2 Ü)

6. Tag: ca. 45 km, Tegernsee

Friedlich grasende Kühe auf saftiggrünen Wiesen, die imposante Bergwelt und das Glitzern des glasklaren Wassers begrüßen dich am Tegernsee. Nutze die Zeit für eine Abkühlung im See oder eine Pause in einem der Biergärten, bevor es ab Gmund entlang des Gaißachtals zurück nach Bad Tölz geht.

7. Tag: ca. 60 km, München

Der Isarradweg führt über Geretsried und Wolfrathausen nach Grünwald. Noch ein paar kleine Steigungen sind zu bewältigen, bis sich der Kreis schließt und du wieder in München eintriffst. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab München oder Verlängerung.



8 Tage ab 1 Person 1-2 Tage ebike App

Reise-Nr.: 7653R

Preise 2024 in EUR pro Person

	DZ	EZ
13.04. - 19.04.	1.099	1.458
20.04. - 10.05.	1.179	1.538
11.05. - 07.09.	1.239	1.598
Halbpensionszuschlag	252	252
Radmiete (7 Gänge/21 Gänge)	99	99
Radmiete (27 Gänge, Herren)	169	169
Elektroradmiete	259	259

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstück
- Weißwurst-Frühstück an Tag 5
- Gepäcktransport
- Digitale Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst folgende Radtypen leihen: 7-Gang-Tourenräder (Unisex, Rücktritt), 21/24-Gang-Trekkingräder (Unisex), Herren-Trekkingräder mit 21 Gängen, 27-Gang-Trekkingräder (nur Herrenräder) mit sportlicherer Sitzhaltung und hochwertigerer Ausstattung oder Elektroräder. Alle Radtypen sind mit Gepäck- und Lenkertasche ausgestattet und beinhalten eine Leihradversicherung.

Nicht eingeschlossen:

- Kur-/Ortstaxe (je nach Übernachtungsort ca. 3 EUR p. P./Nacht)

Start- und Endpunkt: München

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach München, Hotelgarage ca. 15 EUR pro Tag (nach Verfügbarkeit, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort) oder kostenlose, unbewachte Parkplätze in Hotelnähe (nach Verfügbarkeit, keine Reservierung möglich)
- Bahnreise nach/von München Hbf

Tourencharakter:

Eine insgesamt einfache Tour mit nur wenigen kurzen Anstiegen. Geradelt wird auf Radwegen und kleinen Nebenstraßen, Hauptstraßen nur auf kurzen Abschnitten. Die Strecke ist überwiegend asphaltiert, einzelne längere Abschnitte auch auf gut befahrbaren Naturstraßen.

Probiere dich am 5. Tag am „zuzeln“ einer Weißwurst, serviert mit einer Laugenbrezn, süßem Senf und einem Weißbier.



Radpause bei Füssen – © FTW/Eisenschink



Reise-Nr.: 7678R

Preise 2024 in EUR pro Person

	DZ	EZ
01.05. - 26.06.	685	1.311
27.06. - 07.09.	726	1.401
08.09. - 12.10.	685	1.311
13.10. - 20.10.	631	1.217
Halbpensionszuschlag	195	195

Radmiete	98	98
Elektroradmiete (City-Bike)	195	195
Elektroradmiete (Trekking-Bike)	230	230

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstück
- Nutzung des Sauna- und Fitnessbereichs
- Digitale Karten und Routenbeschreibungen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder inkl. Handyhalterung und Wikingergepäcktasche leihen. Alternativ kannst du Elektroräder inkl. Handyhalterung und Wikingergepäcktasche mieten. Bei den Elektrorädern gibt es 2 unterschiedliche Modelle: City-Bike mit Tiefeinstieg oder Trekking-Modell. Bitte gib dein Wunschmodell direkt bei der Buchung mit an!

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe Füssen (ca. 2,50 EUR pro Person/Tag, dadurch Fahrten mit öffentlichen Bussen und Bahn durch die Füssen Card eingeschlossen)

Start- und Endpunkt: Füssen**Eigenanreise:**

- Pkw-Anreise nach Füssen, kostenpflichtiger Hotelgaragenparkplatz für ca. 9 EUR p. Tag (je nach Verfügbarkeit, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort).
- Bahnfahrt nach/von Füssen

Hinweis:

- Der Forggensee ist ein Stausee und erreicht seine volle Stauhöhe ab Anfang Juni. Die Forggenseeschiffe verkehren von Anfang Juni bis Mitte Oktober. Der Lechtal-Radbus fährt von Mitte Mai bis Anfang Oktober.

Allgäuer Alpenluft im Königswinkel

Zu Füßen des weltberühmten Märchenschlosses Neuschwanstein liegt die sanfte Allgäuer Hügellandschaft mit glitzernden Seen und klaren Bachläufen. Das bayerische Naturerlebnis wird ergänzt durch Kultur in Füssen, eine der schönsten Städte im Allgäu. Du wohnst nur wenige hundert Meter von der historischen Innenstadt entfernt und genießt im Vier-Sterne-Hotel Best Western Plus einen entspannten Radurlaub. Von hier umrundest du den Forggensee, unternimmst eine Tagestour durch das wilde Lechtal und besuchst die weltberühmte Wieskirche.

Highlights:

- Forggensee & Hopfensee
- Touren im Lechtal und zur Wieskirche

SO WOHNST DU:

Hotel: Das Best Western Plus Hotel ist ein zentral gelegenes Vier-Sterne-Hotel. Es verfügt über ein Restaurant, eine Bar und eine Lounge. Ins Schwitzen kommst du in der Finnischen Sauna oder im Fitnessraum (kostenlos). Für dein Fahrrad steht eine abschließbare Fahrradbox zur Verfügung.

Zimmer: Wir buchen Zimmer der Kategorie Standard mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Safe, TV, Telefon, WLAN und Minibar. Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.

Verpflegung: Frühstück. Im Restaurant werden regionale, mediterrane und internationale Speisen serviert. Bei Halbpensions-Buchung: 6x 3-Gang-Abendmenü (sonntags ist das Restaurant geschlossen).

Lage: Nur 300 Meter von der historischen Innenstadt, 500 Meter vom Bahnhof und 4 km von dem weltberühmten Schloss Neuschwanstein entfernt.

TOURENCHARAKTER:

Auf gut ausgebauten Rad- und Wirtschaftswegen sowie Nebenstraßen erkundest du die Voralpenlandschaft rund um Füssen. Die ausgewählten Routen besitzen überwiegend wenige und leichte Steigungen. Die Tagesetappe durch das Lechtal kann beliebig verkürzt werden.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Willkommen im Allgäu!**

Anreise nach Füssen. Entdecke die „romantische Seele Bayerns“.

2. Tag: ca. 30 km, Forggensee

Eine erste Rundtour führt dich direkt vom Hotel um den idyllischen Forggensee – der Blick auf eine Traumkulisse ist eingeschlossen, denn die Alpen wirken zum Greifen nahe.

3. Tag: ca. 73 km, Lechtal

Zu Beginn des Tages radelst du hinüber ins österreichische Reutte. Von hier bringt dich der Radbus (ca. 15 EUR inkl. Rad) nach Elbigenalp ins Lechtal. Auf der Rückfahrt führt der Lechtalradweg immer flussabwärts direkt neben dem Lech und durch Auwälder zurück nach Reutte. Über Pinswang zurück nach Füssen.

4. Tag: ca. 32 km, Hopfensee

Vorbei am idyllisch gelegenen Weißensee führt dein Weg zunächst zur Sennerei Lehern, wo du die Herstellung Allgäuer Käsespezialitäten erst beobachtest und diese im Anschluss probieren kannst. Von hier radelst du nach Hopfen am See mit bezaubernder Uferpromenade. Über Eschach erreichst du wieder das Hotel.

5. Tag: Shoppen oder Wandern?

Heute hast du die Wahl: Bummele durch die Füssener Altstadt oder wandere von Hohenschwangau aus um den Alpsee!

6. Tag: ca. 47 – 56 km, Wieskirche

Heute folgst du dem Bodensee-Königssee-Radweg durch die Allgäuer Voralpenlandschaft mit ihren saftig-grünen Wiesen und sanften Hügeln nach Halblech. Von hier führt der Radweg weiter zur Wieskirche vor der prächtigen Kulisse der Ammergauer Berge. Ab Roßhaupten hast du die Wahl: Auf dem Rad entlang des Forggensees oder per Schiff (ca. 13 EUR inkl. Rad) zurück nach Füssen.

7. Tag: ca. 31 km, Seenrunde

Durch das grüne Faulenbacher Tal radelst du am Alatzsee vorbei nach Vils. Durch das Vilstal erreichst du Pfronten-Steinach unterhalb des Falkensteins. Am Weißensee entlang geht es zurück nach Füssen.

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Füssen.



RADREISE MIT REISELEITUNG

Alpenquerung – von Augsburg zum Gardasee

Faszination Transalp – eine Alpenquerung zählt wohl zu den Highlight-Erlebnissen eines jeden Radfahrers! Die Via Claudia Augusta, die vor ca. 2.000 Jahren von den Römern als Verbindung von den nördlichsten Provinzen ans Mittelmeer gebaut wurde, gilt als eine der leichtesten und zugleich schönsten Alpenüberquerungen für Trekking-Radler. Sie führt größtenteils über asphaltierte Radwege von der Donau über den Fern- und Reschenpass bis ins italienische Trentino – immer neue magische Alpenpanoramen eingeschlossen!

Highlights:

- Mit dem Rad über die Alpen auf der Via Claudia Augusta
- Allgäu, Tirol, Südtirol und Trentino

SO WOHNEN WIR:

In Drei- und Vier-Sterne-Hotels bzw. Gasthöfen.

TOURENCHARAKTER:

7 Radtouren zwischen 51 und 77 km führen größtenteils über asphaltierte Rad- und Wirtschaftswegen (kurze Stücke auch über Schotterbelag) sowie wenig befahrene Nebenstraßen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Augsburg!

Individuelle Anreise in die Fuggerstadt Augsburg. Am Abend Begrüßung durch die Wikinger-Reiseleitung. (1 Ü)

2. Tag: ca. 53 km, Landsberg

Heute heißt es einradeln, denn unsere erste Radetappe führt uns durch das flache Lechfeld bis nach Landsberg am Lech. (1 Ü)

3. Tag: ca. 77 km, Füssen

Unsere Fahrt durch die sanfte Allgäuer Hügellandschaft wird vom stimmungsvollen Geläut der Kuhglocken untermalt. Vorbei an Schongau radeln wir zum Forggensee. Die Traumkulisse der Alpen rückt immer näher und schon bald erblicken wir das Märchenschloss Neuschwanstein, das von unserer Ankunft im Königswinkel zeugt. Wir übernachten in Füssen. (1 Ü)

4. Tag: ca. 59 km, Imst

Kurz hinter Füssen passieren wir den Lechfall sowie die deutsch-österreichische Grenze und radeln nach Reutte.

Auf dem historischen Verlauf der Via Claudia Augusta durchqueren wir das Tiroler Land. Ab Lermoos überwinden wir die verkehrsreiche Strecke über den Fernpass per Bustransfer. Vom Schloss Fernstein radeln wir via Nasse-reith durch das malerische Gurgltal nach Imst. (1 Ü)

5. Tag: ca. 70 km, Reschenpass

Durch das Inntal fahren wir bis Landeck und weiter bis Pfunds, das kurz vor dem Aufstieg zum Reschenpass liegt. Per Bustransfer geht es hinauf nach Nauders (1.394 m) und weiter per Rad auf einem sanften Anstieg zum Reschenpass (1.507 m). Am Reschenpass queren wir die italienische Grenze und damit den Alpenhauptkamm. Entlang des Reschensees mit dem versunkenen Kirchturm von Altgraun radeln wir Richtung St. Valentin auf der Haide in Südtirol. (1 Ü)

6. Tag: ca. 72 km, Meran

Heute wartet eine wahre Genuss-tour: Immer leicht abwärts fahren wir durch den gesamten Vinschgau in die mondäne Kurstadt Meran. Meist folgen wir dabei direkt dem Lauf der Etsch. (2 Ü in Meran)

7. Tag: Ruhetag in Meran

Nach einer Radwoche entspannen wir uns im mediterranen Meran, wo wir die einzigartigen Gärten von Schloss Trauttmansdorff besuchen können (Eintritt fakultativ).

8. Tag: ca. 51 km, Trient

Zahllose Reben und Obstbäume säumen unseren Weg in die Weinlandschaft des Überetsch. Auf der abwechslungsreichen Strecke der Südtiroler Weinstraße erreichen wir Kaltern, rollen von hier hinab zum Kalterer See und noch weiter bis Auer. Per Transfer nach Trient. (1 Ü)

9. Tag: ca. 49 km, Riva del Garda

Die letzte Radetappe führt uns über Rovereto und Mori weiter zum Gardasee. Nach einem kurzen Anstieg auf den Passo San Giovanni folgt bei grandioser Aussicht auf den See die Abfahrt nach Torbole. Übernachtung in Riva del Garda. (1 Ü)

10. Tag: Arrivederci Italia!

Rückreise ab Riva del Garda oder Verlängerung.



INSIDER

Eine Alpenquerung besitzt Kultstatus in der Radlergemeinde. Komm mit auf diese leichtere Variante, die auch für Transalp-Neulinge geeignet ist.

– Peter Dommermuth, Insider-Reiseleiter



Reise-Nr.: 5642R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
19.05. - 28.05.	2.365	07.07. - 16.07.	2.440
16.06. - 25.06.	2.395	25.08. - 03.09.	2.475

Einzelzimmer-Zuschlag:	500
Zuschlag Elektrorad:	160
• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit	

Hinweis: Eigenanreise

Information für Bahnreisende:

- Zielbahnhof: Augsburg Hbf / Abfahrtsbahnhof: Rovereto
- Hoteltransfer vom/zum Bahnhof erfolgt in Eigenregie

Parken in Augsburg/fakultative Transfers:

- (Reservierung bei Buchung erforderlich)
- Hotelparkplatz in Augsburg ca. 10 EUR pro Tag für die Dauer der Radreise (keine Wohnmobile, zahlbar vor Ort)
 - Bustransfer Riva del Garda – Augsburg am Abreisetag um 08.30 Uhr p. P. inkl. eigenem Rad: 250 EUR
 - Bustransfer Riva del Garda – Rovereto am Abreisetag der Gruppe um 08.30 Uhr pro Person inkl. eigenem Rad: 42 EUR
 - Beide Transfers können auch nach einer 2-tägigen Verlängerung im Hotel am Gardasee gebucht werden.

Eingeschlossene Leistungen:

- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (7 geführte Radtouren)
- Gepäcktransport, Transfers laut Programm
- Radmiete (21-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche)
- Immer für dich da: der deutschsprachige Wikinger-Reiseleiter Peter Dommermuth

Deutschland | Reise-Nr. 7659R-7660R

Entdeckertour durchs Münsterland

INDIVIDUELLE RADREISE



© Münsterland e.V.

Reisedauer
4/8 TageTeilnehmerzahl
ab 1 PersonRadkategorie
1-2

Highlights:

- Schloss Nordkirchen – das „Westfälische Versailles“
- Parklandschaft, Pferde & „Pättkes“

Termine:

tägliche Anreise vom
04.04. - 10.10.24
möglich

Individuelle Radreise ab 275 €

inkl. 7 bzw. 3 Übernachtungen im Parkhotel
Hohenfeld, Frühstück, öffentliche Altstadtführung
in Münster und digitale Reiseunterlagen



Deutschland | Reise-Nr. 7674R

Der Südschwarzwald-Radweg

INDIVIDUELLE RADREISE

Reisedauer
7 TageTeilnehmerzahl
ab 1 PersonRadkategorie
1-2

Highlights:

- Radeln fast ohne Höhenmeter
- Schwarzwaldhöfe & Markgräferland

Termine:

15.04. - 26.10.24
tägliche Anreise außer
montags möglich

Individuelle Radreise ab 880 €

inkl. 6 Hotelübernachtungen, Frühstück,
Gepäcktransport, Bahnfahrt gemäß Programm,
Kurtaxen, Karten und Routenbeschreibungen



Deutschland | Reise-Nr. 7670R

Genießertour im Saarland

INDIVIDUELLE RADREISE

Reisedauer
8 TageTeilnehmerzahl
ab 2 PersonenRadkategorie
2

Highlights:

- Schmackhafte Küche im Saarland
- Streuobstwiesen und Weinberge
- Flüsse und Seen

Termine:

01.04. - 22.10.24
Anreise jeden Freitag,
Samstag und Sonntag
möglich

Individuelle Radreise ab 1.145 €

inkl. 7 Übernachtungen in Hotels, Halbpension,
Gepäcktransport, Eintritt VITALIS-Zentrum in
Weiskirchen, Karten und Routenbeschreibungen



Deutschland | Reise-Nr. 5649R

Traumhafter Bodensee – Radeln am Schwäbischen Meer



RADREISE MIT REISELEITUNG



Reisedauer
8 Tage



Teilnehmerzahl
10-18 Personen



Radkategorie
1-2

Highlights:

- Mittelalterliches Konstanz
- Blumeninsel Mainau
- Inselstadt Lindau

Termine:

02.06. – 09.06.24
28.07. – 04.08.24
08.09. – 15.09.24

Geführte Radreise ab 1.535 €

inkl. 7 Hotelübernachtungen, Halbpension, Schifffahrten und Eintritte gemäß Programm, Gepäcktransport, Radmiete, Wikinger-Reiseleitung



Deutschland | Reise-Nr. 5647R

Der Mosel-Radweg von Trier nach Koblenz



RADREISE MIT REISELEITUNG



Reisedauer
8 Tage



Teilnehmerzahl
10-18 Personen



Radkategorie
1

Highlights:

- Genussradeln durch Weinberge und Winzerorte
- Moselwein, Burgen und „Deutsches Eck“

Termine:

19.05. – 26.05.24
07.07. – 14.07.24
25.08. – 01.09.24

Geführte Radreise ab 1.480 €

inkl. 7 Hotelübernachtungen, Halbpension, Gepäcktransport, Stadtführung und Weinprobe, Radmiete und Wikinger-Reiseleitung



Deutschland | Reise-Nr. 5674R

Romantisches Altmühltal



RADREISE MIT REISELEITUNG



Reisedauer
8 Tage



Teilnehmerzahl
10-18 Personen



Radkategorie
1-2

Highlights:

- Rothenburg und Regensburg
- Schifffahrt zum Kloster Weltenburg

Termine:

12.05. – 19.05.24
26.05. – 02.06.24
28.07. – 04.08.24
01.09. – 08.09.24

Geführte Radreise ab 1.455 €

inkl. 7 Hotelübernachtungen, Halbpension, Gepäcktransport, Stadtführung in Rothenburg und Regensburg, Radmiete, Wikinger-Reiseleitung





Dürnstein in der Wachau

ERLEBNIS RAD & SCHIFF

Donauwalzer: Passau – Wien – Passau

Genieße den Klassiker unter den Flussradwegen in Europa auf zwei Arten – auf dem Rad-sattel entlang des Ufers und an Bord des Flussschiffs MS Prinzessin Katharina. Auf diese Art erlebst du einen Radurlaub (fast) ohne Kofferpacken. Deine Reise startet in Passau. In Österreich geht es vorbei an der Donauschlinge bei Schlägen, an kleinen Orten mit hervorragend erhaltenen Altstadtkernen sowie an zahlreichen Burgen und Schlössern. Die Weinhänge der Wachau begleiten dich bis kurz vor die „Walzermetropole“ Wien.

Highlights:

- Weltkulturerbe Wachau
- Walzerstadt Wien

SO WOHNEN WIR:

Das Schiff: Die MS Prinzessin Katharina ist ein Schiff für gehobene Ansprüche. Auf zwei Passagierdecks verteilt befinden sich ein Panoramarestaurant, eine Lounge, eine Bar, eine Bücherecke, ein kleiner Shop und ein großzügiges, teils überdachtes Sonnendeck mit Liegestühlen. Das Schiff bietet auf einer Länge von 110 m und einer Breite von 11,20 m in 71 Außenkabinen max. 140 Passagieren Platz.

Deine Kabine: Alle Kabinen (ca. 11 qm) sind mit Dusche/WC, Föhn, Klimaanlage, TV und kleinem Külschrank ausgestattet.

Oberdeck: Französischer Balkon (= bodentiefe Fenster zum Öffnen), 2-Bett-Kabinen mit Sofabett und Pullman-Bett (Klappbett)

Hauptdeck: zwei Sofabetten (über Eck stehend), Panoramafenster (nicht zu öffnen)

TOURENCHARAKTER:

Auf ebener Strecke und sehr gut ausgebauten, zumeist asphaltierten Radwegen sowie verkehrsarmen Straßen geht es meist direkt am Ufer der Donau entlang.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen an Bord!

Anreise in die 3-Flüsse-Stadt Passau. Einschiffung von 16.00 - 17.00 Uhr. Gegen 19.00 Uhr Abfahrt nach Engelhartzell, Ankunft ca. 22 Uhr.

2. Tag: ca. 40 - 46 km, Linz

Sehenswert ist das Stift Engelszell, bekannt für die schön renovierte Kirche. Für Abwechslung sorgt eine Fahrt mit der nusschalengroßen Längsfähre durch die Schlägener Schlinge (ca. 6 EUR p. P. inkl. Rad, zahlbar vor Ort). Von Aschach fährst du per Schiff nach Linz.

3. Tag: ca. 36 - 40 km, Grein

Am Morgen Schifffahrt nach Mauthausen. Im Anschluss führt die Radstrecke direkt entlang der Donau durch die weite Ebene des Machlandes. Ziel der Tagesetappe ist Grein mit dem historischen Stadttheater sowie dem prachtvollen Schloss Greinburg.

4. Tag: ca. 51 km, Tulln

Durch den Strudengau führt deine Fahrt weiter nach Melk mit seiner barocken Benediktinerabtei. In Melk gehst du wieder an Bord. Nachts Schifffahrt durch die Wachau und Ankunft in der Gartenstadt Tulln.

5. Tag: ca. 32 - 38 km, Wien

Heute erreichst du die „goldene Stadt“ Österreichs, die Walzerstadt Wien. Vom Heurigenort Kahlenbergerdorf lohnt eine kleine Wanderung durch die Weinberge zur Aussichtsterrasse des Kahlenberges. Du wirst mit einem Ausblick auf die Metropole Wien belohnt.

6. Tag: Wien

Entdecke Wien und erlebe die berühmtesten Bauwerke hautnah: die Hofburg, den Stephansdom und das bunt bemalte Hundertwasserhaus. In der Nacht verlässt das Schiff Wien und fährt nach Dürnstein oder Rossatz.

7. Tag: ca. 40 - 50 km, Wachau

Die sanfte Hügellandschaft der Wachau ist geprägt von verträumten Dörfern, Aprikosenbäumen, Weinterrassen und Burgen. Genieße noch einen Blick auf die Benediktinerabtei Stift Melk, bevor du in Pöchlarn wieder an Bord gehst.

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Du passierst erneut die Schlägener Schlinge, bevor du Passau um ca. 11.00 Uhr erreichst. Rückreise ab Passau.



Reise-Nr.: 7419R

Preise 2024 in EUR pro Person

Hauptdeck	2-Bett-Kabine	1-Bett-Kabine
20.04.,	849	1.149
04.05., 21.09.	949	1.249
18.05. - 14.09.	999	1.299

Oberdeck	2-Bett-Kabine	1-Bett-Kabine
20.04.,	1.049	1.349
04.05., 21.09.	1.149	1.449
18.05. - 14.09.	1.249	1.549

Radmiete	89	89
Elektrogradmiete	199	199
Mitnahme eigenes Rad	29	29

Zuschlag 2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung:

- + 50 % auf den 2-Bett-Kabinen-Preis
- nur auf Hauptdeck möglich
- auf Anfrage, nur begrenzt verfügbar

Termine: Anreise Samstags an den folgenden Terminen möglich: 20.04., 04.05., 18.05., 22.06., 29.06., 06.07., 27.07., 03.08., 10.08., 31.08., 07.09., 14.09. und 21.09.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Außenkabinen der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- Vollpension: 7 x Frühstück, 6 x Mittagssnack oder Lunchpaket für Fahrradtouren, 6 x Kaffee und Kuchen am Nachmittag, 6 x 3-Gang-Abendessen und 1 x Abschiedsdinner mit Abschiedsgetränk
- Kapitänsempfang mit Begrüßungsgetränk
- Tägliche Kabinenreinigung, Bettwäsche- und Handtuchwechsel nach Bedarf
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Tägliche Radtourenbesprechung
- Deutschsprachige Bordreiseleitung
- Passagier- und Hafengebühren
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Unisex-Tourenräder mit 7 Gängen oder Elektroräder (jeweils mit Rücktrittbremse oder Freilauf, Radwunsch bitte bei Buchung angeben) und Wikinger-Gepäcktasche inkl. Leihradversicherung leihen. Aufgrund des begrenzten Platzangebots ist die Mitnahme des eigenen Rades nur auf Anfrage und begrenzt möglich.

Nicht eingeschlossen:

- Verpflegungswünsche: gluten- und laktosefreie Kost ca. 50 EUR, zahlbar an Bord (vegetarische Kost ohne Aufpreis)

Start- und Endpunkt: Passau

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Passau. Parkplatzkosten inkl. Transfer zum Schiff und zurück in Passau: umzäuntes Freigelände 78 EUR oder Parkgarage 92 EUR, zahlbar vor Ort.
- Bahnreise nach/von Passau Hbf



Donauzauber: Passau – Budapest – Passau

Mit Rad und Schiff entlang der Donau – ein ganz besonderes Erlebnis. Auf deinem Weg von Passau nach Wien streift die Donau bewaldete Hänge, grüne Weinberge und bunte Obstgärten. Hinter Wien wechseln sich die Wälder des Nationalparks Donauauen und das malerische ungarische Donauknie mit den pulsierenden Metropolen Bratislava und Budapest ab. Die Barockstadt Vác grüßt mit ihren bunten Häusern, während dich in Wien zahlreiche Sehenswürdigkeiten, verträumte Kaffeehäuser und gemütliche Heurigenlokale erwarten.

Highlights:

- 4 Länder und 3 Metropolen: Wien, Bratislava & Budapest
- Radurlaub (fast) ohne Kofferpacken

SO WOHNST DU:
Das Schiff: Die MS Prinzessin Katharina ist ein Schiff für gehobene Ansprüche mit klassischer Eleganz. Auf zwei Passagierdecks verteilt befinden sich ein Panoramarestaurant, eine Lounge, eine Bar, ein Massagesalon, ein kleiner Shop und ein großzügiges, teils überdachtes Sonnendeck mit Liegestühlen. Das Schiff bietet auf einer Länge von 110 m und einer Breite von 11,20 m in 71 Außenkabinen max. 140 Passagieren Platz.
Deine Kabinen: Alle Kabinen (ca. 11 qm) sind mit Dusche/WC, Föhn, Klimaanlage, TV und kleinem Külschrank ausgestattet.
Oberdeck: Französischer Balkon (= bodentiefe Fenster zum Öffnen), 2-Bett-Kabinen mit Sofabett und Pullman-Bett (Klappbett)
Hauptdeck: zwei Sofabetten (über Eck stehend), Panoramafenster (nicht zu öffnen)

TOURENCHARAKTER:
 Auf ebener Strecke und sehr gut ausgebauten, meist asphaltierten Radwegen sowie verkehrsarmen Straßen geht es direkt am Ufer der Donau entlang. Zum Teil gibt es kürzere und längere Radetappen zur Auswahl.

REISEVERLAUF:
1. Tag: Willkommen an Bord!
 Individuelle Anreise. Einschiffung von 16.00 - 17.00 Uhr. Gegen 19.00 Uhr Abfahrt nach Engelhartzell, Ankunft ca. 22.00 Uhr.

2. Tag: ca. 40 - 46 km, Aschach
 In Engelhartzell beginnt deine Radtour durch die Flusslandschaft der Donauschlinge. In Aschach gehst du wieder an Bord und setzt die Reise per Schiff fort.
3. Tag: Wien
 Entdecke Wien und erlebe die berühmtesten Bauwerke hautnah: die kaiserliche Hofburg, den Stephansdom und das bunt bemalte Hundertwasserhaus. Die MS Prinzessin Katharina liegt am Tag in Wien-Nussdorf/ ggf. Korneuburg. In der Nacht Schifffahrt nach Budapest.
4. Tag: ca. 48 km, Budapest
 Frümorgens genießt du einen fantastischen Ausblick auf die herrliche Landschaft des Donauknies. Überwältigend ist die Einfahrt nach Budapest: Viele der Sehenswürdigkeiten liegen direkt am Ufer. Erkunde die Stadt oder unternimm einen Radausflug in das Künstlerstädtchen Szentendre. In der Nacht Schifffahrt nach Visegrad.
5. Tag: ca. 36 km, Visegrad
 Vom ehemaligen Königssitz Visegrad führt uns der Weg durch die malerische, sanft hügelige Landschaft über die Szentendre Halbinsel in die Barockstadt Vác mit dem einzigen Triumphbogen Ungarns. Durch kleine ungarische Dörfchen geht es zurück nach Visegrad. Am Nachmittag Schifffahrt nach Bratislava.
6. Tag: Bratislava
 Ankunft per Schiff in Bratislava gegen Vormittag. Entdecke die kleine, lebendige Hauptstadt der Slowakei. Nachts Schifffahrt in die schöne Wachau.
7. Tag: ca. 40 - 50 km, Wachau
 Die sanfte Hügellandschaft der Wachau wird von verträumten Dörfern, Weinterrassen und Burgen geprägt. Heurigenlokale locken direkt neben dem Radweg. Am Nachmittag erwartest dich mit der Benediktinerabtei Stift Melk eine der bedeutendsten Barockbauten Österreichs. In Pöchlarn gehst du wieder an Bord.
8. Tag: Auf Wiedersehen!
 Um ca. 11.00 Uhr erreichst du Passau. Ausschiffung gegen 11.30 Uhr und Rückreise.

8 Tage, 1 e bike, App

Reise-Nr.: 7420R

Preise 2024 in EUR pro Person

Hauptdeck	2-Bett-Kabine	1-Bett-Kabine
13.04., 05.10.	949	1.249
27.04., 28.09.	1.049	1.349
11.05. - 24.08.	1.149	1.449
Oberdeck	2-Bett-Kabine	1-Bett-Kabine
13.04., 05.10.	1.149	1.449
27.04., 28.09.	1.249	1.549
11.05. - 24.08.	1.349	1.649
Radmiete	89	89
Elektroradmiete	199	199
Mitnahme eigenes Rad	29	29

Zuschlag 2-Bett-Kabine zur Alleinbenutzung:

- + 50 % auf den 2-Bett-Kabinen-Preis
- nur auf Hauptdeck möglich
- auf Anfrage, nur begrenzt verfügbar

Termine: Anreise Samstags an den folgenden Terminen möglich: 13.04., 27.04., 11.05., 25.05., 01.06., 08.06., 15.06., 13.07., 20.07., 17.08., 24.08., 28.09. und 05.10.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Außenkabinen der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- Vollpension: 7 x Frühstück, 6 x Mittagssnack oder Lunchpaket für Fahrradtouren, 6 x Kaffee und Kuchen am Nachmittag, 6 x 3-Gang-Abendessen und 1 x Abschiedsdrink mit Abschiedsgetränk
- Tägliche Kabinenreinigung, Bettwäsche- und Handtuchwechsel nach Bedarf
- Kapitänsempfang mit Begrüßungsgetränk
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Tägliche Radtourenbesprechung
- Deutschsprachige Bordreiseleitung
- Passagier- und Hafengebühren
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Unisex-Tourenräder mit 7 Gängen oder Elektroräder (jeweils mit Rücktrittbremse oder Freilauf, Radwunsch bitte bei Buchung angeben) und Wikinger-Gepäcktasche inkl. Leihradversicherung leihen. Aufgrund des begrenzten Platzangebots ist die Mitnahme des eigenen Rades nur auf Anfrage und begrenzt möglich.

Nicht eingeschlossen:

- Verpflegungswünsche: gluten- und laktosefrei
 Kost ca. 50 EUR, zahlbar an Bord (vegetarische Kost ohne Aufpreis)

Start- und Endpunkt: Passau

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Passau, Parkplatzkosten inkl. Transfer zum Schiff und zurück in Passau: umzäuntes Freigelände 78 EUR oder Parkgarage 92 EUR, zahlbar vor Ort.
- Bahnreise nach/von Passau Hbf



INDIVIDUELLE RADREISE

Der Donau-Radweg

Der Donau-Radweg ist der Klassiker unter den Fern-Radwegen in Europa und mit Sicherheit einer der schönsten. Von Passau aus, wo die Flüsse Ilz und Inn in die Donau münden, radelst du vorbei an der Donauschlinge bei Schlägen bis nach Österreich hinein. Dort erwarten dich kleine Städte mit hervorragend erhaltenen Altstadtkernen, wie Krems oder Grein, sowie zahlreiche prächtige Burgen und Schlösser. Die Weinhänge der Wachau (UNESCO-Weltkulturerbe) begleiten dich auf dem letzten Stück der Radtour nach Wien, in die „Hauptstadt der Musik“.

Highlights:

- Von Passau nach Wien
- Schlägener Schlinge und Strudengau
- Weinhänge der Wachau

Schlinge und genießt die Aussicht. Vorbei an Kaiserau und dem Schloss Starhemberg in der Nibelungenstadt Eferding geht es in die Kulturstadt Linz. Übernachtung in Linz.

4. Tag: ca. 60 km, Ardagger/Grein

Von Linz führt dich der Donau-Radweg weiter ins romantische Enns, die älteste Stadt Österreichs, mit ihrem hohen Renaissance-Stadtturm auf dem Hauptplatz. Entlang der Donau radelst du nach Grein. Übernachtung in Ardagger/Grein/Umgebung.

5. Tag: ca. 35 km, Maria Taferl

Durch den Strudengau fährst du nach Persenbeug mit seinem imposanten Schloss. Auf einer Anhöhe liegt die Wallfahrtskirche von Maria Taferl mit ihren weithin sichtbaren Barockkuppeltürmen. Übernachtung in Maria Taferl/Marbach.

6. Tag: ca. 50 km, Krems/Wachau

Zunächst radelst du nach Melk, wo du die berühmte Abtei besichtigen kannst. Von hier aus geht es durch die Wachau, eine der schönsten Flusslandschaften Europas mit steilen, terrassenförmig angelegten Weinbergen und romantischen Dörfern. Vorbei an der Burgruine Dürnstein erreichst du Krems. Übernachtung in Krems.

7. Tag: ca. 40 km, Tulln

Die Weinhänge der Wachau begleiten dich in das Tullnerfeld, das durch breite Donauauen gekennzeichnet ist. Du erreichst die Römerstadt Tulln mit schönen Bürgerhäusern in der Altstadt. Übernachtung in Tulln.

8. Tag: ca. 40 km, Wien

Vorbei an Klosterneuburg, das inmitten der malerischen Landschaft des Wienerwaldes und der Donauauen liegt, radelst du hinein ins „goldene Herz“ Österreichs, in die Walzerstadt Wien. Die Etappenlänge lässt dir viel Zeit für eine ausgiebige Stadtbesichtigung. Übernachtung in Wien.

9. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise von Wien nach Passau per Bahn.

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Übernachtung in Hotels der örtlichen Vier-Sterne-Kategorie, zweimal Drei-Sterne-Kategorie.

Kategorie B: Wir buchen für dich freundliche Hotels und Gasthöfe mit Drei-Sterne-Niveau.

Bei HP-Buchung: 8 x 3-Gang-Abendmenü im Hotel oder Restaurant in der Nähe

Zusatznächte: In jedem Etappenort inklusive Leihrad buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Auf ebener Strecke und sehr gut ausgebauten, meist asphaltierten Radwegen sowie verkehrsarmen Straßen geht es oft direkt am Ufer der Donau entlang. In Wien radelst du auf einigen stärker befahrenen Straßen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Passau!

Individuelle Anreise in die Drei-Flüsse-Stadt Passau.

2. Tag: ca. 40 km, Donauschlinge

Individuelle Besichtigung der Stadt Passau, gelegen an Donau, Inn und Ilz. Zu empfehlen ist der Besuch des barocken St. Stephans Doms oder eine Stadtrundfahrt per Schiff. Anschließend radelst du über Oberzell und Engelhartzell zur Schlägener Schlinge. Übernachtung in Schlägen/Umgebung.

3. Tag: ca. 55 km, Linz

Auf dem Donau-Radweg fährst du entlang der Schlägener

9
Tage

ab 1
Person

1
Bike

e bike

App

Reise-Nr.: 7418R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A	DZ	EZ
23.03. - 05.04.	829	1.188
06.04. - 19.04.	879	1.238
20.04. - 03.05.	949	1.308
04.05. - 06.09.	979	1.338
07.09. - 20.09.	949	1.308
21.09. - 04.10.	879	1.238
05.10. - 12.10.	829	1.188
Halbpensionszuschlag	279	279

Kategorie B	DZ	EZ
23.03. - 05.04.	719	984
06.04. - 19.04.	769	1.034
20.04. - 03.05.	819	1.084
04.05. - 06.09.	849	1.114
07.09. - 20.09.	819	1.084
21.09. - 04.10.	769	1.034
05.10. - 12.10.	719	984
Halbpensionszuschlag	269	269

Radmiete (Standard)	99	99
Radmiete (Premium)	169	169
Elektrogradmiete	259	259

Termine: tägliche Anreise möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 8 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück
- Gepäcktransport bis Wien
- Bahnrückreise Wien – Passau (nur Personenticket)
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen, Trekkingräder mit 21 Gängen oder Elektroräder (Unisex) leihen. Bei den Trekkingrädern gibt es 2 Varianten: Standard-Trekkingräder (Damen- oder Herrenmodell) oder leichtere Trekkingräder mit einer höherwertigeren Ausstattung (Kat. Premium, nur Herrenmodell). Alle Leihräder sind mit einer Gepäcktasche ausgestattet. Eine Leihradversicherung ist inklusive.

Nicht eingeschlossen:

Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 4 EUR p. P./Tag)

Startpunkt: Passau

Endpunkt: Wien

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Passau, öffentlicher Parkhausstellplatz ca. 40 EUR pro Woche (keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort)
- Bahnreise nach/von Passau Hbf

Rücktransfer nach Passau:

- Das Zugticket für die Rückreise per Bahn ist im Reisepreis inklusive (Kosten für die Radmitnahme nicht eingeschlossen).
- Gegen Aufpreis ist die Rückfahrt per Bus möglich: 59 EUR pro Person ohne Rad/ 104 EUR pro Person inklusive eigenem Rad. Abfahrt ab Wien um ca. 14.00 Uhr. Die Reservierung ist bei Buchung erforderlich.



Schlößener Schlinge – © WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH

RADREISE MIT REISELEITUNG

Der Donau-Radweg von Passau nach Wien

Einer der schönsten und bekanntesten Radfernwegen Europas führt von der Dreiflüssestadt Passau über die Schlößener Schlinge, den Wallfahrtsort Maria Taferl, vorbei am Stift Melk und der 1.000-jährigen Stadt Krems bis zur Kaiserstadt Wien – der Donau-Radweg. Wir radeln durch zauberhafte Orte mit malerischen Stadtkernen, streifen die sonnenverwöhnten Weinhänge der Wachau und genießen als abschließenden Höhepunkt unseren Aufenthalt in der Walzerstadt Wien.

Highlights:

- Schlößener Schlinge
- Weinberge in der Wachau
- Walzerstadt Wien

SO WOHNEN WIR:

Wir übernachten in ausgewählten, radfreundlichen Hotels und Gasthöfen der Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

TOURENCHARAKTER:

Die 6 Touren sind zwischen 30 und 75 km lang und beinhalten keine größeren Steigungen. Sie sind somit auch für Einsteiger geeignet.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Passau

Anreise per Bahn oder individuell nach Passau. Nach dem Abendessen Stadtführung durch Passau. (1 Ü)

2. Tag: ca. 60 – 75 km, Neuhaus/Brandstatt

Wir verlassen die Dreiflüssestadt Passau und radeln über Engelhartzell bis zum Naturschauspiel der Schlößener Donauschlinge. Bei ausreichender Zeit können wir den Aussichtspunkt an der Schlinge zu Fuß erklimmen, welcher einen sagenhaften Ausblick ins Tal bietet. Unser heutiges Etappenziel ist Neuhaus oder Brandstatt. (1 Ü)

3. Tag: ca. 55 – 70 km, Au an der Donau

Über die weite Ebene des Eferdinger Beckens führt uns die heutige Radtour zunächst nach Linz mit seiner traumhaften Altstadt. Wir besichtigen das Schloss, den Alten und Neuen Dom und vieles mehr. Weiter geht es entlang der Donau bis nach Au an der Donau. (1 Ü)

4. Tag: ca. 55 km, Maria Taferl

Heute kommen wir in das immer enger werdende Tal des wilden Strudengaus mit seinen verträumten Märkten und Städtchen. Durch sattgrüne und üppige Wälder geht es direkt am Donauufer entlang bis zum Nibelungengau. Übernachtung im Wallfahrtsort Maria Taferl. (1 Ü)

5. Tag: ca. 50 km, Krems

Wir fahren bis Melk mit dem berühmten Barockstift. Hier beginnen die für die Wachau berühmten Winzerorte, die alten Wehrkirchen und Raubritterburgen, Weingärten und Marillenhaine. Unsere Radtour führt weiter durch die älteste Kulturlandschaft Österreichs bis zur 1.000-jährigen Stadt Krems. (1 Ü)

6. Tag: ca. 65 km, Stockerau

Jetzt kannst du das Rad mal so richtig laufen lassen auf dieser „Rollstrecke“ entlang der Dämme und Wege durch die Donauauen, bis wir schließlich die Babenbergerstadt Tulln erreichen. Nach einem kurzen Stopp geht es weiter zu unserem heutigen Ziel Stockerau. (1 Ü)

7. Tag: ca. 30 km, auf nach Wien

Über die ruhige Donau-Insel fahren wir zum Endpunkt dieser herrlichen Reise, der Weltstadt Wien. Über den berühmten Prater erreichen wir unser Hotel. Die Etappe ist kürzer gewählt, um bei Ankunft in Wien noch Zeit für einen Bummel durch die Kaiserstadt zu haben. (1 Ü)

8. Tag: Rückreise oder Verlängerung

Individuelle Heimreise oder vielleicht eine Verlängerung in Wien?



Reise-Nr.: 5659R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
18.05. - 25.05.	1.438	27.07. - 03.08.	1.438
25.05. - 01.06.	1.438	31.08. - 07.09.	1.495
06.07. - 13.07.	1.438		

Einzelzimmer-Zuschlag:	300
Zuschlag Premium-Trekkingrad	80
• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit	
Zuschlag Elektrorad:	170
• auf Anfrage, nach Verfügbarkeit	

Hinweis: Eigenanreise

Information für Bahnreisende:

- Zielbahnhof: Passau Hbf/
Abfahrtsbahnhof: Wien Hbf
- Hoteltransfer vom/zum Bahnhof erfolgt in Eigenregie

Pkw-Anreise:

- Öffentlicher Parkhausstellplatz in Passau (ca. 5 EUR/Tag, keine Reservierung möglich)
- Rücktransfer Wien – Passau per Bus am Abreisetag der Gruppe um ca. 14.00 Uhr (Fahrzeit ca. 3,5 - 4 Stunden): 98 EUR pro Person, Reservierung bei Buchung erforderlich.
- Aufpreis für den Rücktransport des eigenen Rades (begrenzte Plätze, nur im Zuge des Personentransfers möglich): 48 EUR pro Rad, Reservierung bei Buchung erforderlich.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (6 geführte Radtouren)
- Fahren gemäß Reiseverlauf
- Gepäcktransport
- Stadtführung in Passau an Tag 1
- Heurigenabend in Krems mit Weinprobe an Tag 5
- Ortstaxe
- Radmiete (7-Gang-Tourenrad oder 21-Gang-Trekkingrad, jeweils mit Wikinger-Gepäcktasche) inkl. Leihradversicherung von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Ich empfehle dir eine Zusatznacht am Ende deiner Radreise in Wien, um die österreichische Hauptstadt an der Donau auf eigene Faust ausgiebig zu entdecken. Die Altstadt Wiens erzählt noch heute von der prunkvollen Historie als Zentrum eines riesigen Kaiserreiches!

– Hannah Keitmann, Wikinger-Team

Alle Reisen entlang der Donau auf dem Rad, mit dem Schiff oder zu Fuß findest Du auch auf wikinger.de.



Reise-Nr.: 7415R

Preise 2024 in EUR pro Person

	DZ	EZ
04.05. - 08.06.	969	1.127
09.06. - 23.06.	849	1.007
27.06. - 29.08.	969	1.127
30.08. - 29.09.	849	1.007

Halbpensionszuschlag*	128	128
Radmiete	95	95
ElektroRadmiete	195	195

Termine: Anreise jeden Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag vom 04.05. - 29.09. möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Busrückreise Klopeiner See – Lienz am Freitag (nur im Juli und August) und Samstag
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Tourenräder mit 7 Gängen (Rücktritt), Trekkingräder mit 21-/24- Gängen (Freilauf) oder Elektroräder (Freilauf), jeweils mit beidseitiger Gepäcktasche leihen.

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 3 EUR p. P./Nacht)
- Bahnfahrt Lienz - Sillian inkl. Radticket ca. 14 EUR p. P., zahlbar vor Ort

Startpunkt: Lienz**Endpunkt:** Klopeiner See**Eigenanreise:**

- Pkw-Anreise nach Lienz, kostenloser, öffentlicher Parkplatz an der Dolomitstation in Lienz
- Bahnreise nach/von Lienz

Rückfahrt nach Lienz:

- **Per Bus:** Jeden Freitag (nur im Juli und August) und Samstag mit Abholung vom Hotel am Klopeiner See zum Bahnhof in Lienz.
- **Transport eigener Räder:** Möglich im Rahmen der Busrückfahrt (nur gemeinsame Beförderung Gast + eigenes Rad). Aufpreis für die Mitnahme des eigenen Rades: normales Rad 35 EUR / E-Bike 42 EUR OHNE Transportversicherung bzw. 63 EUR MIT Transportversicherung (beide Radtypen) pro Rad. Bitte buche den Transport der eigenen Räder gleich mit. Leihräder werden am Klopeiner See abgegeben.
- **Hinweis:** Der Personen-Rücktransfer ist samstags und im Juli und August auch freitags im Reisepreis inkludiert. Bei Tourenstart am Donnerstag, Freitag (außer im Juli und August) oder Sonntag empfehlen wir Zusatznächte am Klopeiner See.

Hinweis:

- Der Halbpensionzuschlag gilt für die Tage 1-4 & 7



Der Drau-Radweg in Kärnten

Die markanten Gipfel der Lienzener Dolomiten und die glasklaren Badeseen Kärntens bilden die beeindruckende Kulisse für eine entspannte Radtour auf dem Drau-Radweg im Süden Österreichs. Die Strecke gilt als Klassiker unter den Radwegen Kärntens: Unsere Radtour von Sillian in Osttirol bis zum Klopeiner See ist nicht nur landschaftlich imposant und facettenreich, sondern bietet eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten und Kulturgütern, für die du unbedingt einen Stopp einplanen solltest.

Highlights:

- Von Sillian zum Klopeiner See
- Österreichs sonniger Süden
- Burgen, Berge und Seen

SO WOHNST DU:

Du übernachtst in ausgewählten Hotels und Gasthöfen der örtlichen Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Bei HP-Buchung: 3-Gänge-Abendmenü (teilweise außer Haus)

Zusatznächte: In Lienz, Millstatt/Spittal und am Klopeiner See inkl. Leihrad buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Der Drau-Radweg führt meist bergab und durch ebenes Gelände. Als durchgehend gekennzeichnete Radweg verläuft er meist entlang des Ufers auf befestigten und asphaltierten Wegen, teilweise auf Nebenstraßen mit wenig Verkehrsaufkommen.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Willkommen an der Drau!**

Anreise nach Lienz an der Drau. (1 Ü)

2. Tag: ca. 50 - 65 km, „Kärntner Tor“

Morgens Leihradübernahme. Mit der Drautalbahn fährst du von Lienz nach Sillian (ca. 14 EUR pro Person inkl. Rad, zahlbar vor Ort, ca. 30 km) an der Grenze zum italienischen Südtirol. Auf zum Teil einsamen Streckenabschnitten des Drauradwegs rollst du leicht bergab durch das „Kärntner Tor“ ins Obere Drautal nach Oberdrauburg/Berg. (1 Ü)

3. Tag: ca. 46 - 59 km, Millstatt/Spittal

Du radelst in den mittelalterlichen Ort Greifenburg und zum Schloss Neustein. Nach der Sachsenburger Klause öffnet sich das Drautal und führt dich in das idyllische Städtchen Spittal und weiter zum Millstätter See (2 Ü je nach Verfügbarkeit entweder in Millstatt oder Spittal).

4. Tag: ca. 37 km, Millstätter See

Heute steht eine Radtour rund um den Millstätter See auf dem Programm. Die klimatisch günstige Lage im Süden Österreichs beschert der Region besonders viele Sonnentage im Jahr: Denk auf jeden Fall an deine Badesachen!

5. Tag: ca. 45 km, Villach

Vorbei an der Pfarrkirche St. Paternianus, auch Drautal-Dom genannt, fährst du nach Villach. Möglicherweise unternimmst du eine romantische Schifffahrt auf der Drau? (1 Ü)

6. Tag: ca. 53 km, das Rosental

Zwischen Villach und Völkermarkt warten viele beliebte Badeseen. Auf gut befahrbaren Dammwegen führt der Radweg weiter ins Rosental hinein, das als eines der schönsten Täler Kärntens gilt. Vorbei an Maria Elend erreichst du schließlich Ferlach, die alte Büchsenmacherstadt. (1 Ü)

7. Tag: ca. 43 km, Klopeiner See

Deine letzte Radetappe führt dich durch die wunderbare Draulandschaft nach Völkermarkt und an den Klopeiner See, einer der wärmsten Badeseen Europas. Übernachtung am Klopeiner See, kurz vor der slowenischen Grenze. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise per Bus nach Lienz (ca. 2 Stunden Fahrtzeit, Mitnahme eigener Räder gegen Aufpreis möglich).



INDIVIDUELLE RADREISE

Der Alpe-Adria-Radweg – von Salzburg nach Grado

„Einmal mit dem Fahrrad über die Alpen“ – ein Traum vieler Radfahrer. Auf dem Alpe-Adria-Radweg macht das auch Genussradlern Spaß. Steile Anstiege können mit der Bahn abgekürzt werden. Deine Reise beginnt in der Mozartstadt Salzburg, führt durch das Salzburger Land nach Bad Gastein und weiter durch die Tauernschleuse nach Kärnten. Auf der italienischen Seite bezaubert das Kanaltal mit landschaftlicher Schönheit. Über Udine und Aquileia radelst du gemütlich in die Lagune von Grado.

Highlights:

- Mozartstadt Salzburg
- Friulanisches Alpenpanorama
- Alpenüberquerung für Genussradler

SO WOHNST DU:

Du übernachtet in Gasthöfen und Hotels der örtlichen Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: In Salzburg und Grado buchbar.

TOURENCHARAKTER:

Der Alpe-Adria-Radweg verläuft vorwiegend auf gut ausgebauten Radwegen und verkehrsarmen Nebenstraßen. Dabei fährst du Teilstücke des Tauern-, Glockner- und Drau-Radweges. Auf der Via Julia Augusta radelst du gemütlich über Aquileia nach Grado. Diese Alpenüberquerung ist auch für Freizeitradler mit guter Kondition geeignet. Der Anstieg zum Alpenhauptkamm ist in zwei Etappen unterteilt, das letzte Stück wird mit dem Zug unterquert. Der Abschnitt über den Pass Lueg an Tag 2 und das erste Stück bis Ugovizza an Tag 5 können ebenfalls fakultativ mit dem Zug abgekürzt werden.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Salzburg!

Individuelle Anreise nach Salzburg. (1 Ü)

2. Tag: ca. 60 km, St. Johann/Bischofshofen

Zunächst radelst du entlang der Salzach und passierst Schloss Hellbrunn. Weiter geht es auf dem Tauernradweg in Richtung Hallein. Die Stadt ist für ihre windschiefen Bürgerhäuser und den Salzabbau bekannt. Vorbei am Wasserfall in Golling fährst du zum heutigen Etappenziel

Bischofshofen oder St. Johann. (1 Ü)

3. Tag: ca. 55 km, Bad Gastein

Weiter führt die Strecke durch das Gasteiner Tal an der Gasteiner Ache entlang. Die Gipfel der Hohen Tauern rahmen deinen Weg. Vorbei an Dorfgastein und Bad Hofgastein gelangst du in den Kurort Bad Gastein. (1 Ü)

4. Tag: ca. 79 km, Villach

Von Bockstein fährst du mit dem Zug durch die Tauernschleuse nach Mallnitz. Du radelst weiter durch die beeindruckende Hochgebirgslandschaft am Fluss Möll entlang. Dieser Teilabschnitt wird auch als Glockner-Radweg bezeichnet. Er führt durch den Nationalpark Hohe Tauern. Von dort führt dich der Drau-Radweg über Spittal bis nach Villach. (1 Ü)

5. Tag: ca. 40 – 90 km, Venzone/Umgebung

Du folgst dem Fluss Gail und überquerst die Grenze zu Italien. Wer mag, kann den ersten Teil der Strecke abkürzen und mit dem Zug nach Tarvisio oder Ugovizza fahren (fakultativ). Auf deiner Radtour durch das Kanaltal beeindruckt die Schönheit der friulanischen Alpenregion mit ihrer unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern. Übernachtung in Venzone oder Umgebung. (1 Ü)

6. Tag: ca. 55 km, Udine

Die heutige Tagesetappe führt dich zunächst zum südlichen Ausgang des Kanaltals. Das Städtchen Gemona del Friuli zählt mit seinem majestätischen Dom Santa Maria Assunta zu den schönsten historischen Ortschaften der Region. Weinreben säumen den Weg nach Udine. Bei einem Spaziergang durch die Innenstadt lassen sich die beeindruckenden Bauten der späten Gotik und Renaissance prima bestaunen. (1 Ü)

7. Tag: ca. 55 km, Grado

Vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und durch die Orte Palmanova (UNESCO-Weltkulturerbe) und Aquileia fährst du nach Grado, einem historischen Fischerdorf und beliebten Badeort an der Adria. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Grado.



Reise-Nr.: 7427R

Preise 2024 in EUR pro Person bei mind. 2 Personen

	DZ	EZ
27.04. - 10.05.	1.099	1.408
11.05. - 24.05.	1.139	1.448
25.05. - 04.09.	1.219	1.528
05.09. - 27.09.	1.139	1.448
28.09. - 05.10.	1.099	1.408

Radmiete (Standard)	99	99
Radmiete (Top)	169	169
Elektroradmiete	249	249

Termine: Anreise jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag vom 27.04. bis 05.10. möglich

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstück
- Gepäcktransport
- Bahnfahrt Tauernschleuse von Bockstein nach Mallnitz inkl. Rad an Tag 4
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder mit 21 Gängen oder Elektro-räder (Unisex), jeweils mit Gepäcktasche, leihen. Bei den Trekkingrädern gibt es 2 Varianten: Standard-Trekkingräder (Damen- oder Herrenmodell) oder leichtere Trekkingräder mit einer höherwertigeren Ausstattung (Kat. TOP, Unisexmodell).

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 5 EUR p. P./Nacht)
- Fakultative Bahnfahrten inkl. Radmitnahme (Tag 2 von Golling nach Bischofshofen ca. 10 EUR p. P., Tag 5 von Villach nach Ugovizza ca. 15 EUR p. P.)

Startpunkt: Salzburg

Endpunkt: Grado

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Salzburg, öffentlicher Parkplatz am Flughafen oder bei der Messe (ca. 16 EUR/Tag, zahlbar vor Ort, keine Reservierung möglich)
- Bahnreise nach/von Salzburg

Rücktransfer:

- Per Shuttlebus an jedem Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Samstag von Grado nach Salzburg 210 EUR pro Person ohne Rad/250 EUR pro Person inklusive eigenem Rad. Der Busrücktransfer startet um ca. 9 Uhr in Grado und dauert ca. 6 - 7 Std. (je nach Verkehrslage). Die Reservierung ist nur bei Buchung möglich (begrenzte Verfügbarkeit).
- Die individuelle Rückfahrt nach Salzburg per Bahn ist mehrmals täglich möglich (1-mal umsteigen).



INDIVIDUELLE RADREISE



Reise-Nr.: 7540R

Preise 2024 in EUR pro Person bei mind. 2 Personen

	DZ	EZ
11.05.	769	968
12.05. - 24.05.	814	1.013
25.05. - 14.09.	899	1.098
15.09. - 27.09.	814	1.013
28.09.	769	968

Radmiete (Standard)	99	99
Radmiete (TOP)	169	169
Elektroradmiete	249	249

Termine: Anreise jeden Mittwoch, Freitag und Samstag vom 11.05. bis 28.09. möglich. Keine Starttermine vom 10.08. bis 18.08.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Frühstücksbüfett oder erweitertes Frühstück
- Gepäcktransport
- Transfer im Minibus von Oberdrauburg auf den Gailbergpass an Tag 3
- Zugfahrt von Bled nach Most na Soci an Tag 5
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder mit 21 Gängen oder Elektroäder (Unisex), jeweils mit Gepäcktasche, leihen. Bei den Trekkingrädern gibt es 2 Varianten: Standard-Trekkingräder (Damen- oder Herrenmodell) oder leichtere Trekkingräder mit einer höherwertigeren Ausstattung (Kat. TOP, Unisexmodell).

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 4 EUR p. P./Nacht)

Startpunkt: Toblach/Niederdorf/Sillian

Endpunkt: Triest

Eigenanreise:

- Flug nach Venedig, Triest oder Innsbruck
- Pkw-Anreise nach Niederdorf, Toblach oder Sillian (je nach Anreisehotel). Kostenloser, unbewachter Parkplatz auf einem nahegelegenen öffentlichen Parkplatz
- Bahnreise nach Niederdorf oder Toblach (je nach Anreisehotel)

Rücktransfer von Triest nach Toblach/Niederdorf:

- Per Shuttlebus an jedem Mittwoch und Samstag: 110 EUR pro Person ohne Rad/155 EUR pro Person inklusive eigenem Rad
- Die Reservierung des Transfers ist nur bei Buchung möglich (begrenzte Verfügbarkeit)
- Falls du ein Leihrad gebucht hast, gibst du es am 7. Tag in Triest ab.

Von den Dolomiten an die Adria

Italien, Österreich und Slowenien präsentieren sich auf dieser 3-Länder-Tour von ihrer schönsten Seite. Ausgehend vom Hochpustertal im Herzen der Dolomiten radelst du entlang der Drau, verweilst am märchenhaften Bleder See zu Füßen der Julischen Alpen, genießt einen guten Tropfen Wein im Friaul und erreichst am Ende die ehemalige Habsburger-Hafenstadt Triest an der Adria. Komm mit auf diese Radreise durch eine einzigartige Bergkulisse, vorbei an klaren Seen und durch sanfte Weinhügel!

Highlights:

- Bergkulisse der Dolomiten
- Triglav-Nationalpark und Bleder See
- Ehemalige Habsburgerstadt Triest

SO WOHNST DU:

Wir buchen für dich Hotels und Gasthöfe der örtlichen Drei-Sterne-Kategorie, z. T. auch der Vier-Sterne-Kategorie. Zusatznächte sind in Toblach/Niederdorf und Triest buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Die abwechslungsreichen Tagestouren verlaufen auf gut ausgebauten, meist asphaltierten Radwegen und entlang ruhiger Nebenstraßen. Die letzten beiden Etappen sind leicht hügelig. Anspruchsvollere Steigungen werden per Bus- oder Bahnfahrt bewältigt. An Tag 4 kannst du fakultativ die Tour durch eine Zugfahrt um ca. 10 km verkürzen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen im Hochpustertal!

Anreise nach Toblach/Niederdorf/Sillian. (1 Ü)

2. Tag: ca. 65 – 75 km, Oberdrauburg

Auf einer landschaftlich schönen Strecke radelst du leicht bergab an der Drau entlang. Du verlässt Südtirol und gelangst nach Lienz in Osttirol. Die beeindruckende Bergkulisse der Dolomiten säumt deinen Weg. Durch das „Kärntner Tor“ radelst du nach Oberdrauburg/Kötschach-Mauthen. (1 Ü)

3. Tag: ca. 65 km, Feistritz/Tarvis

Nach einem kurzen Transfer (ca. 7 km) im Minibus auf den Gailbergpass genießt du die Abfahrt mit dem Rad

nach Kötschach-Mauthen. Im Anschluss fährst du entspannt auf dem Gailtalradweg zu Füßen des Karnischen Kammes. Bevor du dein heutiges Etappenziel erreichst, läßt der Pressegger See zu einer erholsamen Pause ein. (1 Ü in Feistritz an der Gail/Tarvis)

4. Tag: ca. 55 – 65 km, Bled

Vom österreichischen Kärnten fährst du hinüber ins italienische Tarvisio und kurz darauf über die Grenze nach Slowenien. Nun führt die Fahrt vorbei am bekannten Skigebiet Kranjska Gora und durch den Triglav-Nationalpark in den Julischen Alpen. Hier erwarten dich grüne Wälder, klare Seen und rauschende Bachläufe in einer herrlichen Naturlandschaft. Übernachtung in Bled am Bleder See. (1 Ü)

5. Tag: ca. 50 km, Cividale del Friuli

Die Bahn bringt dich von Bled nach Most na Soci. Mit dem Rad geht es durch das Socaltal, das vor allem bei Kanufahrern beliebt ist. Vorbei an Kobarid verlässt du Slowenien und radelst in die mittelalterliche Stadt Cividale del Friuli, die du auf einem ausgedehnten Spaziergang erkunden solltest. (1 Ü)

6. Tag: ca. 35 oder 65 km, Gradisca d'Isonzo

Durch die Hügellandschaft des Friaul schlängelt sich der Weg durch eines der bekanntesten Weinbaugebiete Italiens, den Collio Goriziano. Zahlreiche Weingüter laden zur Verkostung erstklassiger Weine am Wegesrand ein. Du übernachtet in Gradisca d'Isonzo. Ambitionierten Radlern empfehlen wir die längere Variante über Udine. Die größte Stadt der Region Friaul ist eine ausgiebige Erkundung wert. (1 Ü)

7. Tag: ca. 40 km, Triest

Durch die Karstlandschaft aus zerklüfteten Felsen radelst du in Richtung Adria. Bevor du Triest erreichst, solltest du dir Zeit für einen Besuch der Schlösser Duino und Miramare nehmen. Am Meer entlang radelst du nach Triest. Abgabe der Leihräder. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Triest.



Radfahrer am Kalterer See in Südtirol – ©SMC/Spitaler

INDIVIDUELLE RADREISE

Die schönsten Täler Südtirols

Entdecke Südtirol auf zwei Rädern! Entlang gut ausgebauter Talradwege lernst du den einmaligen Mix aus alpiner Tradition und mediterraner Lebensart kennen. Auf der Sonnenseite der Alpen triffst du auf rauschende Flüsse, atemberaubende Bergpanoramen und idyllische Seen. Freu dich auf die Landeshauptstadt Bozen, die Kurstadt Meran und die Bischofsstadt Brixen.

Highlights:

- Talradwege mit wenig Steigungen
- Natur, Kultur und Südtiroler Spezialitäten
- Bozen, Meran und Kalterer See

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet in Hotels der gehobenen Vier-Sterne-Kategorie. Keine Halbpension möglich.

Kategorie B: Wir buchen für dich Hotels der örtlichen Drei- und Vier-Sterne-Kategorie.

Zusatznächte: In Brixen buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Die ausgebauten Talradwege Südtirols bieten Radtourgenuss ohne große Steigungen. Auf gut markierten Radwegen geht es durch das Eisack- und das Pustertal sowie durch den Vinschgau. Auf dem Etsch-Radweg erreichst du den Kalterer See südlich von Bozen. Die Radetappen sind leicht zu radeln, anspruchsvollere Steigungen werden per Bus- oder Bahntransfer bewältigt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Willkommen in Brixen!

Anreise nach Brixen. (2 Ü)

2. Tag: ca. 65 km, Pustertal

Morgens geht es von Brixen nach Toblach, wo die Leihradausgabe stattfindet. Auf dem Pustertal-Radweg entlang des Flusses Rienz erreichst du die Michael-Pacher-Stadt Bruneck. Weiter durch das untere Pustertal gelangst du durch die Ruinen der Mühlbacher Klause ins

Eisacktal. Kurz bevor du wieder Brixen erreichst, kannst du die Klosteranlage von Neustift besichtigen.

3. Tag: ca. 40 km, Bozen

Der Eisacktal-Radweg führt dich heute in die Landeshauptstadt Bozen. Auf dem Weg lädt das malerische Städtchen Klausen mit seinen engen Gassen und schmalen Häusern zu einer Besichtigung ein. (2 Ü)

4. Tag: ca. 45 km, Kaltern

Heute steht eine Radrundtour durch Südtirols bekanntestes Weinanbaugebiet rund um den Kalterer See auf dem Programm. Vorbei am Schloss Sigmundskron radelst du nach Eppan und dann weiter über Kaltern bis zum Kalterer See. Auf dem Etsch-Radweg geht es wieder zurück nach Bozen.

5. Tag: ca. 35 – 40 km, Meran

Entlang der „Weinstraße“ radelst du über Andrian, Nals und Lana in die Kurstadt Meran. Alternativ kannst du auch den Etsch-Radweg entlang des Dammes direkt nach Meran fahren. (2 Ü)

6. Tag: ca. 60 km, Vinschgau

Die Vinschgerbahn bringt dich von Meran nach Mals im Vinschgau. Mit dem Rad erkundest du, immer leicht abwärts entlang des Etsch-Radweges, das gesamte Tal. Es geht zunächst nach Glurns und weiter durch das Obstanbaugebiet nach Prad, Laas, Schlanders und Naturns zurück in die Kurstadt Meran.

7. Tag: ca. 35 – 50 km, Eisacktal

Transfer von Meran auf den Jaufenpass (2.094 m) und weiter in die Fuggerstadt Sterzing. Wer mag, kann bereits auf dem Jaufenpass aufs Rad steigen. Herrliche Radwege führen vom oberen Eisacktal zur ehemaligen Festung nach Franzensfeste und weiter in die Bischofsstadt Brixen. (1 Ü)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Rückreise ab Brixen.



Reise-Nr.: 7535R

Preise 2024 in EUR pro Person bei mind. 2 Personen

Kategorie A	DZ	EZ
28.04. - 24.05.	1.379	1.673
25.05. - 14.09.	1.469	1.763

Kategorie B	DZ	EZ
27.04.	749	973
28.04. - 24.05.	785	1.009
25.05. - 14.09.	885	1.109
15.09.	749	973

Radmiete (Standard)	99	99
Radmiete (TOP)	169	169
Elektroradmiete	249	249

Termine: Anreise jeden Mittwoch und Samstag vom 27.04. bis 14.09., zusätzlich jeden Sonntag vom 26.05. - 15.09. möglich. Keine Starttermine vom 10.08. bis 20.08.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstücksbüfett oder erweitertes Frühstück
- Gepäcktransport
- Transfers laut Programm: Brixen – Hochpustertal (Tag 2), Meran – Mals (Tag 6) und Meran – Jaufenpass – Sterzing (Tag 7)
- Zugfahrt Brixen – Hochpustertal (Tag 2),
- Detaillierte Karten und Routenbeschreibungen
- Digitale Reiseunterlagen
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst Trekkingräder mit 21 Gängen oder Elektro-räder (Unisex), jeweils mit Gepäcktasche, leihen. Bei den Trekkingrädern gibt es 2 Varianten: Standard-Trekkingräder (Damen- oder Herrenmodell) oder leichtere Trekkingräder mit einer höherwertigeren Ausstattung (Kat. TOP, Unisexmodell).

Nicht eingeschlossen:

Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 4 EUR p. P./Nacht)

Start- und Endpunkt: Brixen/Bressanone

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Brixen/Bressanone, kostenpflichtige Parkmöglichkeiten in Brixen beim Starhotel, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort
- Bahnreise nach/von Bressanone (Brixen)

Möchtest du wissen, wie die Räder aussehen? Bilder findest du auf wikinger.de.



Reise-Nr.: 7531R

Preise 2024 in EUR pro Person bei mind. 2 Personen

Kategorie A	DZ	EZ
30.03. - 19.04.	990	1.390
20.04. - 10.05.	1.120	1.520
11.05. - 06.09.	1.170	1.570
07.09. - 27.09.	1.120	1.520
28.09. - 12.10.	990	1.390

Kategorie B	DZ	EZ
30.03. - 19.04.	850	1.190
20.04. - 10.05.	980	1.320
11.05. - 06.09.	1.030	1.370
07.09. - 27.09.	980	1.320
28.09. - 12.10.	850	1.190

Radmiete (Standard)	110	110
Radmiete (Kat. 2)	160	160
Elektroradmiete	270	270

Termine: Anreise jeden Samstag und Sonntag vom 30.03. - 12.10., in der Zeit vom 30.04. - 04.09. zusätzlich jeden Dienstag und Mittwoch

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Zimmern mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der gebuchten Kategorie
- Frühstück, Eis in Vicenza
- Gepäcktransport
- 4-stündige Schiffsfahrt über den Gardasee (Rad inkl.) an Tag 3
- Digitale Routenbeschreibung und Karten
- Assistenz-Hotline

Radservice:

Du kannst 27-Gang-Trekkingräder (Unisex- oder Herrenmodell) oder Elektroräder (Unisex, 9 Gängen), jeweils mit Gepäcktasche und inklusive Leihradversicherung leihen. Bei den Trekkingrädern gibt es zwei Varianten: Standard-Trekkingräder (Kat. 1) oder leichtere Trekkingräder mit einer höherwertigeren Ausstattung, ohne Schutzbleche (Kat. 2).

Nicht eingeschlossen:

- Ortstaxe (je nach Übernachtungsort max. 4 EUR p. P./Nacht)
- Eintrittsgebühr Venedig für Tagesbesucher: ca. 5 EUR pro Person/Tag, zahlbar vor Ort (tritt voraussichtlich ab 01.01.24 an einigen Testdaten in Kraft)

Startpunkt: Bozen**Endpunkt:** Mestre/Venedig**Eigenanreise:**

- Pkw-Anreise nach Bozen, Hotelparkplatz oder öffentlicher Parkplatz in Bozen (keine Reservierung erforderlich, zahlbar vor Ort)
- Bahnreise nach Bolzano (Bozen), zurück von Venezia-Mestre (Venedig-Mestre)

Rücktransfer:

- Per Kleinbus an jedem Samstag und Sonntag von Mestre nach Bozen 105 EUR pro Person ohne Rad/140 EUR pro Person inklusive eigenem Rad. In der Zeit vom 07.05. bis 10.09. auch dienstags. Die Reservierung des Transfers ist nur bei Buchung möglich (begrenzte Verfügbarkeit).
- Die individuelle Rückfahrt nach Bozen per Bahn ist mehrmals täglich möglich (1-mal umsteigen).



INDIVIDUELLE RADREISE

Von Bozen nach Venedig

Diese Reise kombiniert die schönsten und bekanntesten Regionen Italiens. Du radelst von der herrlichen Alpenkulisse rund um Bozen an der Etsch entlang bis ins Trentino. Den Gardasee überquerst du per Schiff zum Südufer bei Peschiera. Auf diese Art erreichst du die Region Venetien, kommst durch die Po-Ebene und nährst dich deinem Ziel, dem romantischen Venedig an der Adriaküste. Unglaublich schöne Kulturstädte wie Verona, Vicenza und Padua liegen auf dem Weg bis zur Lagunenstadt Venedig.

Highlights:

- Entlang der Etsch
- Schiffsfahrt über den Gardasee
- Verona, Vicenza und Venedig

SO WOHNST DU:

Kategorie A: Du übernachtet in komfortablen Drei- und meist Vier-Sterne-Hotels, Zimmer größtenteils mit Klimaanlage.

Kategorie B: kleine Hotels der örtlichen Drei-Sterne-Kategorie

Zusatznächte: In Mestre buchbar. Bitte direkt bei Buchung anmelden.

TOURENCHARAKTER:

Die 6 Radtouren zwischen 35 und 70 km führen überwiegend über ruhige, asphaltierte Nebenstraßen oder ausgebauten Radwege, nur wenige Abschnitte auf befahrenen Straßen innerhalb der Städte. Es gibt selten hügelige Abschnitte. Einzelne Teilstrecken kannst du an Tag 2, 3, 5 und 7 per Bahnfahrt abkürzen. Zwischen den Übernachtungsorten am 2., 3., 4. und 5. Tag gibt es täglich Zugverbindungen.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Buongiorno, Bozen!**

Individuelle Anreise nach Bozen in Südtirol. (1 Ü)

2. Tag: ca. 65 – 70 km, Trient

Vorbei am Kalterer See, durch Weinanbaugebiete und vorbei an Obstgärten fährst du entlang der Etsch nach Trient mit seiner zauberhaften Altstadt. (1 Ü)

3. Tag: ca. 50 km, Gardasee

Die Etsch begleitet dich bis Rovereto. Auf einen kurzen

Anstieg folgt die Abfahrt mit spektakulärem Ausblick auf Torbole und den Gardasee. Mit dem Schiff fährst du von Riva del Garda bis an die Südspitze des Gardasees nach Peschiera del Garda oder Desenzano (je nach Hotelverfügbarkeit). (1 Ü)

4. Tag: ca. 35 – 60 km, Verona

Entlang der Etsch radelst du weiter nach Verona. Die römische Arena, das Haus der Julia und die Kirche von San Zeno sind nur einige der architektonischen Glanzpunkte der Stadt. (1 Ü)

5. Tag: ca. 40 – 75 km, Vicenza

Auf ebener Strecke beginnt deine Radtour in Richtung San Bonifacio. Anschließend durchquerst du die Berici-Hügel mit einigen längeren Anstiegen (Abkürzung per Bahn möglich). Du wirst mit traumhaften Ausblicken auf dein heutiges Etappenziel Vicenza belohnt. (1 Ü)

6. Tag: ca. 50 km, Thermalgebiet Padua

Zunächst fährst du den Radweg längs der Bacchiglione entlang. Venezianische Villen, wie die wunderschöne Villa Rotonda, säumen den Weg. Die Tour führt dich in die Euganeischen Hügel, eines der größten Thermalgebiete Europas. (1 Ü)

7. Tag: ca. 55 km, Mestre/Venedig

Der Radweg führt dich durch die Universitätsstadt Padua und am Brentakanal mit seinen prunkvollen, venezianischen Villen entlang nach Mestre auf dem Festland vor Venedig. Mit Bus/Bahn kannst du die Lagunenstadt Venedig leicht erreichen. Rückgabe der Leihräder in Mestre. (1 Ü in Mestre)

8. Tag: Arrivederci Italia!

Rückreise ab Mestre/Venedig.



RADREISE MIT REISELEITUNG

Gardasee – La Dolce Vita per E-Bike

Genuss pur – das verspricht diese Radreise am Gardasee. Mit unseren sportlichen E-Mountainbikes erkunden wir die Region rund um Torbole am Gardasee. Wir radeln entlang der Flüsse Etsch und Sarca und bestaunen das schöne Bergpanorama im Conceital. Unterwegs halten wir in idyllischen Orten wie Riva del Garda, Malcesine und Rovereto an. Der Gardasee und die beiden Bergseen Tenno und Ledro laden uns zum Sprung ins kühle Nass ein. Komm mit und genieße die malerische Bilderbuchlandschaft!

Highlights:

- Radeln mit Elektro-Mountainbikes
- Standorthotel in Strandnähe
- Schiffsfahrt auf dem Gardasee

SO WOHNEN WIR:

Hotel: Das 4-Sterne-Bike-Hotel Caravel verfügt über ein Restaurant, einen Fahrradabstellraum, einen Außenpool mit Liegen, Sonnenschirmen und Badetüchern sowie kostenloses WLAN. Es gibt einen Parkplatz gegenüber des Hotels und eine Garage in ca. 100 m Entfernung (kostenpflichtig, begrenzte Kapazitäten).

Zimmer: 75 Zimmer mit Klimaanlage, TV, Safe, Föhn und Minibar. Wir übernachten in ca. 16 qm großen Superiorzimmern mit Balkon und Garten- bzw. Bergblick.

Verpflegung: Frühstücksbüfett und 2-Gang-Abendmenü mit Vorspeisen-/Salatbüfett. Samstags gibt es abends ein Büfett. Das Hotel legt Wert auf regionale und saisonale Zutaten. Vegetarische, vegane und/oder glutenfreie Kost ist auf Anfrage möglich.

Lage: Am Ortseingang von Torbole ca. 5 Gehminuten vom Strand und dem kleinen Ortszentrum entfernt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: Buongiorno, Torbole!

Individuelle Anreise zum Hotel in Torbole.

2. Tag: ca. 33 km, Tennosee

Am Ufer des Gardasees radeln wir hoch zum smaragdgrünen Tennosee. Entlang alter Weinstöcke fahren wir ins mittelalterliche Dorf Canale di Tenno, wo wir durch die engen Kopfsteingassen schlendern. Zurück geht es mit Blick auf den Gardasee runter nach Torbole. Unterwegs machen wir Halt am Hafen von Riva del Garda.

3. Tag: ca. 41 km, Rovereto

Nach einem knackigen Anstieg fahren wir entlang der Etsch nach Rovereto, der Kulturhauptstadt des Trentino. Wir nehmen uns Zeit, um die hübsche Altstadt zu erkunden. Auf der Rückfahrt machen wir einen kurzen Halt am verlandeten Loppiosee.

4. Tag: ca. 19 km, Malcesine

Schon auf der Fährfahrt erkennen wir von Weitem die prächtige Scaliger-Burg von Malcesine, umgeben von pastellfarbenen Häusern. Wir starten an der Uferpromenade und fahren am Hang des Monte Baldo hoch zum „Geisterdorf“ Campo. Wir rollen zurück nach Malcesine, wo wir Zeit haben, durch die charmante Altstadt zu bummeln oder die Burg zu besichtigen (fakultativ, ca. € 6,00). Schiffsfahrt zurück nach Torbole.

5. Tag: Freier Tag

Wie wäre es mit einem Strandtag oder einem fakultativen Ausflug mit dem Schiff nach Limone oder per Bus nach Trento?

6. Tag: ca. 42 km, Ledrosee

Kurzer Transfer zum Lago d'Ampola. Wir fahren in das beschauliche Conceital, das von einer hübschen Gebirgskette umgeben ist. Unterwegs begrüßt uns der tiefgrüne Ledrosee. Auf der mehr als 150 Jahre alten Ponalestraße, die nur für Radfahrer und Wanderer ausgelegt ist, fahren wir runter nach Riva del Garda und weiter nach Torbole. Der Blick über den nördlichen Gardasee ist atemberaubend.

7. Tag: ca. 55 km, Tobliner See

Auf gut ausgebauten Radwegen radeln wir entlang des Sarca-Flusses zum Tobliner See. Weinberge, Olivenhaine und massive Kletterfelsen sind unsere ständigen Begleiter. Weiter fahren wir durch die Mondlandschaft von Marocche und am Cavedinesees entlang zurück zum Hotel.

8. Tag: Arrivederci, Lago di Garda!

Individuelle Rückreise oder Zusatznächte im Hotel.



Reise-Nr.: 6562R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
18.05. - 25.05.	1.395	21.09. - 28.09.	1.315
25.05. - 01.06.	1.395	28.09. - 05.10.	1.315

Einzelzimmer-Zuschlag: 260
• Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

Hinweis: Eigenanreise

Information für Bahnreisende:

- Bahnfahrt: nach/von Rovereto
- Hoteltransfer vom/zum Bahnhof nach/von Torbole erfolgt in Eigenregie

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer Superior mit Bad oder Dusche/WC
- Kurtaxe
- Halbpension
- Programm wie beschrieben (5 geführte Radtouren)
- Fähre nach Malcesine und zurück an Tag 4
- Bustransfer zum Lago d'Ampola an Tag 6
- Radmiete (9-Gang-Elektro-Mountainbikes mit Unisex-Rahmen) von Tag 2 bis 7
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

Tourencharakter:

Die 5 Radtouren zwischen 19 und 55 km führen sowohl durch flaches als auch hügeliges Gelände. Wir fahren meist auf ruhigen, asphaltierten Nebenstraßen oder auf ausgebauten Radwegen entlang von Seen und Flüssen. Auf einigen Abschnitten radeln wir auf Serpentinstraßen mit wenig Verkehr, z. T. auch auf Schotterstraßen und Waldwegen. Dank unseres sportlichen E-Mountainbikes meistern wir die wenigen Hügel und Anstiege mit Leichtigkeit.

Möchtest du lieber rund um den Gardasee im eigenen Tempo radeln? Die Reise 7536R findest du auf [wiking.de](https://www.wiking.de).



Reise-Nr.: 6581R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
19.04. - 28.04.	2.048	06.09. - 15.09.	2.048
03.05. - 12.05.	2.048	20.09. - 29.09.	2.048
17.05. - 26.05.	2.048	04.10. - 13.10.	2.048

Einzelzimmer-Zuschlag:	300
Zuschlag Elektrod:	260
• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten	

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• München:	0
Weitere Abflughäfen:	300

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Dolomiti, Ita Airways oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Bari oder Brindisi und zurück
- CO₂-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Italien
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 9 x Frühstück, 6 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (8 geführte Radtouren)
- Olivenölverkostung an Tag 4
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug für max. 2 Personen an Tagen 2, 4, 5, 7, 8, 9
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wikingergepäcktasche) von Tag 2 bis 9
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

So wohnen wir:

Wir übernachten in 7 verschiedenen, meist kleineren Mittelklassehotels. In Matera übernachten wir in einem 3-Sterne Hotel direkt in den Sassi von Matera. Die Abendessen nehmen wir teils in Restaurants und teils in den Hotels ein.

Tourencharakter:

Die 8 geführten Radtouren sind zwischen 8 km und 52 km lang und finden überwiegend auf verkehrsarmen, asphaltierten Nebenstraßen statt. Die Radtouren führen durch idyllische Hügellandschaften, insbesondere an Tag 8 müssen einige Hügel überwunden werden.

Bei dieser Reise ist die Anzahl der E-Bikes sehr begrenzt. Buche daher frühzeitig, wenn du mit Unterstützung radeln möchtest.



Ursprüngliches Apulien – von den Trulli zum Ionischen Meer

Apulien, der italienische Stiefelabsatz, bietet eine Vielzahl an Naturlandschaften, Geschichte und Tradition: Olivenplantagen, Steilküste, barocke Baukunst, Weinstöcke, Strände mit klarem Wasser und malerische Dörfer. Die landestypischen, spitzkegeligen Rundbauten, die sogenannten Trulli, erinnern uns an Zipfelmützen und verleihen der Landschaft einen märchenhaften Charakter. Auf verkarsteten Hochflächen findet man Höhlenwohnungen und Grottenkirchen. In Matera in der benachbarten Region Basilikata sind sie am stärksten ausgeprägt.

Highlights:

- UNESCO-Weltkulturerbe: Trulli in Alberobello
- Höhlenwohnungen in den Sassi von Matera
- Radeln entlang der wilden Steilküste vom Capo di Leuca

TOURENCHARAKTER:

Die 8 geführten Radtouren sind zwischen 8 km und 52 km lang und finden überwiegend auf verkehrsarmen, asphaltierten Nebenstraßen statt. Die Radtouren führen durch idyllische Hügellandschaften, insbesondere an Tag 4 und Tag 8 müssen einige Hügel überwunden werden.

REISEVERLAUF:**1. Tag: Benvenuti**

Flug nach Bari oder Brindisi und Transfer nach Matera. (1 Ü)

2. Tag: ca. 33 km, Matera und Alberobello

Am Morgen nehmen wir uns Zeit für eine Besichtigung der eindrucksvollen Stadt Matera und machen einen Spaziergang durch die Sassi, das spektakuläre Höhlenwohnungsquartier. Mittags Transfer nach Gioia di Colle und Radtour nach Alberobello, der heimlichen Hauptstadt der von Trulli-Bauten geprägten Region. (2 Ü/F, A)

3. Tag: ca. 34 km, Valle d'Itria

Über kleine Nebenstraßen und Feldwege radeln wir im Valle d'Itria durch hübsche Orte wie Noci und Putignano. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um das urige Ambiente der Trulli-Viertel von Alberobello zu genießen. (F)

4. Tag: ca. 42 km, Ostuni

Wir radeln an Olivenhainen und Weinfeldern entlang und passieren das barocke Martina Franca, wo wir eine Olivenölverkostung machen. Weiter geht es über das wunderschöne Locorotondo zur weißen, auf einem Felsen erbauten Stadt Ostuni. Am frühen Abend bleibt Zeit zur individuellen Erkundung der Stadt. (1 Ü/F, A)

5. Tag: ca. 51 km, Manduria

Heute geht es auf den Rädern quer durch Apulien. Wir passieren Olivenplantagen und sehen alte Städtchen wie Oria und Manduria. Rücktransfer zurück zum Hotel bei Gallipoli. Dort laden die schönen Strände zu einem Bad im Meer ein. (2 Ü/F, A)

6. Tag: ca. 8 km, Gallipoli

Am Morgen radeln wir gemeinsam in die Altstadt der alten Hafenstadt Gallipoli. Hier ist die fakultative Besichtigung einer ehemaligen Lampenölfabrik möglich. Nachmittags Zeit zum Relaxen am Strand. (F, A)

7. Tag: ca. 47 km, Santa Maria di Leuca

Wir radeln weiter Richtung Südosten immer entlang der schönen Küste des Salento mit Blick auf das Ionische Meer. Unser Tagesziel ist das Capo di Leuca, das südöstlichste Kap Italiens. (1 Ü/F, A)

8. Tag: ca. 52 km, Otranto

Eine echte Traumstrecke steht auf dem Programm: Entlang der Steilküste geht es bis zum Fischerort Otranto mit seiner mittelalterlichen Festungsanlage. Unterwegs locken tolle Badebuchten. (1 Ü/F)

9. Tag: ca. 50 km, Lecce

Auf den Rädern geht es zunächst weiter am Meer entlang, bis wir die Salzwasserlagunen der Riserva Statale Le Cesine passiert haben. Durch schöne Olivenhaine radeln wir ins Inland des Salento bis nach Lecce, der Barock-Perle Süditaliens, für deren Besichtigung am Nachmittag noch Zeit bleibt. (1 Ü/F, A)

10. Tag: Arrivederci

Transfer zum Flughafen und Rückflug. (F)



RADREISE MIT REISELEITUNG

Bella Sicilia – zwischen Küste und Vulkan

Auf dieser außergewöhnlichen Entdeckungsreise erleben wir die Vielfalt der größten Mittelmeerinsel per Rad: kilometerlange Sandstrände, buchtenreiche Küsten, Ruinen, in denen die Antike noch hautnah zu spüren ist, quirlige, in barocker Pracht erstrahlende Städtchen und nicht zuletzt der imposante, zum UNESCO-Weltnaturerbe gehörende Vulkan Ätna! Sizilien beeindruckt mit traumhafter Landschaft und bewegender Geschichte.

Highlights:

- Idylle auf der Insel Favignana
- Radtour am Vulkan Ätna
- Zeugnisse des Barock & der Antike

REISEVERLAUF:

1. Tag: Buongiorno, Sizilien!

Flug nach Palermo und Transfer nach Trapani. (3 Ü/A)

2. Tag: ca. 17 km, Favignana

Per Fähre gelangen wir auf die Insel Favignana, die größte der Ägadischen Inseln. Auf unseren Rädern erkunden wir die Insel mit ihren türkisfarbenen Buchten. (F, A)

3. Tag: ca. 49 km, Strand San Vito lo Capo

Die heutige Radetappe führt uns entlang der schönen Küste bis zum Sandstrand von San Vito lo Capo. Transfer zurück nach Trapani. Nachmittags fakultative Besichtigung des Mittelalterdorfes Erice (Seilbahn ca. 10 EUR). (F)

4. Tag: ca. 68 km, Mazara del Vallo

Wir radeln durch das flache Hinterland, entlang großer Salzsalinen. In Marsala bleibt Zeit, den bekannten Desertwein zu probieren. Das letzte Stück bis zum Tagesziel Mazara del Vallo verläuft in Küstennähe. (1 Ü/F, A)

5. Tag: ca. 45 km, Sciacca

Wir radeln entlang der Küste bis nach Selinunte, wo wir die archäologische Stätte besuchen. Transfer nach Sciacca und Spaziergang durch die Stadt. (1 Ü/F, A)

6. Tag: ca. 52 km, Agrigento

Vormittags fakultativer Besuch des Skulpturengartens „Castello Incantato“. Nach einem kurzen Transfer beginnt unsere Radtour zunächst in Küstennähe und

später durch das hügelige Hinterland. Nach einigen Anstiegen und einer kurzen Abfahrt erreichen wir das Meer in der Nähe der antiken Ruinen von Eraclea Minoa. Weiterfahrt per Rad zum Hotel bei Agrigento. (2 Ü/F, A)

7. Tag: Zur freien Verfügung

Relaxen am Strand, Strandwanderung (ca. 1 Std.) zu den spektakulären Felsformationen „Scala dei Turchi“ oder fakultativer Besuch des Tals der Tempel. (F, A)

8. Tag: ca. 32 km, Ragusa

Transfer (ca. 3 Std.) nach Palazzolo Acreide im hügeligen Hinterland. Radtour zur Barock-Perle Ragusa, wo Zeit zur Erkundung der Altstadt bleibt. (1 Ü/F, A)

9. Tag: ca. 50 km, Noto

Wir radeln nach Modica. Nach einem Bummel durch das barocke Zentrum geht es über Scicli weiter bis nach Pozzallo am Meer. Transfer zum Hotel in Noto. (3 Ü/F, A)

10. Tag: Ruhetag ...

... oder Ausflug in die antike Hauptstadt Syrakus (UNESCO-Weltkulturerbe). (F)

11. Tag: ca. 52 km, der Süden

Durch agrarisch geprägte Landschaft und direkt am Meer entlang fahren wir nach Portopalo di Capo Passero, dem südöstlichsten Städtchen Siziliens. Unterwegs halten wir im idyllischen Fischerort Marzamemi. Nachmittags besuchen wir das Naturschutzgebiet Vendicari mit Zeit zum Baden. Rückfahrt per Rad und Taxi zum Hotel. (F, A)

12. Tag: ca. 57 km, Ätna

Transfer nach Maletto (ca. 2 Std.). Die spektakuläre Radtour führt rund um die Nordseite des Vulkans Ätna (UNESCO-Weltnaturerbe). Unterwegs können wir die berühmte Alcantara-Schlucht erkunden (fakultativ), bevor wir Fondachello erreichen. (2 Ü/F, A)

13. Tag: Zur freien Verfügung

Erkunde den Ätna zu Fuß oder schlendere durch das nahe gelegene Taormina. (F, A)

14. Tag: Arrivederci!

Transfer zum Flughafen Catania und Rückflug. (F)



Reise-Nr.: 6589R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
27.04. - 10.05.	2.888	21.09. - 04.10.	2.888
11.05. - 24.05.	2.958	05.10. - 18.10.	2.888
25.05. - 07.06.	2.888	19.10. - 01.11.	2.858

Einzelzimmer-Zuschlag:	330
Zuschlag Elektrorad:	370
• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten	

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• München:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	200
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Ita Airways oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Palermo und zurück von Catania
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers auf Sizilien
- 13 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 11 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (9 geführte Radtouren)
- Eintrittsgebühren in die archäologische Stätte in Selinunte an Tag 5 und das Naturschutzgebiet Vendicari am Tag 11
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug für max. 2 Personen während der Radtouren an den Tagen 2, 4, 5, 6, 8, 9 und 12 (einmal vom Reiseleiter gefahren)
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis 12
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

So wohnen wir:

Wir übernachten in verschiedenen Mittelklassehotels.

Tourencharakter:

Die 9 Radtouren haben eine Länge von 17 bis 68 km. Sie führen über asphaltierte Nebenstraßen und wenig befahrene Hauptstraßen, an den Tagen 2, 3 und 5 auch mal ein kurzes Stück über gute Feldwege. Eher leichte Strecken mit wenigen Höhenunterschieden gibt es an den Tagen 3, 4, 5 und 11. Etwas anspruchsvollere Etappen mit einigen Steigungen erwarten uns an den Tagen 6, 8 und 9. Die letzte Radtour um die Nordseite des Vulkans (Tag 12) verläuft gemächlich bergab.

Tipp:

Reisetermin 11.05. - 24.05.2024: Während unseres Aufenthaltes in Noto findet dort das berühmte Blumenfest Infiorata statt. Bunte Blumentepiche schmücken die barocke Innenstadt. Lass Dich von den leuchtenden Farben verzaubern!



Blick auf die Altstadt von Krk

ERLEBNIS RAD & SCHIFF

Inselhüpfen in der Kvarner Bucht

Hunderte Inseln in glasklarem Wasser, zerklüftete Klippen und viele kleine Häfen – das ist die Kvarner Bucht. Erkunde per Rad und Schiff eine Woche lang Land und Leute dieser einmaligen kroatischen Inselwelt. Dabei lernst du die wunderschönen Inseln Krk, Rab, Pag, Ilovik, Lošinj und Cres kennen. Mache Halt in einsamen Buchten und malerischen Fischerorten. Über Nacht liegt das Schiff in den romantischen Inselhäfen, während dein „schwimmendes Hotel“ dich am Tag von Ort zu Ort begleitet.

Highlights:

- Auf einem traditionellen Schiff durch die kroatische Inselwelt
- Hübsche Buchten und Fischerorte

SO WOHNST DU:

Das Schiff: Die MS Kalipsa ist ein klassisches Motorschiff mit einfachem, aber familiären Flair. Es bietet ein großzügiges Freideck mit Liegestühlen, Sitzgruppen an Bug und Heck sowie einen Speiseraum über Deck. Länge: 25 m, Breite: 6 m, Decks: 3

Deine Kabine: Das Schiff besitzt 11 einfache, zweckmäßig ausgestattete Außenkabinen (ca. 5 – 7 m²) mit Dusche/WC und Klimaanlage über Wasserlinie (Fenster im Bad zu öffnen). 2 Kabinen sind mit französischen Betten (Doppelkabine) ausgestattet, der Rest mit Etagenbetten (2-Bett-Kabine).

Verpflegung: Täglich kontinentales Frühstück, je nach Tagestour Mittag- oder Abendessen.

REISEVERLAUF:

1. Tag: ca. 18 km, Anreise

Anreise zum Hafen Opatija bis 11 Uhr, Einweisung zum Parkplatz und Kabinenbezug bis 12.00 Uhr, Abfahrt ca. 13.00 Uhr. Ca. 2-stündige Schifffahrt mit Mittagessen zur Insel Krk. Auf der größten der Kvarner Inseln beginnst du mit einer leichten Erkundungsfahrt von der Hauptstadt Krk nach Punat und retour. (M)

2. Tag: ca. 48 km, Insel Krk

Radtour durch Kastanien- und Feigenwälder nach Dobrinj. Im Anschluss erreichst du im Nordosten der Insel das Museumstädtchen Vrbnik. Weiter geht es abwärts via Bašćanka Draga nach Baška. (F, A)

3. Tag: ca. 22 – 43 km, Insel Rab

Am Vormittag setzt du über auf die grüne Insel Rab. Von Lopar aus führt die heutige Radtour vorbei an einer schönen Sandbucht nach Rab, den Hauptort der Insel. Am Nachmittag hast du die Wahl zwischen einer weiteren Radtour oder einer individuellen Altstadt erkundung. Das Schiff liegt über Nacht in Rab. (F, M)

4. Tag: ca. 35 km, Insel Pag

Kurze Überfahrt nach Torvanele auf der Insel Pag. Deine Radtour führt dich an alte Olivenhainen vorbei in den Hafen von Novalja und weiter nach Mandre. Am Nachmittag Überfahrt zur „Blumeninsel“ Insel Ilovik, dem heutigen Ankerplatz. (F, M)

5. Tag: ca. 20 – 42 km, Insel Lošinj

Das Schiff fährt nach Mali Lošinj auf der Insel Lošinj. Radtour zum idyllischen Fischerdorf Veli Lošinj und zurück zum Schiff. Nach dem Mittagessen auf dem Schiff Fahrt zu einem der umliegenden Strände oder zur Anhöhe Sveti Ivan (250 m) und dem Aussichtspunkt Providenca. (F, M)

6. Tag: ca. 46 km, Insel Cres

Durch Pinien- und Lorbeerbäume radelst du Richtung Insel Cres, die durch eine kleine Brücke mit der Insel Lošinj verbunden ist. Vorbei am Künstlerdorf Osor geht es weiter ins Fischerdorf Martinšćica, wo das Schiff wartet. Überfahrt in die historische Stadt Cres. (F, M)

7. Tag: ca. 27 km, Istrien & Opatija

Während des Frühstücks Überfahrt zum Festland Istriens. Du radelst entlang der Küstenstraße nach Brseč und anschließend zur Anhöhe St. Jelena mit bezaubernder Aussicht auf die Kvarner Bucht. Die Radtour endet in Lovran. Weiterfahrt mit dem Schiff nach Opatija. Am Abend genießt du das Flair der belebten Küstenstadt mit seiner schönen 12 km langen Uferpromenade. (F, M)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Ausschiffung nach dem Frühstück und Rückreise ab Opatija. (F)



Reise-Nr.: 7955R

Preise 2024 in EUR pro Person

	2-Bett/Doppel-Kabine	2-Bett-Kabine-zur Alleinben.
27.04., 04.05.	779	1.169
11.05. - 18.05., 28.09.	839	1.259
25.05. - 08.06., 14.09. - 21.09.	936	1.404
15.06., 31.08. - 07.09.	996	1.494
Radmiete	110	110
Elektro radmiete	185	185

Termine: Abfahrten am 27.04., 04.05., 11.05., 18.05., 25.05., 01.06., 08.06., 15.06., 31.08., 07.09., 14.09., 21.09., 28.09.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Außenkabinen über Deck mit Dusche/WC
- Halbpension (Frühstück, Mittag- oder Abendessen)
- Digitale Reiseunterlagen
- unbegrenzt Wasser vom Wasserspender
- 2 Handtücher pro Person/Woche (1 x Wechsel)
- Geführte Radtouren von Tag 2 bis 7
- Deutsch sprechende Bord- und Radreiseleitung

Radservice:

Du kannst 24-Gang-Trekkingräder oder Elektroräder mit komfortablem Einstieg ohne Rücktritt (nur begrenzte Anzahl) mieten, jeweils inkl. Leihhelm.

Nicht eingeschlossen (pro Pers., zahlbar vor Ort):

- Hafengebühr: 60 EUR
- Eintritte: 15 - 25 EUR (z. B. für Nationalparks)
- Rad-Service: 10 EUR (tägl. Ein- und Ausladen)
- Kabinenreinigung: 15 EUR pro Woche
- Gepäcktasche fürs Rad: 15 EUR

Start- und Endpunkt:

Eigenanreise:

- Pkw-Anreise nach Opatija. Kostenloser Parkplatz auf einem umzäunten, bewachten Privatgelände in Opatija (Reservierung bei Buchung erforderlich).
- Fluganreise nach Rijeka-Krk im Norden der Insel Krk. Von dort mit dem Taxi (ca. 15 km) oder per Flughafen-Shuttlebus nach Rijeka und im Bus weiter nach Opatija.

Tourencharakter:

Die Tagesetappen verlaufen meist auf asphaltierten Küsten- und Landstraßen (95 % befestigte Straßen, 5 % Stein- und Schotterwege) und führen durch teils hügeliges Gelände mit Anstiegen auf den jeweiligen Inseln. Sämtliche Radtouren finden gemeinsam in der Gruppe mit einem Radguide statt.

Hinweis:

- Alle Rad- und Schiffsetappen sind wetterabhängig.

Komfortableres Schiff, gleicher Reiseverlauf? Siehe Reise 7960R auf wikinger.de.



ERLEBNIS RAD & SCHIFF

Von Insel zu Insel in Süddalmatien

Die wohl schönste Art, Kroatiens Inselwelt zu entdecken, ist eine Kombination aus Rad- und Schiffsreise. Schipper auf gemütlichen Motorseglern genüsslich von Insel zu Insel und entdecke auf dem Fahrradsattel die Schönheiten, die jede Insel auf ihre Weise zu bieten hat. Malerische Altstädte, die Geschichten erzählen, wechseln sich ab mit idyllischen Buchten, in denen das glasklare Wasser zum Baden lockt.

Highlights:

- Gemütlicher Motorsegler
- Genießen an Bord
- Inselerkundung auf dem Rad

SO WOHNST DU:

Die Schiffe beider Kategorien haben ein großzügiges Freideck und Liegestühle, Sitzgruppen, einen Speiseraum und kostenfreies WLAN. Wir buchen für dich Kabinen auf dem Oberdeck mit Fenster sowie eigener Dusche/WC. Einzelkabinen sind 2-Bett-Kabinen zur Alleinnutzung. Alternativ kannst du bei der Kategorie A auch eine günstigere Unterdeckkabine mit Bullauge buchen.

Kategorie A: Auf dem modernen Motorsegler im traditionellen Stil sind die 10 – 18 Kabinen (ca. 8 - 14 qm) klimatisiert und mit einem Doppelbett oder zwei Einzelbetten, Föhn und Safe ausgestattet. Die Kabinen werden täglich gereinigt, Handtücher und Bettwäsche einmal pro Woche ausgetauscht.

Kategorie B: Der klassische Motorsegler besitzt 10 - 18 einfache, zweckmäßig ausgestattete Kabinen (ca. 5 qm) mit Etagenbetten.

TOURENCHARAKTER:

Die Tagesetappen, zwischen ca. 18 bis 55 km, verlaufen meist auf asphaltierten Küsten- und Landstraßen und führen durch das hügelige Gelände auf den jeweiligen Inseln. Sämtliche Radtouren finden gemeinsam in der Gruppe mit einem Englisch sprechenden Radguide statt.

REISEVERLAUF:

1. Tag: ca. 25 km, Einschiffung

Anreise zum Hafen Split und Einschiffung von 11.00 bis 12.00 Uhr. Um 13.00 Uhr legt das Schiff ab und fährt

während des Mittagessens zur Insel Brač. Hier startet deine erste Radtour von Supetar nach Pučišća. (M)

2. Tag: ca. 32 km, Insel Hvar

Überfährt nach Hvar, wo du mit dem Rad zum östlichsten Punkt der Insel, dem malerischen Fischerort Sućuraj fährst. Überfährt nach Lovište auf die Halbinsel Pelješac, wo das Schiff über Nacht ankert. (F, M)

3. Tag: ca. 45 km, Halbinsel Pelješac

Heute radelst du nach Orebić und genießt dabei grandiose Ausblicke auf das Korčula-Archipel. Anschließend geht es durch malerische Weinfelder nach Trstenik. (F, A)

4. Tag: ca. 18 km, Naturpark Mljet

Schiffahrt zur Insel Mljet, wo du im Nationalpark die beiden miteinander verbundenen Salzseen umradelst (Badesachen nicht vergessen!). Mittagessen an Bord und Überfährt nach Korčula. (F, M)

5. Tag: ca. 55 km, Insel Korčula

Heute fährst du über die ganze Insel. Von Korčula radelst du über Pupnat zum charmanten Ort Smokvica und weiter nach Vela Luka. (F, A)

6. Tag: ca. 45 km, Insel Hvar

Frühmorgens Überfährt nach Hvar. Radtour (ca. 23 km) von Hvar vorbei an bunten Lavendelfeldern nach Stari Grad auf der anderen Seite der Insel. Nach dem Mittagessen an Board machst du per Rad einen Ausflug (ca. 22 km) zu den Orten Jelsa und Vrboska und zurück nach Stari Grad. (F, M)

7. Tag: ca. 36 km, Šolta und Split

Das Schiff fährt dich zur Insel Šolta. Die Radtour führt von Stomorska über Gornje selo und Maslinica wieder zurück zum Boot. Nach dem Mittagessen geht es zurück nach Split, wo das Schiff die letzte Nacht im Hafen vor Anker liegt. (F, M)

8. Tag: Auf Wiedersehen!

Ausschiffung nach dem Frühstück und Rückreise ab Split. (F)



Reise-Nr.: 7956R

Preise 2024 in EUR pro Person

Kategorie A - Oberdeck	2-Bett-/Doppel-Kabine	Einzel-Kabine
27.04., 11.05., 18.05.	1.000	1.500
21.09., 28.09.	1.150	1.725
05.10., 12.10.	1.000	1.500
Kategorie A - Unterdeck	2-Bett-/Doppel-Kabine	Einzel-Kabine
27.04., 11.05., 18.05.	850	1.275
21.09., 28.09.	1.050	1.575
05.10., 12.10.	850	1.275
Kategorie B - Oberdeck	2-Bett-/Doppel-Kabine	Einzel-Kabine
04.05., 25.05.	700	1.050
08.06., 28.09.	850	1.275
24.08. - 14.09.	900	1.350
Radmiete	110	110
Elektroradmiete	170	170

Termine:

Abfahrten Kat. A: 27.04, 11.05, 18.05., 21.09., 28.09, 05.10., 12.10

Abfahrten Kat. B: 04.05, 25.05., 08.06., 24.08, 31.08., 07.09, 14.09., 28.09.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Übernachtungen in Außenkabinen mit Dusche/WC
- Halbpension (Frühstück, 3-Gänge-Mittag- oder Abendessen)
- Trinkwasser an Bord
- nur Kat. A: 1 x Kapitänsdinner an Tag 2, täglicher Kabinenservice (1 x Handtuch- und Bettwäsche-wechsel)
- 2 Handtücher pro Person/Woche (weitere vor Ort zu mieten)
- Digitale Reiseunterlagen
- Geführte Radtouren von Tag 2 bis 7
- Englischsprachige Bord- und Radreisebegleitung

Radservice:

Du kannst 27-Gang-Trekkingräder oder Elektroräder ohne Rücktritt (nur begrenzte Anzahl, z.T. mit tiefem Einstieg) mieten, jeweils inkl. Leihhelm.

Nicht eingeschlossen (zahlbar vor Ort):

- Hafengebühr 60 EUR pro Person
- Eintritt Mljet Nationalpark: ca. 20 EUR
- Rad-Service: 10 EUR pro Person (tägl. Ein- und Ausladen der Räder)

Start- und Endpunkt: Split

Eigenreise:

- Pkw-Anreise nach Split. Parkgarage in Split, ca. 5 Fahrmin. vom Hafen entfernt (15 EUR pro Tag, keine Reservierung möglich, zahlbar vor Ort.)
- Fluganreise nach Split, per Taxi zum Schiffsanleger (ca. 30 Minuten)

Hinweise:

- Alle Rad- und Schiffsetappen sind wetterabhängig. Es kann daher zu kurzfristigen Routenänderungen durch Reiseleitung oder Kapitän kommen.
- Bei schönem Wetter werden nach Möglichkeit Badestopps eingelegt.
- Helmpflicht für Jugendliche bis 16 Jahre!



Reise-Nr.: 5563R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
29.03. - 07.04.	1.698	30.06. - 09.07.	1.698
19.04. - 28.04.	1.698	23.08. - 01.09.	1.758
28.04. - 07.05.	1.698	01.09. - 10.09.	1.698
10.05. - 19.05.	1.698	13.09. - 22.09.	1.758
19.05. - 28.05.	1.698	22.09. - 01.10.	1.698
21.05. - 30.05.	1.698	24.09. - 03.10.	1.698
31.05. - 09.06.	1.698	04.10. - 13.10.	1.698
09.06. - 18.06.	1.698	13.10. - 22.10.	1.698
21.06. - 30.06.	1.698		

Einzelzimmer-Zuschlag:	250
Zuschlag Elektrofahrrad:	200
• nach Verfügbarkeit	

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt, München:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	200
Österreich und Schweiz:	250

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Tirana und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Albanien
- 9 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC. Am Gramoz-Bergmassiv und ggf. in Vlorë teilen sich 2 Zimmer ein Bad.
- Vollpension (9 x Frühstück, 8 x Mittagessen, 9 x Abendessen)
- Programm wie beschrieben (7 geführte Radtouren)
- Eintritte in die Burg von Gjirokastrë, in die Ruinenstadt Butrint und in die Ali-Pasha-Festung in Porto Palermo
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug
- Radmiete (20-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) von Tag 2 bis Tag 9
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Die Radrundreise ist die beste Art, dieses tolle Land kennenzulernen. Durch die kompetente Betreuung während des ganzen Tages gibt es auch keine Sprachbarrieren.

- Gisela W., Wikinger-Gast

**RADREISE MIT REISELEITUNG**

Albanien – durch die unbekannte Schönheit des Balkans

Albanien zählt noch zu den unberührtesten Flecken Europas. Entlang reizender Nationalparks radeln wir zu den Thermalquellen Lengarica, durch spektakuläre Schluchten wie das märchenhafte Vjosa-Tal und erreichen die Riviera Albanien am Ionischen Meer. Unterwegs treffen wir auf die „Stadt der Steine“ Gjirokastrë und besichtigen Jahrtausende alte Ruinen in Butrint (UNESCO-Weltkulturerbe). Auch kulinarische Köstlichkeiten werden hier groß geschrieben. Erlebe die Gastfreundschaft der Albaner und tauche ein in das unbekannte Juwel des Balkans!

Highlights:

- UNESCO-Weltkulturerben Gjirokastrë und Butrint
- Panoramaberge und weite Traumtäler

SO WOHNEN WIR:

In Tirana, Korçë und Gjirokastrë übernachten wir in Stadthotels, in Pogradec in einem Hotel direkt am Ohridsee. Am Gramoz-Bergmassiv schlafen wir in urigen Holzhütten. Hier und ggf. in Vlorë teilen sich zwei Zimmer ein Bad. In der Nähe von Përmet nächtigen wir in einem am Fluss gelegenen Gästehaus. In Sarandë, Himarë und Vlorë liegen alle drei Hotels am Meer.

TOURENCHARAKTER:

Die 7 Radetappen sind 30 - 69 km lang und wechseln zwischen flachem und hügeligem Gelände. Wir fahren auf asphaltierten National- und Landstraßen mit geringem Verkehr. Der Straßenbelag variiert von neu geteert bis hin zu gelegentlichen Schlaglöchern.

REISEVERLAUF:

- 1. Tag: Anreise nach Tirana**
Ankunft am Flughafen und Transfer zum Hotel. (1 Ü)
- 2. Tag: ca. 41 km, Ohridsee**
Transfer (ca. 110 km) zum Ohridsee und Radtour zum Hotel nahe Pogradec. Nachmittags Abstecher nach Nordmazedonien mit fakultativem Besuch des Sveti Naum-Klosters (UNESCO-Welterbe). (1 Ü)
- 3. Tag: ca. 51 km, Korçë**
Wir radeln hoch auf ein Plateau mit tollem Ausblick auf den See. Entlang sanfter Hügel und uriger Dörfer fahren wir nach Korçë. Nachmittags Stadtbesichtigung. (1 Ü)

4. Tag: ca. 37 - 50 km, Gergenj-Nationalpark

Nach einem kurzen Transfer steigen wir auf unsere Räder und radeln in das Herz des Gramoz-Bergmassivs im Gergenj-Nationalpark. Auf Serpentinstraßen fahren wir hoch zur Alm über den Barmash-Pass. Ein längerer Aufstieg ist hier zu bewältigen. (1 Ü auf der Sotira Farm)

5. Tag: ca. 60 km, Përmet

Auf unserer heutigen Etappe erleben wir die atemberaubendste Bergkulisse unserer Reise. Mächtig thront die Nemercka-Bergkette über dem Vjosa-Fluss. Ein Abstecher zu den berühmten Thermalquellen (fakultativ) lohnt sich in jedem Fall. (1 Ü)

6. Tag: ca. 46 km, Gjirokastrë

Auf unseren Rädern verlassen wir allmählich die Vjosa-Schlucht entlang des Flusses. Bustransfer nach Gjirokastrë. Wir laufen auf kopfsteingepflasterten Gassen zur Burg und genießen die Aussicht auf die wohl schönste Altstadt des Landes. (1 Ü)

7. Tag: ca. 69 km, Albanische Riviera

Nach einem kurzen Transfer beginnt unsere Radtour am Muzina-Pass. Wir fahren durch das Drinotal zur historischen Ruinenstadt Butrint, die exponiert an einer Lagune erbaut wurde. Weiter radeln wir entlang der Küste zur Hafenstadt Sarandë. (1 Ü)

8. Tag: Freier Tag in Himarë

Transfer zur Bucht von Himarë. Unterwegs besuchen wir die Ali-Pasha-Festung in Porto Palermo. Der Nachmittag steht zum Entspannen und Baden am Strand zur freien Verfügung. (1 Ü)

9. Tag: ca. 30 km, Vlorë

Transfer auf den Llogara-Pass im gleichnamigen Nationalpark auf ca. 1.030 m Höhe. Hier genießen wir den Blick über die Weite des Adriatischen Meeres. Auf Serpentinstraßen rollen wir auf unseren Rädern hinunter zum Hotel in Vlorë. Mittags Abgabe der Räder. (1 Ü)

10. Tag: Abreise

Transfer (ca. 160 km) zum Flughafen Tirana und Rückflug nach Deutschland.

Wusstest du, dass die albanische Vjosa der letzte naturbelassene Fluss Europas ist?



Blick auf Tallinn

RADREISE MIT REISELEITUNG

Große Baltikum-Rundreise – Estland, Lettland, Litauen

Diese Rundreise führt durch alle drei baltischen Staaten. Uns erwarten unberührte Wälder, Wasserfälle, seltene Blütenpflanzen und natürlich die malerische Ostseeküste. Wir erkunden Hansestädte wie Riga und Tallinn, deren gut erhaltene Altstädte noch heute durch ihre verwinkelten Gassen und prunkvollen Fassaden beeindrucken. Zum Abschluss radeln wir auf den Spuren von Thomas Mann die Kurische Nehrung entlang, vorbei an gewaltigen Wanderdünen. Komm mit und lass dich von der landschaftlichen und kulturellen Vielfalt verzaubern!

Highlights:

- Kulturhauptstädte Tallinn und Riga
- Nationalparks Lahemaa und Gauja
- Kurische Nehrung

REISEVERLAUF:

1. Tag: Abreise von Kiel

Individuelle Anreise nach Kiel und abends Abfahrt mit der Fähre nach Klaipeda. (1 Ü auf der Fähre)

2. Tag: Ankunft in Klaipeda

Abends Ankunft in der ehemaligen Hauptstadt des Memelgebietes. Bustransfer vom Hafen ins Hotel. (1 Ü)

3. Tag: ca. 25 km, Kurland

Transfer nach Kurland. Erste Radtour in die Umgebung von Aizpute. Die Ruinen einer Ordensburg lassen die kulturelle Vielfalt der Region sichtbar werden. (1 Ü)

4. Tag: ca. 40 km, Riga

Die heutige Tour führt zum breitesten Wasserfall Lettlands in die malerische Kleinstadt Kuldiga. Bei Sabile erfahren wir etwas über den nördlichsten Weinberg der Welt. Bustransfer nach Riga. (2 Ü)

5. Tag: ca. 28 km, Jurmala

Mit dem Rad fahren wir ins lettische Ostseebad Jurmala, bekannt für seine mondänen Holzvillen und kilometerlangen, breiten Sandstrände. Nachmittags lernen wir bei einem Rundgang Rigas Altstadt kennen.

6. Tag: Transfertag Riga – Tallinn

Mehrständiger Bustransfer nach Tallinn (ca. 310 km). Wir lernen die Altstadt Tallinns (UNESCO-Welterbe) auf einer Stadtführung kennen. (2 Ü)

7. Tag: ca. 20 km, Tallinn

Nachdem wir morgens das estnische Parlament besucht

haben, radeln wir entlang der Ostsee. Wir besichtigen die Sängertribüne und die Ruinen des Klosters Brigitta. Der Nachmittag bietet Zeit für einen Bummel durch die schöne Altstadt.

8. Tag: ca. 29 km, Lahemaa-Nationalpark

Der Bus bringt uns zum Lahemaa-Nationalpark. Dort radeln wir durch kleine Orte nahe der Ostsee bis nach Käsmu, wo wir estnische Spezialitäten essen. Transfer nach Rakvere. Am Abend können wir die Burgruine (fakultativ) besichtigen. (1 Ü)

9. Tag: ca. 30 km, Otepää

Wir fahren mit dem Bus zu einem imposanten Gutshof und radeln durch den Lahemaa-Nationalpark. Von dort Transfer nach Otepää mit kurzem Zwischenstopp in Tartu, Estlands Zentrum für Bildung und Kultur. (1 Ü)

10. Tag: ca. 40 km, Sigulda

Durch das südöstliche Hügelland von Otepää geht es über Sangaste nach Valga. Im Bus fahren wir weiter bis nach Sigulda. (2 Ü)

11. Tag: Wandern im Gauja-Nationalpark

Unsere Wanderung (Gehzeit: ca. 2 Std.) startet in der Nähe von Ligatne. Der oft romantisch zugewachsene, schmale Pfad schlängelt sich durch das malerische Urstromtal der Amata, über blühende Wiesen und durch die urwüchsige Natur des Gauja-Nationalparks.

12. Tag: Transfertag

Busfahrt (ca. 360 km) zurück nach Klaipeda. (2 Ü)

13. Tag: 40 km, Kurische Nehrung

Transfer zur Kurischen Nehrung. Eine ausgedehnte Radtour erwartet uns. Wir lernen eine der größten Wanderdünen Europas sowie das Thomas-Mann-Haus kennen.

14. Tag: Fährüberfahrt

Kurzer Stadtrundgang in Klaipeda und die Möglichkeit für letzte Besorgungen. Abends läuft die Fähre in Richtung Kiel aus. (1 Ü auf der Fähre)

15. Tag: Ankunft in Kiel...

am späten Nachmittag.



Reise-Nr.: 5505R

Termine 2024	Preis	Termine 2024	Preis
08.06. - 22.06.	2.575	13.07. - 27.07.	2.575
15.06. - 29.06.	2.575	20.07. - 03.08.	2.575
22.06. - 06.07.	2.575	27.07. - 10.08.	2.575
29.06. - 13.07.	2.575	03.08. - 17.08.	2.575
06.07. - 20.07.	2.575	10.08. - 24.08.	2.575

Einzelzimmer-Zuschlag: 400

- Auf der Fähre erfolgt die Übernachtung in 2-Bett-Kabinen, d. h. zwei Gäste teilen sich eine Kabine.

Zuschlag Elektrorad: 190

- auf Anfrage, nach Verfügbarkeit

Hinweis: Eigenanreise

Information für Bahnreisende:

- Bahnfahrt: nach/von Kiel Hbf
- Transfer zum/vom Fährhafen erfolgt in Eigenregie

Eingeschlossene Leistungen:

- Fähre (DFDS Seaways) von Kiel nach Klaipeda und zurück (je 1 Ü) in einer 2-Bett-Kabine der Touristenklasse (Außen mit Meerblick) mit Dusche/WC
- Transfers im Baltikum
- 12 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Halbpension (beginnend mit dem Frühstück auf der Fähre an Tag 2, endend mit dem Frühstück auf der Fähre an Tag 15, an Tag 4 Mittagessen statt Abendessen)
- Programm wie beschrieben (8 geführte Radtouren, 1 Wanderung)
- Begleitbus
- Gepäcktransport
- Eintrittsgebühr in das Thomas-Mann-Haus
- Ticket für die Fähre auf die Kurische Nehrung
- Radmiete (7-Gang-Tourenrad und Wikingergepäcktasche)
- Örtliche Führung in Riga und Tallinn durch einen lokalen, Deutsch sprechenden Stadtführer, in Klaipeda durch die Reiseleitung
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikingervereiseleitung

So wohnen wir:

Wir übernachten meist in kleinen Hotels oder Gästehäusern. In Klaipeda, Riga und Tallinn verbringen wir den Aufenthalt in Drei- oder Vier-Sterne-Stadthotels.

Tourencharakter:

Die 8 Radtouren sind 20 - 40 km lang und finden in flachem bis leicht hügeligem Gelände statt. Das Verkehrsaufkommen ist mäßig, teilweise sind wir auch auf etwas stärker befahrenen Straßen unterwegs. Eine Wanderung (ca. 2 Std.) im Gauja-Nationalpark rundet das Programm ab.

Alle guten Dinge sind drei – Entdecke vom Radsattel aus die geballte Ladung Baltikum!